



Golf Ascona

Redaktion Felix Grünenwald, Tobias Probst, Michael Burri

Bilder UFA-Samen

Druck/Gestaltung Ostschweiz Druck AG, Wittenbach © 2024 by UFA-Samen, Winterthur, alle Rechte vorbehalten

Aktuell		Rasennahrung	
PROFI GRÜN-Team	2-3	Rasendünger	50-56
Aktuell 2024	4-5	GreenPower-Rasendünger für Gartenbau,	
Wildblumen Aktuell	5	Sport- und Golfanlagen	51
Rasen-/Wildblumenseminare	6-7	Organische Rasendünger	52–53
		Organische Bodenaktivatoren	53
		Gezielte Düngergaben bringen einen Mehrwert	54
Rasen		Organisch-mineralischer Rasendünger	55
Rasenmischungen	8–13	Düngerstreuer	55
Zusammensetzung der Rasenmischungen	.14–15	Rasendünger HBG	56
Rasengräser Einzelkomponenten	16	Gartenbaudünger HBG	57
Rollrasen	17	Flüssigdünger für Golf- und Sportanlagen	58
Hausrasen oder Wildblumenwiese	.18–19		
		Rasenpflege	
Wildblumen		Bodenbenetzungsmittel (Wetting Agents)	59
Wildblumenwiesen	20-21		
Blumenrasen / Magerrasen / Alpenrasen	22-23		
Extensive Dachgärten	24-25	Spezialprodukte	
Blütenzauber / Ruderalflora	26	Qualitätserden und -substrate	60-64
Hochstaudenflur/Saummischungen	27	Abdeckfolien / Rasenschutzwaben	65
Artenreiche Böschungsmischungen	28	Rasenmarkierfarben und Zubehör	
Wildstauden im Topf	29	Kleingeräte	67
Extensive Heuwiesen	30		
Artenreiche Weiden	31		
Bunt- und Rotationsbrachen	32	Pflegeprodukte	
BFF-Nützlingsstreifen.	33	Unkraut-/Krankheits-/Schädlingsregulierung	68-71
Blühendes Saatbeet / Baustellen Infotafeln	34	Schädlinge	72
Regionenkarte	35		
Übersicht: Wildblumen, Wildgräser/Wildstauden im Topf	36-41	Information	
Die richtige Saatbettvorbereitung	42-43		
		Verkaufs- und Lieferbedingungen	73
Begrünungen			
Extensive Begrünungs- und Böschungsmischungen	44		
Artenreiche VSS-Mischungen	45		
Alpinbegrünungen/Hilfsmittel/Samenhaftkleber	46		
Diverse Grasmischungen für Futterbau und Bauanpassunge	n47		
Spezialmischungen	48		
Gründüngungen	49		

# Das PROFI GRÜN-Team – Ihre kompetenten Ansprechpartner

# Ostschweiz und Hauptsitz Winterthur

#### fenaco, UFA-Samen Winterthur

In der Euelwies 34, 8408 Winterthur

Tel. 058 433 76 76, profigruen@fenaco.com, wildblumen@fenaco.com

#### Bereichsleiter/Fachberater



**Felix Grünenwald**Tel. 058 433 76 12
felix.gruenenwald@fenaco.com

#### **Fachberater**



**Matthias Löhrer** Mobil 078 685 21 35 matthias.loehrer@fenaco.com

#### **Fachberater**



**Xaver Jans** Mobil 079 430 94 36 xaver.jans@fenaco.com

**Fachberater** 



Martin Joost Mobil 079 787 48 41 martin.joost@fenaco.com

# Rasen/Dachbegrünung



**Tobias Probst**Tel. 058 433 76 72

Mobil 079 751 26 65

tobias.probst@fenaco.com

**Fachberater Wildblumen** 



**Roger Weilenmann** Tel. 058 433 76 35 roger.weilenmann@fenaco.com

#### **Leiter Innendienst**



Patrick Broger
Tel. 058 433 76 77
patrick.broger@fenaco.com

#### Produktmanager



Adrian Schneider Tel. 058 433 76 78 adrian.schneider@fenaco.com

**Innendienst** 



**Céline Schenkel** Tel. 058 433 76 71 celine.schenkel@fenaco.com

Westschweiz fenaco, Semences UFA Moudon Rte de Siviriez 3, 1510 Moudon Tel. 058 433 67 99 espacesverts@fenaco.com

# Verkaufsleiterin Westschweiz /



**Sabrina Pasche** Mobil 079 454 89 31 sabrina.pasche@fenaco.com

**Fachberater** 



**Christian Gloor**Mobil 079 588 49 47
christian.gloor@fenaco.com

Mittelland fenaco, UFA-Samen Lyssach Schachenstrasse 41, 3421 Lyssach Tel. 058 433 69 18 profigruen.lyssach@fenaco.com

### **Fachberater**



Adrian Dick Mobil 079 260 29 54 adrian.dick@fenaco.com

# Innendienst

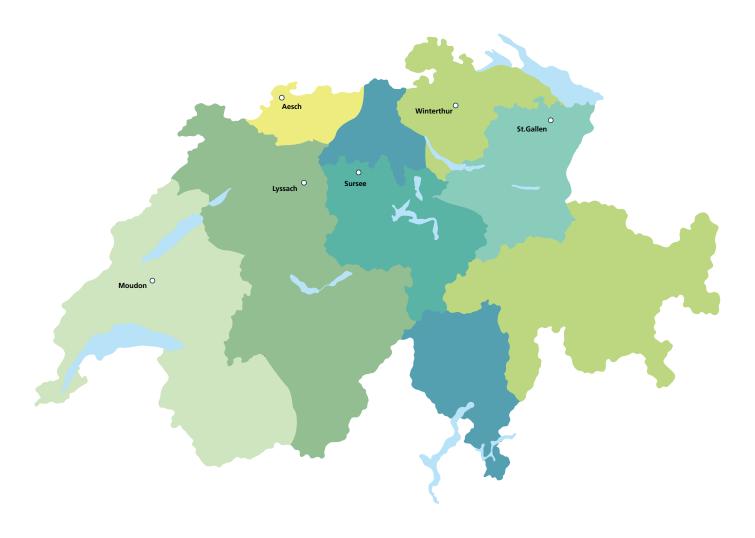


**Ludovic Porras** Tel. 058 433 67 99 ludovic.porras@fenaco.com

# Fachberater



**Benjamin Philipona** Mobil 079 466 36 28 benjamin.philipona@fenaco.com



Region Basel

LANDI Reba AG, UFA-Samen Aesch
Nordring 2, 4147 Aesch
Tel. 058 434 31 42
profigruen@landireba.ch

Zentralschweiz fenaco, UFA-Samen Sursee Obstfeldstrasse 1, 6210 Sursee Tel. 058 433 65 95 profigruen@fenaco.com

St.Gallen

LAVEBA UFA-Samen St.Gallen
Vadianstrasse 29, 9001 St.Gallen
Tel. 058 400 66 77
pflanzenbau@laveba.ch

**Fachberater** 



**Julian Heinis** Mobil 079 343 40 46 julian.heinis@landireba.ch

**Fachberater** 



**Thomas Lüscher**Mobil 079 946 81 32
thomas.luescher@fenaco.com

**Fachberater** 



**Albert Fässler** Mobil 079 438 11 66 albert.faessler@laveba.ch

#### **Innendienst**



**Sascha Sisti** Tel. 058 434 31 42 sascha.sisti@landireba.ch

**Fachberater** 

**Vinzenz Liechti** Mobil 079 343 50 33 vinzenz.liechti@fenaco.com

# **Marktsituation Saatgut**

Die Verwerfungen im Düngermarkt der vergangenen zwei Jahren tangieren auch den Saatgutbereich. Wegen der gestiegenen Produzentenpreise für Agrargüter wie Mais und Weizen werden deren Anbau der Gräservermehrung vorgezogen. Dies hat weltweit zu einer beträchtlichen Reduzierung der Vermehrungsflächen für Rasensaatgut und damit zu einer Einschränkung des Angebotes geführt. Insbesondere davon betroffen sind die qualitativ hochwertigen Rasengräser.

Dank unseren guten und langjährigen Lieferantenbeziehungen können wir Sie auch unter diesen Bedingungen mit hochwertigen Rasengräsern, von bester Qualität, in ausreichender Menge und zu guten Konditionen versorgen. Nutzen Sie unser Angebot; nur die besten Rasenmischungen halten den hohen Ansprüchen stand.



## **Marktsituation Dünger**

Der gesellschaftliche Trend nach nachhaltigen organischen Düngern hält an. Unsere biologischen, FiBL zertifizierten Rasendünger werden diesem Bedürfnis gerecht. Sie werden wegen der guten Wirkung von unseren Kunden oft gelobt und rege nachgefragt.

Was unsere organischen Dünger von anderen Produkten unterscheidet, auf was unser Produzent bei der Herstellung der organischen Dünger achtet, das erfahren Sie auf Seite 52.



# UFA-Rasenerde – neue Rezeptur mit verbesserter Wasserspeicherung

Mit der neuen Rezeptur für die **UFA-Rasenerde** verbessern wir die Wasserspeicherkapazität dieses Substrates. Dies wirkt sich insbesondere positiv auf die heikle Keimphase der Rasengräser aus.

Testen Sie selber!



# Neue Rasenmischungen ergänzen das bestehende Rasensortiment

Das Wichtigste zuerst: **UFA-PRIMERA Highspeed** ist und bleibt die beste Rasenmischung für fast alle Fälle. Die enthaltenen tetraploiden und ausläufertreibenden feinblättrigen Englischen Raigräser sowie der sehr hohe Wiesenrispenanteil sorgen für einen ganzjährig sehr robusten und pflegeleichten Haus-, Spielund Gebrauchsrasen.

Die neue Mischung **UFA-Robustico** ergibt einen rustikalen, schönen, grobblättrigen Rohrschwingelrasen. Das tiefwurzelnde Rohrschwingelgras *Festuca arundinacea* gedeiht am besten auf tiefgründigen und durchlässigen Böden. Die Mischung eignet sich vor allem für trockene Standorte wie beispielsweise Böschungen und punktet in den heissen Sommermonaten. Für den Einsatz als reine Hausrasenmischung ist UFA-Robustico jedoch klar zu grobblättrig in der Rasentextur.

Die Rasenmischung **UFA-Hausrasen hell** spricht Liebhaber heller Rasenflächen an. Das Leitgras der Mischung ist die Lägerrispe *Poa supina. Poa supina* ist sehr konkurrenzstark und verdrängt bei richtiger Pflege praktisch alle anderen Rasengräser innerhalb von zwei bis drei Jahren. Nebst der hellgrünen Blattfarbe überzeugt *Poa supina* mit einer sehr guten Schattentoleranz und einer überdurchschnittlichen Winterhärte. Die pflegeleichte Rasenmischung benötigt feuchte Böden und einen regelmässigen Schnitt. Hohe Temperaturen und Trockenstress bringen *Poa supina* dafür deutlich schneller an ihre Grenzen, als eine herkömmliche Rasenmischung.

Erfahren Sie mehr dazu auf Seite 9.



# Fachmesse ÖGA vom 26. – 28.6.2024

Auch dieses Jahr findet die ÖGA in Koppigen wieder statt. Dies ist DER Treffpunkt der grünen Branche, vom Profi für den Profi. Auf der 12 ha grossen Ausstellungsfläche treffen sich die Fachleute der Grünen Branche aus der Schweiz und dem umliegenden Ausland.

Selbstverständlich sind auch wir von UFA-Samen mit einem interessanten Ausstellungsstand vertreten.

Der Treffpunkt der Grünen Branche Le rendez-vous de la branche verte



Besuchen Sie uns an der ÖGA. Auf Sie freuen wir uns!

## Der Schlüssel zum Wildblumen-Erfolg

Der neuste Versuch von UFA-Samen-Wildblumen zeigt: Die Bodenvorbereitung hat einen matchentscheidenden Einfluss auf den Etablierungserfolg der Wildblumen-Neuanlage. Wenn der Boden vorgängig «nur» stark vertikutiert wird, ist der Mindererfolg bereits im Aussaatjahr deutlich sichtbar. Für den sicheren Erfolg empfiehlt UFA-Samen daher die komplette Vernichtung des Altbestandes durch mehrmaliges Fräsen im Voraus.

Weitere Infos auf Seite 43.

# **UFA-Wildblumensaatgut – immer regionaler**

Damit Wildblumenanlagen ökologisch vertretbar sind, ist es ganz wichtig, dass Mischungen gewählt werden, in welchen sowohl die Blumen als auch die Gräser zu 100 % aus der Schweiz stammen. Auf Importgräser ist zu verzichten. Dies ist bereits der Standard. Ökologisch noch wertvoller sind regionale Mischungen. Dazu hat UFA-Samen die Schweiz in 18 Produktionsräume eingeteilt. Auf Anfrage können Mischungen so gemischt werden, dass möglichst viele Ökotypen aus dem gewünschten Produktionsraum eingemischt werden. Jedes Jahr kommen neu produzierte, regionale Ökotypen hinzu. Damit kann der Nachfrage nach regionalen Mischungen jährlich besser Rechnung getragen werden.

Weitere Infos auf Seite 35.

## UFA-Wildblumen-Cup® 2024 - 2026

Good News für alle, welche den Anmeldeschluss für den aktuellen Wildblumencup® verpasst haben. Gleiches Konzept, aber neues Datum (aufgrund noch nicht erreichter Mindestanzahl an Anmeldungen). Jedermann ist eingeladen, seine im Jahr 2024 neu angesäte Fläche für den Wildblumencup® anzumelden. Teilnahmebedingungen: Eine Mindestfläche von 100 m² wird im Jahr 2024 angesät, im Jahr 2025 gepflegt und ein Jahr später durch eine Fachjury beurteilt. Die Gewinnerin oder der Gewinner erhält an der Preisverleihung im Jahr 2026 ein Preisgeld von CHF 2000.–.

Weitere Infos und anmelden unter https://wildblumen.ufasamen.ch/wildblumencup-2

# **Tageskurse 2024**

Sie möchten Ihr Fachwissen erweitern oder auffrischen? Besuchen Sie unsere lehr- und informationsreichen Kurse und profitieren Sie von unserem Wissen in Theorie und Praxis.





# Hausrasen- und Gartenbauseminar

(1-tägig)

Seminar Gartenbau Seminar Hausrasen

Kursort Oeschberg, Koppigen Kursor Daten Mittwoch, 24. April 2024 Daten

Kursort Niderfeld, Winterthur

Dienstag, 16. April 2024 Mittwoch, 11. Sept. 2024

Sie schauen die unterschiedlichen Grünflächen in der Praxis an. Sie lernen die Merkmale der wichtigsten Rasengräser kennen und erhalten Informationen zu Neuanlagen, Unterhalt und Renovationen fachmännisch vermittelt und dokumentiert.





# Sportrasenseminar (1-tägig)

Für Betreuende von Sportanlagen

Kursort Niderfeld, Winterthur

Datum **Mittwoch, 15. Mai 2024** 

Das Hauptaugenmerk dieses Seminars liegt im Vermitteln von praktischem Wissen. Nach einer kurzen theoretischen Einführung in die Thematik «Pflege von Sportrasen» analysieren Sie unter anderem Grasnarben, verlegen Rollrasen und erhalten Aerifizier- und Nachsaatgeräte vorgeführt.





# Erdenseminar (1/2-tägig)

Für Gartenbauer

Kursort Winterthur

Datum Mittwoch, 28. Februar 2024

Lernen Sie die Einzelkomponenten für hochwertige Substrate genau kennen. Profitieren Sie von unserem Know-how und vertiefen Sie Ihr Fachwissen! Nehmen Sie teil und erstellen Sie Ihre Wunscherde.





# Dachbegrünungsseminar (1-tägig)

Für Polybauer, Gartenfachleute und Planer

Kursort Niderfeld, Winterthur

Datum **Donnerstag, 16. Mai 2024** 

Extensive Dachbegrünungen werden gefördert und oft sogar vorgeschrieben. Erfahren Sie die Gründe und leiten Sie aus den Erkenntnissen die richtigen Pflegemassnahmen ab. Sie besichtigen unterschiedliche Dachbegrünungen und lernen geeignete Arten sowie Planungsfehler kennen.



# Die Wilde Schule<sup>©</sup> 2024

Jetzt anmelden! rasen-begruenung.ufasamen.ch/seminare-2

Inmitten der wilden Blumen: erlebnisreiche Outdoor-Kurse, praxisnah, leicht verständlicher Inhalt, modularer Aufbau. Das sind die UFA-Wildblumenkurse. Reservieren Sie sich schon heute einen oder mehrere Kurse. Es Johnt sich: UFA-Wildblumenkurse sind ein echtes Erlebnis!



# Modul 1: Umwandeln und Aufwertungen von Wildblumen-Anlagen

Kursort Niderfeld, Winterthur

Datum Mittwoch, 8. Mai 2024

Wie verwandle ich einen Hausrasen in einen blühenden Blumenrasen? Sie lernen verschiedene Methoden für die Aufwertung einer Anlage mit Wildblumen kennen. Als Praxisbeispiele besichtigen wir Versuchsund Demoflächen. Wir besprechen wichtige Punkte bezüglich Anbau und Pflege, damit Ihre Aufwertungen künftig optimal funktionieren.





# Modul 2: Neuanlage und Pflege von Wildblumen-Anlagen

Kursort Niderfeld, Winterthur

Datum **Donnerstag, 6. Juni 2024** 

Wie lege ich eine Wildblumenwiese an, die bereits nach kurzer Zeit Freude bereitet? Wir lernen alles Wichtige über Saatbettvorbereitung, Mischungswahl, Saat, Saatmenge, Saattechnik. In der Versuchsanlage lernen wir, wie man eine Wildblumenwiese richtig pflegt und wie die Artenzusammensetzung durch die Pflege gelenkt werden kann.





# Modul 3: Pflanzengesellschaften und ihre Charaktere

Kursort Niderfeld, Winterthur

Datum Donnerstag, 22. August 2024

Welche Mischung wähle ich für welchen Standort? Hinter jeder UFA-Samen-Mischung steckt eine Pflanzengesellschaft. Wir lernen verschiedene Pflanzengesellschaften und ihre wichtigsten Zeigerarten kennen. Wir besichtigen verschiedene Wildblumen-Anlagen, gehen auf deren Charakter ein und besprechen die für die Pflanzengesellschaft angepasste Pflege.





# Modul 4: Die essbare Wildblumenwiese

Kursort Lenggenwil

Datum Donnerstag, 12. September 2024

Wie kann ich meine Wildblumenwiese sogar kulinarisch nutzen? Am Beispiel der Wildblumenwiese diskutieren wir Erkennungsmerkmale, Inhaltsstoffe und Verwendung von einzelnen Arten. Zusammen sammeln wir Pflanzenmaterial, verarbeiten es zu einem kulinarischen Gaumenschmaus und geniessen dann einen feinen Zmittag, zubereitet aus den besten und wertvollsten Wildkräutern.



Rasenfläche UFA-PRIMERA Highspeed

Unternehmerpreis\*

CHF per kg bei Bezug ab

# Rasenmischungen für Hausumgebungen und Spielwiesen

	Anwendung
--	-----------

### **UFA-PRIMERA Highspeed**

#### Beste Rasenmischung für (fast) alle Fälle

- Enthält 33 % keimbeschleunigte Wiesenrispen-Samen und 15% tetraploides (4n) sowie ausläufertreibendes Englisch Raigras
- Rascher Narbenschluss und noch bessere Unkrautunterdrückung
- · Hohe Strapazierfähigkeit und Krankheitsresistenz
- Geringe Neigung zur Filzbildung
- · Anpassungsfähig an verschiedene Standorte und Böden

#### Geeignet für Rasen mit Mähroboter



<ul><li> Hausrasen</li><li> Spielplätze</li><li> Überbauungen</li></ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b>
Saatmenge 25 g Preis pro m <sup>2</sup>	y/m² 250 kg 500 kg
Schnitthöhe 3–5	cm 1000 kg Detailpreis** per kg
	perkg





# Helle, pflegeleichte Hausrasenmischung

- Enthält 10% Poa supina
- Poa supina wird bei richtiger Pflege bereits nach 2 bis 3 Jahren bestandesführend
- Geeignet als leuchtend, heller und pflegeleichter Hausrasen
- Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden

#### Geeignet für Rasen mit Mähroboter und automatischer Bewässerung





#### Rasenmischung mit schneller Jugendentwicklung

- Sehr auflaufstark und schnell dicht; mit ausläufertreibendem und tetraploidem (4n) Englisch Raigras
- Gute Unkrautunterdrückung
- Für Umgebungsflächen mit feiner, sattgrüner Grasnarbe

Hausrasen		10 kg
Parkrasen		20 kg
Umgebung	sgrün	100 kg
Saatmenge	20 a/m²	250 kg
Preis pro m <sup>2</sup>	30 g/111	500 kg
Schnitthöhe	1 5 cm	1000 kg
Schillthone	4-3 (111	Detailpreis**
		per ka

# Rasenmischungen für Hausumgebungen und Spielwiesen

	Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug a
JFA-Schattenrasen Beste Schattenrasenmischung für schattige und feuchte Standorte	<ul> <li>Schattenlagen (unter Bäumen, entlang von Gebäuden)</li> </ul>	5 kg 20 kg <b>100 kg</b>
Enthält 6 % Poa supina Poa supina ist sehr gut tiefschnittverträglich Die ausläufertreibenden Gräser bilden langfristig eine dichte	Saatmenge 30 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 4–6 cm	250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis**
und feste Grasnarbe  Poa supina wird bei richtiger Pflege bereits nach 2 bis 3 Jahren bestandesführend  Kann Moos unterdrücken  Geeignet für Rasen mit Mähroboter	S lo	per kg
	5 kg	
JFA-Schotterrasen extensivrasen bei Trockenheit, hohen Temperaturen und Nährstoffarmut	<ul><li>Parkplätze</li><li>Gittersteinrasen</li><li>Schotterrasen</li></ul>	5 kg 20 kg <b>100 kg</b>
Der Überlebenskünstler dank anspruchslosen Schwingelarten	Extensivrasen	250 kg
ldeal für Gittersteinrasen Auf humusarmen Tragschichten langsame Entwicklung	Saatmenge 30 g/m <sup>2</sup> Preis pro m <sup>2</sup> Schnitthöhe 4–5 cm	500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
JFA-Robustico NEU	<ul><li>Böschungen</li><li>Trockenrasen</li></ul>	5 kg 20 kg
Mediterraner Trockenrasen	Saatmenge 40 g/m <sup>2</sup>	100 kg
Mit trockenheitsresistentem und tiefwurzelndem <i>Festuca arundinacea</i> (Rohrschwingel)	Preis pro m <sup>2</sup>	250 kg 500 kg
	Schnitthöhe 3–5 cm	1000 kg
Ohne filzbildende Festuca-Arten Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden Rasenmischungen für Sportanlagen	5 kg	1000 kg Detailpreis** per kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden  Rasenmischungen für Sportanlagen  JFA-Sportrasen Highspeed Gportrasen für höchste Ansprüche mit keimbeschleunigter Viesenrispe	<ul> <li>Sportplätze</li> <li>Spielplätze</li> <li>Schwimmbäder</li> <li>Saatmenge 25 g/m²</li> </ul>	Detailpreis** per kg  10 kg 20 kg 100 kg 250 kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden	<ul> <li>Sportplätze</li> <li>Spielplätze</li> <li>Schwimmbäder</li> </ul>	Detailpreis** per kg  10 kg 20 kg 100 kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden  Rasenmischungen für Sportanlagen  JFA-Sportrasen Highspeed Sportrasen für höchste Ansprüche mit keimbeschleunigter Wiesenrispe Ergibt dichte und belastbare Grasnarbe mit gutem Farbaspekt 15 % ausläufertreibendes Englisch Raigras sorgt für schnellen Grasnarbenschluss Hoher Wiesenrispenanteil steigert die Strapazierfähigkeit und Scherfestigkeit Tetraploide (4n) Englisch Raigräser verbessern Krankheits- und Trockenheitsresistenz Sportrasen mit den weltbesten Spitzenzuchtgräsern	• Sportplätze • Spielplätze • Schwimmbäder Saatmenge 25 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Trockenrasen • Spielplätze	Detailpreis** per kg  10 kg 20 kg 100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden  Rasenmischungen für Sportanlagen  JFA-Sportrasen Highspeed Gortrasen für höchste Ansprüche mit keimbeschleunigter Viesenrispe  Ergibt dichte und belastbare Grasnarbe mit gutem Farbaspekt 15% ausläufertreibendes Englisch Raigras sorgt für schnellen Grasnarbenschluss Hoher Wiesenrispenanteil steigert die Strapazierfähigkeit und Scherfestigkeit Tetraploide (4n) Englisch Raigräser verbessern Krankheits- und Trockenheitsresistenz Sportrasen mit den weltbesten Spitzenzuchtgräsern  JFA-Tival Sport  DEU Grezialrasenmischung für trockene und belastbare Standorte	• Sportplätze • Spielplätze • Schwimmbäder Saatmenge 25 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm	Detailpreis** per kg  10 kg 20 kg 100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden  Rasenmischungen für Sportanlagen  JFA-Sportrasen Highspeed Gortrasen für höchste Ansprüche mit keimbeschleunigter Viesenrispe  Ergibt dichte und belastbare Grasnarbe mit gutem Farbaspekt 15% ausläufertreibendes Englisch Raigras sorgt für schnellen Grasnarbenschluss Hoher Wiesenrispenanteil steigert die Strapazierfähigkeit und Scherfestigkeit Tetraploide (4n) Englisch Raigräser verbessern Krankheits- und Trockenheitsresistenz Sportrasen mit den weltbesten Spitzenzuchtgräsern  JFA-Tival Sport  Spezialrasenmischung für trockene und belastbare Standorte Hoher Anteil an Festuca arundinacea (Rohrschwingel) Sehr trockenheitsverträglich; reduzierte Bewässerung möglich	• Sportplätze • Spielplätze • Schwimmbäder Saatmenge 25 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Trockenrasen • Spielplätze • Sportplätze	Detailpreis** per kg  10 kg 20 kg 100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg  10 kg 20 kg 100 kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden  Rasenmischungen für Sportanlagen  JFA-Sportrasen Highspeed Gortrasen für höchste Ansprüche mit keimbeschleunigter Viesenrispe  Ergibt dichte und belastbare Grasnarbe mit gutem Farbaspekt 15% ausläufertreibendes Englisch Raigras sorgt für schnellen Grasnarbenschluss Hoher Wiesenrispenanteil steigert die Strapazierfähigkeit und Scherfestigkeit Tetraploide (4n) Englisch Raigräser verbessern Krankheits- und Trockenheitsresistenz Sportrasen mit den weltbesten Spitzenzuchtgräsern  JFA-Tival Sport Gegezialrasenmischung für trockene und belastbare Standorte Hoher Anteil an Festuca arundinacea (Rohrschwingel) Sehr trockenheitsverträglich; reduzierte Bewässerung möglich Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen	• Sportplätze • Spielplätze • Schwimmbäder Saatmenge 25 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Trockenrasen • Spielplätze • Sportplätze • Reitplätze Saatmenge 40 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Ab 1000 m ü.M.	10 kg 20 kg 100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg  10 kg 250 kg 1000 kg Detailpreis** per kg  10 kg 100 kg 250 kg 1000 kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden  Rasenmischungen für Sportanlagen  JFA-Sportrasen Highspeed Portrasen für höchste Ansprüche mit keimbeschleunigter Viesenrispe  Ergibt dichte und belastbare Grasnarbe mit gutem Farbaspekt 15 % ausläufertreibendes Englisch Raigras sorgt für schnellen Grasnarbenschluss Hoher Wiesenrispenanteil steigert die Strapazierfähigkeit und Scherfestigkeit Tetraploide (4n) Englisch Raigräser verbessern Krankheits- und Trockenheitsresistenz Sportrasen mit den weltbesten Spitzenzuchtgräsern  JFA-Tival Sport  Pezialrasenmischung für trockene und belastbare Standorte Hoher Anteil an Festuca arundinacea (Rohrschwingel) Sehr trockenheitsverträglich; reduzierte Bewässerung möglich Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen  JFA-Sportrasen Alpin Qualitätsrasenmischung für Höhenlagen	• Sportplätze • Spielplätze • Schwimmbäder Saatmenge 25 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Trockenrasen • Spielplätze • Sportplätze • Reitplätze Saatmenge 40 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Ab 1000 m ü.M. • Sportplätze • Spielplätze	10 kg 20 kg 100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg  10 kg 250 kg 1000 kg 250 kg 1000 kg 250 kg 1000 kg 1000 kg 1000 kg 1000 kg 1000 kg 1000 kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden  Rasenmischungen für Sportanlagen  JFA-Sportrasen Highspeed (portrasen für höchste Ansprüche mit keimbeschleunigter Viesenrispe  Ergibt dichte und belastbare Grasnarbe mit gutem Farbaspekt 15 % ausläufertreibendes Englisch Raigras sorgt für schnellen Grasnarbenschluss Hoher Wiesenrispenanteil steigert die Strapazierfähigkeit und Scherfestigkeit Tetraploide (4n) Englisch Raigräser verbessern Krankheits- und Trockenheitsresistenz Sportrasen mit den weltbesten Spitzenzuchtgräsern  JFA-Tival Sport  NEU  ppezialrasenmischung für trockene und belastbare Standorte Hoher Anteil an Festuca arundinacea (Rohrschwingel) Sehr trockenheitsverträglich; reduzierte Bewässerung möglich Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen  JFA-Sportrasen Alpin Qualitätsrasenmischung für Höhenlagen  Merkmale: zügiger Auflauf, belastbar, dauerhaft Enthält 5 % Poa supina	• Sportplätze • Spielplätze • Schwimmbäder Saatmenge 25 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Trockenrasen • Spielplätze • Sportplätze • Reitplätze Saatmenge 40 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Ab 1000 m ü.M. • Sportplätze • Spielplätze • Spielplätze • Hausrasen	10 kg 20 kg 100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg  10 kg 250 kg 1000 kg
Trittfester und eher grobblättriger, dunkelgrüner Rasen Wichtig: Muss jährlich mit Originalmischung nachgesät werden  Rasenmischungen für Sportanlagen  JFA-Sportrasen Highspeed Gportrasen für höchste Ansprüche mit keimbeschleunigter Wiesenrispe Ergibt dichte und belastbare Grasnarbe mit gutem Farbaspekt 15 % ausläufertreibendes Englisch Raigras sorgt für schnellen Grasnarbenschluss Hoher Wiesenrispenanteil steigert die Strapazierfähigkeit und Scherfestigkeit Tetraploide (4n) Englisch Raigräser verbessern Krankheits- und Trockenheitsresistenz Sportrasen mit den weltbesten Spitzenzuchtgräsern	• Sportplätze • Spielplätze • Schwimmbäder Saatmenge 25 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Trockenrasen • Spielplätze • Sportplätze • Reitplätze Saatmenge 40 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 3–5 cm  • Ab 1000 m ü.M. • Sportplätze • Spielplätze	10 kg 20 kg 100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg  10 kg 250 kg 1000 kg 250 kg 1000 kg 250 kg 1000 kg 1000 kg 250 kg 1000 kg 250 kg 1000 kg 250 kg 1000 kg 250 kg

# Spezialrasenmischungen

	Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
Mischung aus biologisch angebauten Rasengräsern  • Mit 40 % schnell keimendem Englisch Raigras und 60 % Rotschwingelgräsern  • Enthält nur Rasengräser, die aus biologisch bewirtschafteten Betrieben stammen  • Rasenmischung für mittel belastete Rasenflächen	<ul> <li>Hausrasen</li> <li>Überbauungen</li> <li>Parkrasen</li> <li>Saatmenge 30 g/m²</li> <li>Preis pro m²</li> <li>Schnitthöhe 3–5 cm</li> </ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
<b>UFA-Reitbahn</b> Rasenmischung für Reitplätze und Pferderennbahnen	<ul> <li>Pferderennbahnen</li> <li>Reit- und Springplätze</li> <li>Polospiel-/Marktplätze</li> </ul>	
<ul> <li>Hoher Anteil an Rohrschwingel ergibt eine strapazierfähige, belastbare Grasnarbe</li> <li>Beste Rasenzüchtungen sorgen für eine gute Regenerationskraft</li> <li>Geringer Schnittgutanfall; in der Regel keine Futternutzung</li> <li>Auch für Nachsaaten bei Renovationen</li> </ul>	Saatmenge 35 g/m² Nachsaat 15 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 4–6 cm	250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
<b>UFA-Turnfestrasen</b> «Multifunktionale» UFA-Spezialmischung	<ul><li>Turnfestrasen</li><li>Ausstellungsgelände u. a.</li></ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Ergibt zum richtigen Zeitpunkt eine dichte, pflegeleichte Grasnarbe</li> <li>Anpassungsfähig an Schnitthäufigkeit und Belastung</li> <li>Sehr schnelle Begrünung und bei Bedarf landwirtschaftliche Nutzung möglich</li> </ul>	Saatmenge 10 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 4 – 6 cm	250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
UFA-Parkrasen Eco Extensivrasen mit Microclover für einen geringen Düngungsaufwand	<ul><li>Extensive Rasenflächer</li><li>Parkrasen</li><li>Kommunales Grün</li></ul>	n 10 kg 20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Enthält 5% Rasen-Weissklee (Microclover)</li> <li>Bildet pflegeleichte und dichte Grasnarbe, sehr gut schnittverträglich</li> <li>Rasen-Weissklee führt den Gräsern Stickstoff zu</li> </ul>	• Untersaaten Baum- schulen  Saatmenge 30 g/m² Preis pro m² Schnitthöhe 4–5 cm	250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg

# **UFA-Blumenrasen CH-G/CH-i-G**

Betretbare Gräserrasen mit den ökologischen und ästhetischen Werten der Blumenwiese mit CH-Wildgräsern Detaillierte Informationen siehe Seite 22 und im UFA-Wildblumenschlüssel 2024/25



#### **UFA-Blumenrasen CH**

Betretbare Gräserrasen mit den ökologischen und ästhetischen Werten der Blumenwiese Detaillierte Informationen siehe Seite 22



UFA-Magerrasen CH-G

Magerrasenmischung mit Blumen und Kräutern für nährstoffarme und trockene, sonnige Standorte

Detaillierte Informationen siehe Seite 23 und im UFA-Wildblumenschlüssel 2024/25



# Rasenmischungen für Nachsaaten und Regenerationen

# UFA-Regeneration Highspeed

#### Nachsaatrasen für stark strapazierbare Rasenflächen

- Enthält 22 % ausläufertreibendes Englisch Raigras für eine bessere Verwurzelung und eine höhere Belastbarkeit
- Mit 20 % tetraploidem (4n) Englisch Raigras
- Schneller Auflauf und sehr belastbare Grasnarben
- 10 bis 14 Tage kürzere Keimdauer der *Poa pratensis* dank Highspeed-Behandlung
- Gute Etablierung der Wiesenrispe in der Nachsaat

#### Geeignet für Rasen mit Mähroboter



<ul> <li>Rasenrenovationen</li> </ul>	10 kg
<ul> <li>Sportanlagen</li> </ul>	20 kg
<ul> <li>Hausrasen</li> </ul>	100 kg
•Tee	250 kg
<ul> <li>Driving Range</li> </ul>	500 kg
Saatmenge 15 g/m <sup>2 1)</sup>	1000 kg
Preis pro m <sup>2</sup>	Detailpreis**
Keine Reinsaat	per kg

**Unternehmerpreis**\* CHF per kg bei Bezug ab



**Anwendung** 

## **UFA-Regeneration Supina**

#### Für Höhenlagen und bei schattig feuchten Verhältnissen

- Ist tiefschnittverträglich und liebt frische bis feuchte Verhältnisse
- Mit 20 % keimbeschleunigter Wiesenrispe
- Ideal für Sanierungen von Sportplätzen in Bergregionen

<ul> <li>Rasenrenovationen</li> </ul>	10 kg
• Übersaaten in Höhen-	20 kg
und Schattenlagen	100 kg
Saatmenge 15 g/m <sup>2 1)</sup>	250 kg
Preis pro m <sup>2</sup>	500 kg
Keine Reinsaat	1000 kg
Neirie Neirisaat	Detailpreis** per kg
	per kg

## **UFA-Regeneration Winter**

### Nachsaatrasen fürs Winterhalbjahr

- Mit 50 % tetraploidem (4n) Englisch Raigras
- Keimt bei tiefen Temperaturen, ab ca. 5 bis 6 °C Bodentemperatur
- Schnellere Entwicklung und besseres Wachstum als andere Rasenmischungen im Winterhalbjahr

# Nicht in höheren Lagen verwenden!

Dacanranavationan	10 kg
<ul> <li>Rasenrenovationen,</li> </ul>	3
vor allem bei Sport-	20 kg
plätzen	100 kg
Saatmenge 30 g/m <sup>2 1)</sup>	250 kg
Preis pro m <sup>2</sup>	500 kg
Keine Reinsaat	1000 kg
• Keine Keinsaat	Detailpreis**
	ner ka

# **UFA-Camping Reno**

#### Rasenmischung ideal für Zelt- und Campingplätze

- Für eine schnelle Begrünung von abgestorbenen oder lückigen Rasenflächen
- Hervorragende Unkrautunterdrückung
- Enthält anspruchslose und sehr trockenheitsverträgliche Rotschwingelgräser

• Zelt- und Ca	ampingplätze	
Saatmenge	40 g/m <sup>2</sup>	20 kg <b>100 kg</b>
	20 g/m <sup>2 1)</sup>	250 kg
Preis pro m <sup>2</sup> Schnitthöhe 5 cm		500 kg
		1000 kg
		Detailpreis** per kg

Nachsaat auf Fairway mit UFA-Regeneration Highspeed





UFA-Golfrasenmischungen für höchste Ansprüche

# Golfrasenmischungen

	Anwendung	Unternehmerpreis* CHF per kg bei Bezug a
<ul> <li>UFA-Green</li> <li>Die Green-Mischung für höchste spieltechnische Ansprüche</li> <li>Mit den neuesten Spitzenzuchtgräsern für Golfgreens</li> <li>Enthält Agrostis stolonifera 007, Crystal Blue und Pure Distinction</li> </ul>	<ul> <li>Green</li> <li>Neusaat</li> <li>Übersaat</li> <li>Saatmenge 25 g/m²</li> <li>Preis pro m²</li> </ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg
<ul> <li>Strapazierfähig und erträgt einen regelmässigen tiefen Schnitt</li> <li>Fragen Sie uns an für spezielle Greenmischungen (auch für Nachsaaten!)</li> </ul>	Schnitthöhe 3–5 mm	1000 kg Detailpreis** per kg
UFA-Tee Regenerationsfähige Spitzenrasenmischung für Abschläge	• Tee • Driving Range	10 kg 20 kg
<ul> <li>Hoher Anteil an besten Wiesenrispenzüchtungen (Poa pratensis)</li> <li>Mit Horstrotschwingel (Festuca rubra commutata) für eine dichte Narbe, die höchste Belastung erträgt</li> <li>Sehr gute Regenerationsfähigkeit; nicht ideal für Nachsaaten</li> <li>Auf Wunsch mit Poa pratensis Highspeed</li> </ul>	• Neusaat  Saatmenge 25 g/m²  Preis pro m²  Schnitthöhe 2–3 cm	100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
UFA-Tee Eiger Robuste, winterharte Topmischung für höhere Lagen	• Tee • Driving Range	10 kg 20 kg
<ul> <li>UFA-Tee Eiger enthält 5 % Poa supina und 45 % Poa pratensis</li> <li>Die Zusammensetzung garantiert höchste Strapazierfähigkeit, beste Regenerationskraft und ist winterhart</li> <li>Robust gegen Schneeschimmel-Infektionen</li> </ul>	<ul> <li>Hochlagen</li> <li>Schattenlagen</li> <li>Saatmenge 25 g/m²</li> <li>Preis pro m²</li> <li>Schnitthöhe 2-3 cm</li> </ul>	100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg

# Rasenmischung für Nachsaaten und Regenerationen

# **UFA-Regeneration Highspeed**

# Nachsaatrasen für stark strapazierbare Rasenflächen

- Enthält 22 % ausläufertreibendes Englisch Raigras für eine bessere Verwurzelung und eine höhere Belastbarkeit
- Mit 20% tetraploidem (4n) Englisch Raigras
- Schneller Auflauf und sehr belastbare Grasnarben
- 10 bis 14 Tage kürzere Keimdauer der *Poa pratensis* dank Highspeed-Behandlung
- Gute Etablierung der Wiesenrispe in der Nachsaat



<ul> <li>Rasenrenovationen</li> </ul>	10 kg
<ul> <li>Sportanlagen</li> </ul>	20 kg
<ul> <li>Hausrasen</li> </ul>	100 kg
•Tee	250 kg
<ul> <li>Driving Range</li> </ul>	500 kg
Saatmenge 15 g/m <sup>2 1)</sup>	1000 kg
Preis pro m <sup>2</sup>	Detailpreis**
Keine Reinsaat	per kg

# Golfrasenmischungen

	Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
UFA-Fairway Die Top-Fairway-Mischung auf dem Schweizer Markt  • Zur farblichen Abgrenzung von Rough und Semirough  • Mit 9 (!) verschiedenen Spitzenrasenzuchtsorten  • Extrem robust, bildet dichte Grasnarbe	<ul> <li>Fairway</li> <li>Neusaat</li> <li>Übersaat</li> <li>Saatmenge 25 g/m²</li> <li>Preis pro m²</li> <li>Schnitthöhe ab 2.5 cm</li> </ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
<ul> <li>UFA-Fairway Eiger</li> <li>Mischung für belastbare, hochlagengeeignete Fairways</li> <li>Bildet dichte, winterharte Grasnarbe</li> <li>Enthält 5 % Poa supina und 40 % Poa pratensis</li> <li>Gute Eignung auch bei schattigen Verhältnissen in tiefen Lagen</li> </ul>	<ul> <li>Fairway</li> <li>Hochlagen</li> <li>Schattenlagen</li> <li>Saatmenge 25 g/m²</li> <li>Preis pro m²</li> <li>Schnitthöhe 2.5-4 cm</li> </ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
UFA-Semirough Mischung für Zwischenzone vom Fairway und dem höher wachsenden Rough  • Mit verschiedenen anspruchslosen Schwingelarten  • Gräserarten produzieren wenig Schnittgut und ermöglichen eine extensivere Pflege  • Ergänzung mit trittverträglichen und niedrig wachsenden Wildblumen  (Inlandökotypen) möglich	• Semirough  Saatmenge 25 g/m²  Preis pro m²  Schnitthöhe 4–5 cm	10 kg 20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
UFA-Rough Niedrig wachsende Gräsermischung für ein leichtes Auffinden der Golfbälle  • Ideal zwischen Fairway und der höher wachsenden UFA-Wildblumenwiese  • Eine anspruchslose Mischung mit trockenheitsresistenten Gräsern  • Mit Schafschwingel und zwei Rohrschwingelarten	<ul> <li>Rough</li> <li>Anschlussflächen</li> <li>Saatmenge 30 g/m²</li> <li>Preis pro m²</li> <li>Schnitthöhe ab 5 cm</li> </ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg

# Golfplätze

**Golfrasenmischungen:** Die richtige Auswahl der Grasarten und Zuchtsorten ist entscheidend. Der Pflegeaufwand des Golfplatzes (Düngung, Schnitthäufigkeit, Schnittgutanfall, Krankheitsbekämpfung usw.) lässt sich so auf Jahre hinaus beeinflussen.

Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

# Zusammensetzung der UFA-Rasenmischungen in %

Grasarten  Sorten  Englisch Raigras Lolium perenne  Gildara Gladys  ausläufertreibend Corsica Dickens 1 Dickens 1 Esquire Bio Elegana Elegana Elegana Elegana Elegana Barsignum  tetraploid Fabian 4n  10 5 10 5 10 5	WEA-Robustico	0 UFA-Schotterrasen	OF UFA-Schattenrasen	UFA-Tival Sport	UFA-Biorasen	UFA-Reitbahn
Englisch Raigras Lolium perenne Gildara Gladys  ausläufertreibend Corsica Dickens 1  tetraploid Double 4n Esquire Bio Elegana Elegana Barsignum  20  20  30  10  5  10  5  20  20  20  20  20  20  20  20  20			10			
Lolium perenne Gildara Gladys 20 ausläufertreibend Corsica Dickens 1 30 10 tetraploid Double 4n 5 10 5 Esquire Bio Elegana 15 Eurodiamond Barsignum	8				20	15
ausläufertreibend       Corsica       5       10         Dickens 1       30       10         tetraploid       Double 4n       5       10       5         Esquire Bio       Elegana       15       15         Eurodiamond       20       Barsignum	8				20	15
ausläufertreibend         Corsica         5         10           Dickens 1         30         10           tetraploid         Double 4n         5         10         5           Esquire Bio         Elegana         15         15         15         15         15         10         20         15	8				20	15
Dickens 1       30       10         tetraploid       Double 4n       5       10       5         Esquire Bio       Elegana       15         Eurodiamond       20       20         Barsignum       30       10         5       10       5         10       5       10         5       10       5	8				20	15
tetraploid         Double 4n         5         10         5           Esquire Bio         Is         Is	8				20	15
Esquire Bio Elegana 15 Eurodiamond 20 Barsignum	8				20	15
Elegana 15 Eurodiamond 20 Barsignum	8		5		20	15
Eurodiamond 20 Barsignum	8		5			15
Barsignum	8		5			15
	8		5			15
tetrapioid Fabian 4n 10 5 10 5	8		5			
F: 1 · 1	8					
Firebird			10			20
Mercitwo 5 25			10			20
Vermillion 13						
Turfgold Bio					20	
ausläufertreibend Zürich 10 5 5						
Wiesenrispe Limousine 20						
Poa pratensis Brooklawn			8			15
Conni 15	12	10				
Conni Highspeed 5						
Greenplay Rapidgreen 10 15						
Julius Headstart 15 20				8		
Markus/00* 7 10* 20*						
Yvette 10						
Yvette Headstart 18 15						
Rotschwingel Capriccio 4		15				
Festuca rubra commutata Wagner 1 4 10 15			16			
Festuca rubra trichophylla Mirador		10				
Barmalia 3						
Nicole 4						
Smirna			15			
Festuca rubra rubra Jasperina Bio					60	
Maxima 10		10				
Rossinante 10						
Hartschwingel Bornito/Borvina Festuca trachyphylla		45	15			
Lägerrispe Poa supina Supreme 10 5			6			
Hainrispe Poa nemoralis Enhary			5			
Rohrschwingel Armani	30			35		20
Festuca arundinacea Barcesar	50			57		30
<b>Saatmenge:</b> g/m² 25 30 30 25 25 <b>Preis:</b> Rp./m²	25	30	30	40	30	35

# **Zusammensetzung der UFA-Rasenmischungen** in %

Grasarten	Sorten	UFA-Regeneration Highspeed	UFA-Regeneration Supina	UFA-Regeneration Winter	UFA-Parkrasen Eco	UFA-Green	UFA-Tee	UFA-Tee Eiger	UFA-Fairway	UFA-Fairway Eiger	UFA-Semirough	UFA-Rough
Englisch Raigras	Adagio				20							
Lolium perenne	Vermillion	8			20							
ausläufertreibend		5										
adsidaterti elberia	Dickens 1	J	25				10	10	10	15		
	Pollen			30								
tetraploid	Double 4n	5		25				5				
tettapioia	Eurodiamond	5						J				
	Eurosport	5										
tetraploid		15		25								
tettapioia	Firebird	13	25	23	15		10	15	10		5	10
	Mercitwo		25		13		10	1,5	10			10
	Gladys	11	23									
	Barsignum	4					10		15	10		
ausläufertreibend	Zürich	17					10		13	10		
	Brooklawn	17			20							
<b>Wiesenrispe</b> Poa pratensis	Conni				20							
. 60. p. 0. 6. 1. 1. 1.	Greenplay Rapidgreen	6	5		20							
	Julius Headstart	4	J							10		
	Markus 00	7					15	20	10	10	10	10
	Limousine						20	25	10	20	10	10
	Yvette Headstart	15	15				15	23	10	20		
Rotschwingel	Capriccio	13	13			15	6		10			
Festuca rubra commutata	Wagner 1				10	25	7		12	10	10	10
Festuca rubra trichophylla	Mirador				10	20	,		12	10	10	10
restaca rabia thenophyna	Pinafore								8	10		
	Smirna					25		10	J		15	
Festuca rubra rubra	Maxima										15	10
restaca rabia rabia	Rossinante				10		7	10	15	10	12	15
Hartschwingel	Bornito / Borvina						,		.,,	10	25	15
Festuca trachyphylla												
Straussgras	007					5						
Agrostis stolonifera	Crystal Blue					5						
	Pure Distinction					5						
Rohrschwingel	Armani											10
Festuca arundinacea	Barcesar											20
Kammgras Cynosurus cristatus	Roznovska										8	
<b>Lägerrispe</b> Poa supina	Supreme		5					5		5		
Westerwoldisch Raigras Lolium multiflorum	Quickstou			20								
<b>Microclover</b> Trifolium repens	Pipolina				5							
	Saatmenge: g/m² Preis: Rp./m²	15	15	30	30	25	25	25	25	25	25	30

# Rasengräser, die unsere Mischungen bestimmen

Benotung nach RSM 23<sup>1)</sup> Eignung im Rasentyp

			Eignung im Rasentyp					
Name lateinisch Name deutsch Sorten	Unterneh- merpreis* in CHF per kg	<b>Detailpreis**</b> in CHF per kg	eu -	Gebrauchsrasen	Strapazierrasen	Landschaftsrasen		
	Name deutsch	Cartan	ab 100 kg	ab 1 kg	Zierrasen	Gebrau	trapaz	andsc
Agrostis stolonifera	Weisses Straussgras	007	TOOKS	ı kg	17		01	
igrostis stolorilicia	(Flechtstraussgras)	Crystal Blue						
	(Hechtstraussgras)	Pure Distinction						
Agrostis capillaris	Rotes Straussgras	Highland				6		6
igrostis capmans	notes straussyrus	Barking			7	8	7	7
Deschampsia cespitosa	Rasenschmiele	Barcampsia			•		•	•
	Rohrschwingel	Armani						
	J	Barcesar				6	7	
- Festuca trachyphylla	Härtlicher Schwingel	Bornito/Borvina						7
Festuca ovina tenuifolia	Feinblättriger Schwingel	Barok	_					
Festuca rubra commutata	Horst-Rotschwingel	Capriccio			8	8		7
	_	Greensleeves			8	8		7
		Wagner 1			7	8		6
		Handelssaat						
estuca rubra rubra	Ausläufer-Rotschwingel	Dipper			6	6		6
		Maxima			5	5		5
		Rossinante			6	7		7
		Service				5		6
		Handelssaat						
Festuca rubra trichophylla Rotschwingel mit kurzen Aus	Rotschwingel	Baroyal			8	9		7
		Nicole			8	8		6
	mit kurzen Ausläufern	Pinafore			7	8		6
		Smirna			8	8		7
Lolium perenne Englisch Raigras	Englisch Raigras	Bokser				7	8	5
		Barsignum			7	9	9	7
	ausläufertreibend	Corsica			8	9	9	5
		Dickens 1			7	9	9	6
	tetraploid	Double 4n				7	8	6
	tetraploid	Fabian 4n			7	8	8	7
		Firebird			7	8	9	6
		Greenway				8	8	5
		Mercitwo			7	9	9	7
		Vermillion				8	9	5
		Gladys			7	9	9	6
		Rokade				8	8	5
		Handelssaat						
Poa annua reptans	Rispengras	Two Putt						
Poa nemoralis	Hainrispe	Enhary						
Poa pratensis	Wiesenrispe	Brooklawn				6	6	4
		Conni				8	6	5
		Greenplay Rapid				9	7	6
		Julius Headstart				9	7	6
		Limousine				9	8	6
		Yvette				8	8	6
		Yvette Headstart				8	8	6
		Handelssaat						
Poa supina	Lägerrispe	Supreme				9	9	
Poa trivialis	Gemeines Rispengras	Dasas						

<sup>&</sup>lt;sup>1)</sup> RSM 23: Aus Regel-Saatgut-Mischungen RSM 23, Forschungsgesellschaft Landschaftsbau, Bonn Benotung: 1 = geringe Eignung, 9 = hervorragende Eignung

## **UFA-Rollrasen**

UFA-KOIIrasen	Anwendung	Unternehmerpreis* ab Schälstelle CHF per m² bei Bezug ab
UFA-Rollrasen PRIMERA	• Hausrasen	5 m <sup>2</sup>
Gräserzusammensetzung aus Top-Mischung	• Spielplätze	20 m <sup>2</sup>
• Fläche präsentiert sich sofort sattgrün	<ul><li>Überbauungen</li><li>Parkrasen</li></ul>	50 m <sup>2</sup> 100 m <sup>2</sup>
Grasnarbe bereits nach kurzer Zeit belastbar     Sehr anpassungsfähig an verschiedenen     Standorten und Böden	*Faintaseii	200 m <sup>2</sup> 300 m <sup>2</sup>
UFA-Rollrasen Sport	• Sportplätze	5 m <sup>2</sup>
Enthält die weltbesten Züchtungen für eine hohe Regenerationskraft	• Spielplätze	20 m <sup>2</sup>
Ausgezeichnete Strapazierfähigkeit!	<ul><li>Schwimmbäder</li><li>Hausrasen</li></ul>	50 m <sup>2</sup> 100 m <sup>2</sup>
Ausgezeichnete Strapazierranigkeit:     Dichte und feine Grasnarbe	• nausrasen	200 m <sup>2</sup>
Regenerationsstark durch hohen Anteil der Wiesenrispe		300 m <sup>2</sup>
UFA-Rollrasen Sand/DIN	• Sportplätze	5 m²
Sehr hoher Wiesenrispenanteil mit unterirdischen Ausläufern	<ul> <li>Torraumsanierungen</li> </ul>	20 m <sup>2</sup>
·	<ul> <li>Golf-Abschläge</li> </ul>	50 m <sup>2</sup>
Die Soden sind extrem reissfest und ermöglichen ein effizientes Verlegen		100 m <sup>2</sup>
<ul> <li>Die Belastbarkeit z.B. in Torräumen ist hervorragend</li> <li>Anzuchtboden entspricht der DIN-Norm 18035/4</li> </ul>		200 m <sup>2</sup> 300 m <sup>2</sup>
UFA-Grossrollen Sand 60er-Rolle und 120er-Rolle Ideal bei ebenen, sehr gut abgesetzten Flächen	• Für grosse Objekte	Preis auf Anfrage
<ul> <li>Format 60 cm × ca. 20 m oder 120 cm × 12 m</li> <li>60er-Rolle: Bei Bedarf wird ein Handverlegegerät mitgeliefert</li> <li>120er-Rolle: Optimal für die maschinelle Verlegung</li> <li>Hinweis: Bitte retournieren Sie die Kernhülse der Grossrollen.</li> </ul>		
UFA-Rollrasen Schatten Die Mischungszusammensetzung für Schattenlagen	<ul><li>Schattenlagen</li><li>Entlang von Gebäuder</li></ul>	
	<ul> <li>Unter Bäumen</li> </ul>	50 m <sup>2</sup> 100 m <sup>2</sup>
Enthält bewährtes Schattengras Poa supina  Bildet aine diebte und afferseleichte Greenenbe		200 m <sup>2</sup>
<ul><li>Bildet eine dichte und pflegeleichte Grasnarbe</li><li>Kann langfristig Moos unterdrücken</li></ul>		300 m <sup>2</sup>

**UFA-Rollrasen Green** 

Spezialrasen nur auf Anfrage



Preise ohne Lieferkosten, abgeholt ab Schälstelle. Lieferkosten sind abhängig von Menge und Anfahrtsweg. Fragen Sie uns an.



Golfgreens

#### Lieferfristen

Bestellungen, die bis 12.00 Uhr bei uns eintreffen, werden am übernächsten Arbeitstag ausgeliefert.

Bei einer Bestellung bis 16.00 Uhr können wir unseren Rollrasen auf den nächsten Arbeitstag auf der Schälstelle zur Abholung bereitstellen oder innerhalb von 3 Arbeitstagen ausliefern.

Preis auf Anfrage

# Hausrasen oder Wildblumenwiese? Es geht auch beides!



Harmonisches Nebeneinander: Artenreiche Wildblumenwiese und intensiv gepflegter Golfrasen

#### Das richtige Element am richtigen Ort

Rasen wird vorzugsweise dort angelegt, wo die Fläche regelmässig betreten, also intensiv genutzt wird. Auf Flächen, die fürs Fussballspielen, als Stellplatz für Trampolin, Pool oder Liegewiese gedacht sind, wird man mit einem Blumenrasen nicht glücklich. Dort passt ein Hausrasen viel besser ins Konzept. Im Allgemeinen sorgen Rasenflächen für unser Wohlbefinden und bilden eine ideale Begegnungszone für Freizeit, Sport und Erholung. Sie können intensiv genutzt werden und haben gesellschaftlich eine hohe Bedeutung. Eine Rasenfläche produziert Sauerstoff und sorgt durch die Verdunstung von Wasser für ein kühlendes und angenehmes Klima.

Meist hat eine Gartenanlage auch Flächen, die weniger intensiv beansprucht werden. Dort würde sich die Ansaat einer Wildblumenwiese resp. eines Blumenrasens anbieten. Wildblumenanlagen blühen wunderschön, über einen langen Zeitraum übers ganze Jahr hinweg. Mit Wildblumen entstehen ökologisch wichtige Strukturelemente. Durch das reiche Blütenangebot und die extensive Bewirtschaftung bilden sie Nahrungs- und Rückzugsgebiete für allerlei Insekten und Kleintiere. Nicht zuletzt leistet eine solche Fläche einen wertvollen Beitrag gegen den Biodiversitätsverlust.





Oder kombinieren mit perfekt gepflegtem Hausrasen?

#### Alles beginnt mit qualitativ hochwertigem Saatgut

Egal, ob Wildblumenanlage oder Rasenfläche; bei einer Neuanlage hat man nur eine Chance. Eine misslungene Saat kann oft nur schwer wieder korrigiert werden. Daher ist es entscheidend, hochwertiges Saatgut zu verwenden und bei der Qualität keine Kompromisse einzugehen. Beim Rasen bedeutet das, Saatgut mit einem hohen Anteil an robusten und hochwertigen Rasenzuchtgräsern wie *Poa pratensis, tetraploide* und *ausläufertreibende Lolium-Sorten* zu wählen.

Für den Erfolg von Wildblumenanlagen ist es matchentscheidend, dass am Standort angepasste Gräser und Wildblumen eingesetzt werden. Dies wird am besten erreicht mit heimischen und regionalen Gräsern und Blumen oder zumindest solchen, die eine Schweizer Herkunft haben (CH-G-Mischungen). Auf Zuchtgräser

ist klar zu verzichten, diese konkurrieren die einheimischen Blumen zu stark. Zusätzlich muss das Verhältnis zwischen den Gräsern und Blumen ausgewogen sein. Qualitativ hochwertige Mischungen sind teurer, aber der Mehrpreis zahlt sich aus! Eine gelungene Wildblumenanlage bereitet jahrelang Freude. Den höchsten Artenreichtum erreicht man mit einer Neuansaat. Wenn die bestehende Rasenfläche nur extensiver bewirtschaftet wird (keine Düngung mehr, weniger Schnitte), können sich einige Blumen etablieren. Die Artenzahl ist aber gering, das Saatgut der fehlenden Arten fällt schliesslich nicht einfach vom Himmel. Eine Übersaat mit Wildblumensamen, ohne den Boden dafür richtig vorzubereiten, funktioniert sehr schlecht (vgl. Seiten 42 – 43). Wenn die Wildblumenanlage zukünftig Freude bereiten soll, kommt man um eine Neusaat nicht herum.



Insektenparadies entlang der Hausfassade...



... neben der Fussballspielwiese im Garten

#### Jedes Element braucht die spezifische Pflege

Damit der Rasen sein volles Potenzial entfalten und auch erhalten kann, muss er regelmässig geschnitten werden. Dadurch wird dieser dicht und strapazierfähig. Damit die Gräser nicht verhungern und verdursten, sind sie auf eine regelmässige Versorgung mit Nährstoffen und Wasser angewiesen. Entstehende Lücken müssen wiederum mit den richtigen, züchterisch hochwertigen Rasengräsern geschlossen werden. Dabei empfiehlt sich, eine regelmässige Nachsaat einzuplanen. Damit wird die Verbreitung von unerwünschten Gräsern verhindert und die volle Leistungsfähigkeit der Rasenfläche erhalten.

Wildblumenanlagen brauchen keine regelmässige Düngung, keine Bewässerung und keine Unkrautpflege. Trotzdem müssen auch diese gepflegt werden. Eine Wildblumenwiese braucht zwingend zwei Schnitte pro Jahr. Erster Schnitt ist Mitte Juni, zweiter Schnitt Mitte/Ende August. Das Schnittgut muss während drei Tagen auf der Fläche bleiben. Am ersten Tag wird gemäht, am zweiten Tag das Schnittgut ausgeschüttelt und am dritten Tag zusammengenommen und abgeführt. Beim Blumenrasen wird vier- bis achtmal pro Jahr geschnitten, mit hochgestelltem Rasenmäher.

#### Das Element konsequent planen und umsetzen

In der Praxis wird immer wieder beobachtet, das beispielsweise Rasensaatgut mit Wildblumensaatgut gemischt wird. Oder es werden Wildstauden in den englischen Rasen gepflanzt. Oder auf der Blumenrasenfläche werden noch zusätzlich Tulpenzwiebeln gesteckt. Jeweils mit dem Ziel, verschiedenen Elementen auf der gleichen Fläche Platz zu geben. Ein Mischen von verschiedenen Elementen funktioniert im Normalfall nur bedingt, da es auch nicht fachgerecht gepflegt werden kann. Eine bessere Idee wäre, die verschiedenen Elemente nebeneinander anzulegen. Dies verspricht höhere Erfolgschancen, da die jeweiligen Elemente auch spezifisch gepflegt werden können.



UFA-Wildblumenwiese Jubilé CH-55-G – atemberaubende Blütenpracht

# Wildblumenwiesen

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 22-31)

Standort / Anwendung	Unternehmerpreis*
	CHF per kg bei Bezug ab

#### **UFA-Wildblumenwiese Jublié CH-55-G**

#### Übertrifft mit Blumenanteil und Artenvielfalt alle anderen Mischungen

- Aus 55 Arten und einem Blumenanteil von atemberaubenden 55 %
- Für Kleinflächen, Aufwertungen und Standorte mit höchsten Qualitätsanforderungen
- Für humusierte Standorte, keine Abmagerung des Bodens nötig
- Für alle Standorte im CH-Mittelland
- Entspricht der Fromental-/Goldhaferwiese

Sonnige, trocl	kene bis leicht	1 kg
schattige und	frische Standorte	5 kg
Saatmenge	10 g/m <sup>2</sup>	10 kg
Preis* pro m <sup>2</sup>	10 9/111	20 kg
Wuchshöhe	60-100 cm	60 kg
Schnitte	1–3 pro Jahr	100 kg
Scrinitte	1-3 pro Jani	Detailpreis**
		per ka

# **UFA-Wildblumenwiese Original CH-G**

#### Sichere und bewährte Universal-Blumenwiesen-Mischung

- Hauptmischung, 1000-fach bewährt
- Ideal für die Ansaat grösserer Flächen
- Für humusierte Standorte, keine Abmagerung des Bodens nötig
- Für alle Standorte im CH-Mittelland
- Entspricht der Fromental-/Goldhaferwiese

Sonnige, trock schattige und	kene bis leicht frische Standorte	5 kg 10 kg
Saatmenge Preis* pro m²	10 g/m <sup>2</sup>	20 kg 60 kg <b>100 kg</b>
Wuchshöhe Schnitte	60–100 cm 1–3 pro Jahr	Detailpreis** per kg

### **UFA-Wildblumenwiese Original CH-i-G**

#### Doppelter Blumenanteil, für Kleinflächen und Reparaturen

- Eignet sich speziell für Kleinflächen und Aufwertungen bestehender Blumenwiesen
- Blumenanteil: liegt zwischen Wildblumenwiese Jubilé CH-55-G und Original CH-G
- Für humusierte Standorte, keine Abmagerung des Bodens nötig
- Für alle Standorte im CH-Mittelland
- Entspricht der Fromental-/Goldhaferwiese

	kene bis leicht frische Standorte	1 kg 5 kg
Saatmenge Preis* pro m² Wuchshöhe Schnitte	10 g/m <sup>2</sup> 60–100 cm 1–3 pro Jahr	10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b>
	, , , , ,	Detailpreis**

CH = enthält nur einheimische (CH) Wildblumen

i = Initial Mischung (doppelter Anteil an Wildblumen vs. CH-G)

G = enthält nur einheimische (CH) Gräser

#### Wildblumenwiesen

wilablumenwiesen		
(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 22–31)	Standort / Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ak
UFA-Wildblumenwiese trocken CH-G Sehr blumen- und artenreich, für sonnige, magere, trockene Standorte  • Sehr artenreich, hoher Blumenanteil, langsame Jugendentwicklung  • Langfristig sehr guter Erosionsschutz  • Optimales Substratgemisch: ²/₃ Wandkies (0 bis 16 mm, ungewaschen) und ¹/₃ Oberboden  • Ideal für artenreiches Verkehrsbegleitgrün (Verkehrsteiler, Kreisel)  • Entspricht der Trespenwiese (Magerwiese)	Sonnige, trockene, nicht humusierte Standorte  Saatmenge 10 g/m²  Preis* pro m²  Wuchshöhe 30–80 cm  Schnitte 1(–2) pro Jahr	5 kg 10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
UFA-Wildblumenwiese feucht CH-G Feuchtwiese für nährstoffreiche Standorte  • Reich blühend  • Rasche Jugendentwicklung  • Entspricht der Fuchsschwanz-Kohldistelwiese	Sonnige bis leicht schattige, his sierte, frische bis feuchte Stand Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe 60–100 cm Schnitte 3 pro Jahr	_
UFA-Bergblumenwiese CH-G Artenreiche Bergblumenwiese für Standorte ab 1200 bis ca. 1600 m ü. M.  Reich blühend und ökologisch wertvoll  Enthält über 40 verschiedene Arten  Entspricht der Goldhaferwiese	Sonnige, humusierte Standort ab 1200 bis ca. 1600 m ü. M. Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe 60–100 cm Schnitte 1–2 pro Jahr	e 5 kg 10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
Reine Wildblumenwiesensamen Original CH Wie Original CH-G, jedoch ohne Gräser und ohne Saathelfer  • Zum Ausbessern von Lücken in bestehenden Wiesen	Sonnige, trockene bis leicht schattige und frische Standort Saatmenge 0.5 g/m²	10 g e 100 g <b>1000 g</b>

# Wildblumenwiese mit Import-Zuchtgräsern

Die Gräser in der Mischung «UFA-Wildblumenwiese Original CH» sind Zuchtsorten (Importsaatgut). Auf nährstoffreichen Standorten (Flächen mit Humusauflage) kann der Grasanteil in dieser Mischung schon nach wenigen Jahren sehr stark ansteigen und den ganzen Bestand dominieren. Das führt oft zu Reklamationen. Längerfristig werden in unserem Sortiment die Zuchtgräser vollständig von den einheimischen Gräsern abgelöst.

# **UFA-Wildblumenwiese Original CH**

Diese Mischung wird ohne Saathelfer angeboten

• Zum Aufmischen von fertigen Mischungen

• Nicht geeignet als Reinsaat

# Universalmischung für Standorte im Mittelland mit einigen Zuchtgräsern

- Enthält einige Gräser-Zuchtsorten (Importsaatgut, hochwachsende Gräser)
- Entspricht der Fromental-/Goldhaferwiese

J .	kene bis leicht I frische Standorte	5 kg 10 kg
Saatmenge Preis* pro m²	10 g/m <sup>2</sup>	20 kg 60 kg
Wuchshöhe Schnitte	60 – 100 cm 1–3 pro Jahr	100 kg Detailpreis** per kg

Preis\* pro m<sup>2</sup>



UFA-Blumenrasen CH-G – die blühende Alternative zum Hausrasen

# Blumenrasen

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 32-33)

Standort / Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
Sonnige, trockene bis frische,	5 kg
leicht schattige Standorte	10 kg
Saatmenge 10 g/m²	20 kg
Preis* pro m²	60 kg
Wuchshöhe 10 (–30) cm	<b>100 kg</b>
	D 1 11 1 ***

4-8 pro Jahr

Schnitte

Detailpreis\*\*

per kg

#### **UFA-Blumenrasen CH-G**

#### Sichere und bewährte Universal-Blumenrasen-Mischung

- · Niedrig wachsend und reich blühend
- Tritt- und schnittverträglich
- Für humusierte Standorte, keine Abmagerung des Bodens nötig
- Blüht vom März bis in den Herbst (je nach Schnittinterval)
- · Benötigt sehr wenig Pflegeaufwand

#### **UFA-Blumenrasen CH-i-G**

## Initialmischung für Kleinflächen und Umwandlungen in Blumenrasen

- Doppelter Blumenanteil ggü. UFA-Blumenrasen CH-G
- Niedrig wachsend und reich blühend
- Tritt- und schnittverträglich
- Für humusierte Standorte, keine Abmagerung des Bodens nötig
- · Benötigt sehr wenig Pflegeaufwand

Sonnige, troc	kene bis frische,	1 kg
leicht schatti	ge Standorte	5 kg
Saatmenge Preis* pro m² Wuchshöhe Schnitte	3	10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg

# **UFA-Blumenrasen CH**

#### Preisgünstiger Blumenrasen mit Import-Zuchtgräsern

- Niedrig wachsend
- Tritt- und schnittverträglich
- Enthält einige Rasen-Zuchtgräser (Importsaatgut)

Sonnige, trockene bis frische, leicht schattige Standorte		5 kg 10 kg
Saatmenge Preis* pro m²	10 g/m <sup>2</sup>	20 kg 60 kg
Wuchshöhe Schnitte	10 (–30) cm 4–8 pro Jahr	<b>100 kg</b> Detailpreis** per kg



UFA-Magerrasen CH-G – lässt Verkehrsteiler aufblühen

# Magerrasen

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 34-35)

Standort / Anwendung	Unternehmerpreis*
	CHF per kg bei Bezug ab

# **UFA-Magerrasen CH-G**

## Extensivrasenmischung für Magerstandorte

- Eignet sich für Kiesplätze und Flächen zwischen den Fahrbahnen
- Begrünung von selten benützten Fahrbahnen (Feuerwehrzufahrten usw.)
- · Anspruchslos, reich blühend
- Produziert wenig Schnittgut
- Niedrig wachsend

Sonnige, trock Verkehrsteiler steine, Schott	, ,	5 kg 10 kg 20 kg
Saatmenge Preis* pro m²	10 g/m <sup>2</sup>	60 kg <b>100 kg</b>
Wuchshöhe Schnitte	10–30 cm	Detailpreis** per kg

# **Alpenflora**

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 36-37)

## **UFA-Alpenrasen CH-G**

#### Artenreiche Alpenrasenmischung für hochalpine Begrünungen

- Niedrig wachsend und reich blühend
- Enthält Schweizer Alpenblumen und Hochlagen-Wildgräser für hochalpine Lagen
- Auf Rohboden und auf Standorten mit leichter Humusierung

Hochalpine Begrünungen ab Waldgrenze		5 kg 10 kg
Saatmenge Preis* pro m²	10 g/m <sup>2</sup>	20 kg 60 kg
Wuchshöhe	10-30 cm	<b>100 kg</b> Detailpreis** per kg



UFA-Dachkräuter-49 mit CH-Gräserzusatz – für ökologisch wertvolle Dächer

Preis\* pro m<sup>2</sup>

Schnitt

. Wuchshöhe bis ca. 60 cm

nicht nötig

# **Extensive Dachgärten**

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 38-41)

Alle UFA-Dachkräutermischungen erfüllen die Anforderungen an die Saatgutklasse 3 der SIA-Norm 312. Mischungen der Saatgutklasse 2 erhalten Sie auf Anfrage!

	Standort / Anwendung	<b>Unternehmerpreis*</b> CHF per kg bei Bezug ab
UFA-Dachkräuter-17 CH Konsequent niedrig wachsende, reich blühende Kräuter-Sedum-Mischung  • Robuste Dachkräutermischung  • Mit über 30 trockenheitsresistenten Arten  • Nach dem zweiten Jahr reich blühend  • Mischung auch mit organischem Saathelfer erhältlich	Eignet sich für alle handels- üblichen und natürlichen Exte sivsubstrate ab 8 cm Dicke Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe 17–30 cm Schnitt nicht nötig	5 kg - 10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
UFA-Dachkräuter-17 mit CH-Gräserzusatz  Der CH-Gräserzusatz bereichert die Kräuter-Sedum-Mischung  • Ökologische Aufwertung der Dachfläche mit einigen Gräserhorsten  • Gräserzusatz mit: Zittergras, Westfälischer Schwingel, Walliser Schwingel, Wimper-Perlgras, Pyramiden-Kammschmiele, Glanz-Lieschgras  • Gräser brauchen in der Regel nicht gemäht zu werden  • Mischung auch mit organischem Saathelfer erhältlich	Eignet sich für alle handels- üblichen und natürlichen Exte sivsubstrate ab 10 cm Dicke Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe 50–70 cm Schnitt nicht nötig	5 kg n- 10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
UFA-Dachkräuter-49 CH Artenreiche, strukturierte, vielseitig blühende Kräuter-Sedum-Mischung  • Mit über 45 trockenheitsresistenten Arten  • Nach dem zweiten Jahr reich blühend	Eignet sich für alle handels- üblichen und natürlichen Exte sivsubstrate ab 8 cm Dicke Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m²	5 kg n- 10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b>

Detailpreis\*\*

per kg

• Bildet eine stabile, ausdauernde Pflanzengesellschaft

• Mischung auch mit organischem Saathelfer erhältlich

# **Extensive Dachgärten**

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 38–41)		<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
UFA-Dachkräuter-49 mit CH-Gräserzusatz  Der CH-Gräserzusatz bereichert die vielfältige Kräuter-Sedum-Mischung  • Ökologische Aufwertung der Dachfläche mit einigen Gräserhorsten  • Gräserzusatz mit: Zittergras, Westfälischer Schwingel, Walliser Schwingel, Wimper-Perlgras, Pyramiden-Kammschmiele, Glanz-Lieschgras  • Gräser brauchen in der Regel nicht gemäht zu werden  • Mischung auch mit organischem Saathelfer erhältlich	Eignet sich für alle handels- üblichen und natürlichen Exten sivsubstrate ab 10 cm Dicke Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe 50–70 cm Schnitt nicht nötig	5 kg - 10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
UFA-Kräuter Solardach CH Dachkräutermischung zur extensiven Begrünung unter Solarpanels  • Enthält einen hohen Anteil einheimischer Sedumarten  • Solarpanels müssen 30 cm über Substrat stehen  • Enthält nur kleinwüchsige CH-Kräuter  • Mischung auch mit organischem Saathelfer erhältlich	Eignet sich für alle handels- üblichen und natürlichen Exter sivsubstrate ab 6–8 cm Dicke Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe 15–25 cm Schnitt nicht nötig	5 kg 1- 10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
UFA-Sedumsprossen CH Ergänzung der UFA-Dachkräutermischungen CH  • Arten: Sedum album, Sedum acre, Sedum sexangulare, Sedum rupestre • Lieferbar als Sedumsprossenmischung oder als Sedum-Einzelart • Die Sedumsprossen werden unter extensiven Bedingungen kultiviert, frisch geschnitten und ohne Blütenknospen ausgeliefert! • Ideale Streuzeit: Mitte April bis Anfang Juni und Anfang August bis Ende September!	Eignet sich für alle handels- üblichen und natürlichen Exter sivsubstrate ab 8 cm Dicke Streumenge zusammen mit Saatgut 10 g/m² als Reinkultur (Sedumdach) 40 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe 10–30 cm	bis 1 kg 1 kg <b>20 kg</b> Detailpreis** per kg
Saathelfer Vergrössert das Streuvolumen und verbessert das Streubild beim Säen	Empfehlung: Streumenge 10 g/m²	CHF/kg
<b>UFA-Spezialmischungen</b> Auf Wunsch liefern wir Ihnen die städtespezifischen Dachkräutermischungen		Preis auf Anfrage

Auf Wunsch liefern wir Ihnen die städtespezifischen Dachkräutermischungen der Regionen: Basel, Zürich, Luzern, Zug, Schaffhausen, Thun, Genf, Lausanne und Kanton Waadt.

Oder wir stellen Ihnen unkompliziert eine massgeschneiderte Dachkräutermischung zusammen!



UFA-Blütenzauber ausdauernd CH-G – eine farbenfrohe Blütenpracht

Standort / Anwendung

Schnitt

# Blütenzauber

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 42-45)

Standort / /ti	wendang	CHF per kg bei Bezug ab
<b>J</b>	kene Standorte e Humusauflage,	5 kg 10 kg 20 kg
Saatmenge	10 g/m <sup>2</sup>	60 kg
Preis* pro m² Wuchshöhe	80–120 cm	<b>100 kg</b> Detailpreis** per kg

1 pro Jahr

Unternehmerpreis\*

#### **UFA-Blütenzauber ausdauernd CH-G**

#### Ausdauernde, robuste und reichblühende Wildstauden

- Extrem blumen- und formenreich, ein duftendes Blütenmeer
- Blüht von Mitte April bis in den Spätherbst
- Besonders gut geeignet in Kombination mit Wildstaudenpflanzung
- Es entstehen ökologisch wertvolle Strukturen
- Wird einmal pro Jahr in der vegetationsfreien Zeit zurückgeschnitten

#### **UFA-Blütenzauber einjährig CH**

#### Einjährige Wildblumenmischung für Sommerflor-Gesellschaft

- Mit über 20 Arten, blüht von April bis Ende Sommer
- Eignen sich als Schnittblumen, für die Trockenbinderei
- Aussaat Oktober oder Februar/März

Sonnige, trockene Standorte,		5 kg
numusiert oder Rohboden, für		10 kg
einjährige Anlagen/Rabatten		20 kg
Saatmenge	10 g/m <sup>2</sup>	60 kg <b>100 kg</b>
Preis* pro m²		_
Nuchshöhe	30-100 cm	Detailpreis**
Schnitt	nicht nötig	per kg

# Ruderalflora

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 46-47)

#### **UFA-Ruderalflora CH**

#### Bezaubernd schöne, ökologisch wertvolle Mischung aus Pionierpflanzen

- Sehr arten- und formenreich
- Blüht ununterbrochen von April bis in den Spätherbst
- Benötigt eine jährliche Pflege (auslichten, evtl. nachpflanzen)
- Besonders gut geeignet in Kombination mit Wildstaudenpflanzung
- Es wird ein lückiger Bestand angestrebt

Warme, sonnige Standorte, nicht humusierte Flächen auf Kies und Schotter oder Roh- boden		5 kg 10 kg 20 kg 60 kg
Saatmenge Preis* pro m <sup>2</sup>	10 g/m <sup>2</sup>	100 kg
Wuchshöhe Schnitt	bis 2m	per kg

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 48–55)	Standort / Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ak
UFA-Hochstaudenflur trocken CH-G Strukturreiche Saumpflanzen für trockene Standorte  Optimaler Übergang zw. Blumenrasen resp. Blumenwiese und Hecke Entlang lichtdurchlässiger Hecken/Zäune oder Einzelsträucher Blüht von Mai bis in den Herbst Langsame Jugendentwicklung, robust und anpassungsfähig Schafft ökologisch wertvolle Strukturen für Insekten	Humusierte, trockene sonnen- exponierte Standorte entlang von lichtdurchlässigen Hecken, Wäldern und Bachläufen Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe ca. 1.5 m Schnitt alternierend ½ der Fläche pro	5 kg 10 kg 20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
<b>UFA-Hochstaudenflur feucht CH-G</b> Strukturreiche Saumpflanzen für schattige und feuchte Standorte	Humusierte, frische bis feuchte nord- und westexponierte Stan orte entlang von dichten Hecke	
<ul> <li>Optimaler Übergang zw. Blumenrasen resp. Blumenwiese und Hecke</li> <li>Entlang dichter, schattiger und nasser Hecken</li> <li>Blüht von Mai bis in den Herbst</li> <li>Langsame Jugendentwicklung, robust und anpassungsfähig</li> <li>Schafft ökologisch wertvolle Strukturen für Insekten</li> </ul>	Wäldern und Bachläufen Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe ca. 1.5 m Schnitt alternierend ½ der Fläche pro	60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
<b>UFA-Sickermulde CH-G</b> Spezialmischung für Sickermulden, Retentionsbecken und Ödlandflächen	Standorte im Mittelland, für Si- ckermulden, Retentionsbecken	5 kg 10 kg
<ul> <li>Enthält hochwachsende, robuste, attraktive Wildblumen sowie horst- und rasenbildende Wildgräser</li> <li>Erträgt Bodenverdichtungen und temporäres Überfluten ebenso gut wie längere Trockenperioden</li> <li>Artenzusammensetzung entwickelt sich über Jahre sehr dynamisch</li> </ul>	und Ödlandflächen  Saatmenge 10 g/m²  Preis* pro m²  Wuchshöhe ca. 1.5 m  Schnitt 1 pro Jahr in der vegetationsfreier Zeit	20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
UFA-Baumscheiben CH-G	Auf Substraten, die sich für ge- bräuchliche Gehölzarten eigner	5 kg n 10 kg
Reich- und langblühend, speziell für Baumscheiben im Siedlungsbereich  Samenmischung eignet sich für nährstoffreiche Baumsubstrate aller Art Blüht ununterbrochen vom Frühling bis in den Herbst hinein Enthält kräftige, rasch wachsende, attraktive Wildpflanzenarten	Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe ca. 1.5 m Schnitt 1 pro Jahr in der vegetationsfreier Zeit	20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis**

# **UFA-Baumscheiben-Kit CH-G**

# Reich- und langblühend, aus Samen und Topfpflanzen für Baumscheiben

- Kombination aus Samen und Wildstauden
- Blüht ununterbrochen vom Frühling bis in den Herbst hinein
- Eignet sich für nährstoffreiche Baumsubstrate aller Art

Auf Substraten, die sich für gebräuchliche Gehölzarten eignen

Kit: 60 g Samen (10 g/m²) und 15 Wildstauden für insgesamt 6 m²

Wuchshöhe ca. 1.5 m Schnitt 1 pro Jahr in der vegetationsfreien

Zeit



UFA-Böschungsmischung trocken CH-G – der blütenreiche Erosionsschutz

# Artenreiche Böschungsmischungen

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 56-57)

	Standort / Anwendung	Unternehmerpreis* CHF per kg bei Bezug ab
UFA-Böschungsmischung trocken CH-G Artenreiche Böschung für sonnige, nicht humusierte Standorte	Sonnige, südexponierte Böschungen ohne Humusie- rung	5 kg 10 kg 20 kg
<ul> <li>Reich blühend und ökologisch wertvoll</li> <li>Produziert wenig Schnittgut</li> <li>Langsame Jugendentwicklung</li> <li>Geringe Unkrautunterdrückung (im Aussaatjahr)</li> <li>Entspricht der Trespenwiese (langfristig guter Erosionsschutz)</li> </ul>	Saatmenge 10 g/m² Preis* pro m² Wuchshöhe 30–60 cm Schnitt 1 pro Jahr	20 kg 60 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg

# **UFA-Böschungsmischung humusiert CH-G**

## Artenreiche Böschung für humusierte Standorte

- Reich blühend und ökologisch wertvoll
- Enthält einige rasch wachsende Gräser als Deckfrucht
- Guter Erosionsschutz
- Rasche Jugendentwicklung und dichter Bewuchs
- Entspricht der Fromental-/Goldhaferwiese

fallende 5 kg auflage 10 kg	•
20 kg 60 kg	j
100 kg hr Detailpreis**	
60 k <b>100 k</b>	ç



UFA-Wildstauden – setzen blühende Schwerpunkte

# Wildstauden

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 58-59)

Standort / Anwendung	Unternehmer preis*
	CHF per kg bei Bezug ab

#### **UFA-Wildstauden CH**

#### Einheimische Wildblumen und Wildgräser im 12-cm-Topf

- Einheitspreis über alle Arten
- Gut durchwurzelte Töpfe
- Verbürgte CH-Ökotypen mit Herkunftsnachweis
- Auf Wunsch: Sortimentsvorschläge
- Insgesamt ca. 220 Arten
- Alle Wildstauden werden in Universal-Staudenkisten geliefert

Aktueller Vorrat: www.wildblumenburri.ch Sortiment siehe Seiten 36-41

Zur Ergänzung von Aussaaten und zur Gestaltung kleiner Flächen Empfehlung: 3-5 St./m<sup>2</sup>

bis 19 St. ab 20 St. CHF/St.

Detailpreis\*\* per Stück

Preis inkl. Speditionskosten Depotgebühr pro Kiste

# UFA-Wildstauden CH BIO BIO



#### Biologische, einheimische Wildblumen im 12-cm-Topf

- Neu: Biologisches Sortiment
- · Einheitspreis über alle Arten
- Gut durchwurzelte Töpfe
- Verbürgte CH-Ökotypen mit Herkunftsnachweis
- Alle Wildstauden werden in Universal-Staudenkisten geliefert

Sortiment siehe Seiten 36-41 (♥)

Zur Ergänzung von Aussaaten und zur Gestaltung kleiner biologischen Flächen Empfehlung: 3-5 St./m<sup>2</sup>

CHF/St. bis 19 St.

Detailpreis\*\* per Stück

ab 20 St.

Preis inkl. Speditionskosten Depotgebühr pro Kiste

# **Extensive Heuwiesen**

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 70-75)

Standort / Anwendung

Unternehmerpreis\* CHF per kg bei Bezug ab

#### **UFA-Q2Blumenwiese Favorit CH-G**

#### Sicher und schnell zur BFF-Q2 durch hohen Blumenanteil und Artenreichtum

- Mehr als doppelter Blumenanteil im Vergleich mit den Standardmischungen (bspw. Salvia)
- Enthält sehr viele Zeigerarten/Zeigerartengruppen der BFF-Qualitätsstufe Q2
- Für die sichere Erreichung von Q2 auch unter schwierigen Bedingungen
- Für landwirtschaftliche Nutzung, anrechenbares BFF-Element, Fromentalwiese
- Breites Artenspektrum; von feucht bis trocken und schattig bis sonnig

Trockene bis feuchte Standorte, 1 kg sonnige bis schattige Flächen, 10 kg ökologische Ausgleichsfläche (ÖAF)

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe 60 – 100 cm 1-3 pro Jahr

Schnitte

#### **UFA-Salvia CH-G**

#### Landwirtschaftliche Heuwiese für normale Standorte

- Fromentalwiese, die klassische Heuwiese, anrechenbares BFF-Element
- Für normalversorgte Böden mit guter Wasserdurchlässigkeit
- Im Siedlungsgebiet empfehlen wir den Einsatz einer UFA-Wildblumenwiese Original CH-G

Trockene bis frische Standorte, 1 kg ökologische Ausgleichsfläche (ÖAF) 10 kg

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe 60 – 100 cm Schnitte 1-2 pro Jahr

# **UFA-Humida CH-G**

#### Landwirtschaftliche Heuwiese für feuchte Standorte

- Fuchsschwanz-Kohldistelwiese, die Feuchtwiese, anrechenbares BFF-Element
- Auch für humose (schwarze) Böden und Wiesen mit Senkungen und lokalen Verdichtungen
- Im Siedlungsgebiet empfehlen wir den Einsatz einer UFA-Wildblumenwiese feucht CH-G

Frische bis feuchte Standorte, 1 kg ökologische Ausgleichsfläche (ÖAF) 10 kg

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe 60-100 cm

Schnitte 2-3 pro Jahr

#### **UFA-Montagna CH-G**

#### Landwirtschaftliche Heuwiese für höhere Lagen

- Goldhaferwiese, die blühende Bergwiese, anrechenbares BFF-Element
- Geeignet für sonnige, gut versorgte Standorte mit guter Wasserduchlässigkeit
- Im Siedlungsgebiet empfehlen wir den Einsatz einer UFA-Bergblumenwiese CH-G

Standorte ab 1200 m ü.M. bis 1 kg ca. 1600 m ü.M.. 10 kg ökologische Ausgleichsfläche (ÖAF)

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe 60-100 cm

Schnitte 1-3 pro Jahr

#### **UFA-Broma CH-G**

#### Landwirtschaftliche Heuwiese für sehr magere und trockene Standorte

- Trespenwiese, die lockere Magerwiese, anrechenbares BFF-Element
- Für magere Böden mit geringer Oberbodenauflage
- Im Siedlungsgebiet empfehlen wir den Einsatz einer UFA-Wildblumenwiese trocken CH-G

1 kg Trockene, magere Standorte, ökologische Ausgleichsfläche (ÖAF) 10 kg

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe 40-80 cm Schnitte 1-2 pro Jahr

## **UFA-AufwertungQ2 CH-i-G**

## Für die Aufwertung von bestehenden Heuwiesen in die BFF-Qualität Q2

- Initialmischung mit hohem Blumen- und niedrigem Grasanteil
- Enthält sehr viele Zeigerarten/ Zeigerartengruppen der BFF-Qualitätsstufe Q2
- Aussaat in Streifen- und Fensterflächen, in ein sauberes abgesetztes Saatbett
- Breites Artenspektrum, von feucht bis trocken, schattig bis sonnig
- Übersaat auf eine bestehende Grasnarbe ist zwecklos

Trockene bis feuchte Standorte, sonnige bis schattige Lagen, zur Aufwertung bestehender Wiesen

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe 60-100 cm Schnitte 1-3 pro Jahr

1 kg 10 kg



UFA-Q2Blumenwiese Favorit CH-G – die schönste landw. Blumenwiese

# Extensiv genutzte, artenreiche Weiden

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 70-75)

Stalldort / Allwelldulig	onternennerpreis		
	CHF per kg bei Bezug a		

#### **UFA-Artenreiche Dauerweide CH-G**

#### Zur Neusaat von extensiven Weiden

- Für extensive artenreiche Dauerweiden, tritt- und weideverträglich
- Für Neusaaten, mit vielen Q2-Zeigerarten/-Zeigerartengruppen
- Entspricht der Kammgrasweide

# Trockene bis frische Standorte, 1 kg ökologische Ausgleichsfläche (ÖAF) **10 kg**

Saatmenge 4 g/m² Preis\*\* pro m² Wuchshöhe 30–60 cm Schnitte 1–2 pro Jahr

# **UFA-Artenreiche Dauerweide CH-i-G**

#### Zur Aufwertung / für Reparaturen von extensiven Weiden

- Die UFA-Artenreiche Dauerweide CH-i-G eignet sich für Reparaturen und Aufwertungen, mit höherem Blumenanteil und reduziertem Grasanteil
- Enthält viele Q2-Zeigerarten/-Zeigerartengruppen
- Entspricht der Kammgrasweide

#### Trockene bis frische Standorte, 1 kg ökologische Ausgleichsfläche (ÖAF) **10 kg**

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe 30–60 cm Schnitte 1–2 pro Jahr



UFA-Buntbrache – ein Eldorado für Insekten und Kleinlebewesen

# **Bunt-/Rotationsbrachen** (Qualitätsstufe 1)

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 64-67)

UFA-Buntbrachen	Standort / Anwendung		<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
	Saatmenge	4 g/m <sup>2</sup>	Grundversion
Für die längerfristige Biodiversitätsförderung auf Ackerfläche  • Für mittel- bis langfristige Anlagen (2 bis 8 Jahre)  • Blüht schon im Aussaatjahr, bildet ökologisch wertvolle Strukturen für Insekten  • Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft  Preis** pro m Grundversion Vollversion Wuchshöhe	Preis** pro m²		1 kg <b>10 kg</b>
			Vollversion
	Wuchshöhe	bis 2 m	1 kg <b>10 kg</b>
UFA-Rotationsbrachen	Saatmenge	4 g/m <sup>2</sup>	Grundversion
Für die in die Fruchtfolge integrierte Biodiversitätsförderung auf Ackerfläche	Preis** pro m² Grundversion Vollversion Wuchshöhe		1 kg <b>10 kg</b>
<ul> <li>Für kurz- bis mittelfristige Anlagen (1 bis 3 Jahre)</li> <li>Blüht schon im Aussaatjahr, bildet ökologisch wertvolle Strukturen für Insekten</li> <li>Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft</li> </ul>		bis 2 m	<b>Vollversion</b> 1 kg <b>10 kg</b>

# Krautsäume auf Ackerflächen (Qualitätsstufe 1)

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 68–69)

#### **UFA-Krautsaum trocken CH-G**

#### Landwirtschaftliche Saumgesellschaft für trockene Standorte

- Für langfristige Säume, als BFF-Element in der Landwirtschaft
- Langsame Jugendentwicklung, für eher trockene, magere Standorte
- Für den Siedlungsraum empfehlen wir den Einsatz einer UFA-Hochstaudenflur trocken CH-G

Säume, eher sonnige 1 kg und trockene Standorte 10 kg

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe bis 1.5 m

Schnitt ½ der Fläche pro Jahr

alternierend

#### **UFA-Krautsaum feucht CH-G**

# Landwirtschaftliche Saumgesellschaft für feuchte Standorte

- Für langfristige Säume, als BFF-Element in der Landwirtschaft
- Langsame Jugendentwicklung, für eher feuchte, nährstoffreiche Standorte
- Für den Siedlungsraum empfehlen wir den Einsatz einer UFA-Hochstaudenflur feucht CH-G

Säume, eher schattige und feuchte Standorte

Saatmenge 4 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup>

Wuchshöhe bis 1.5 m

Schnitt ½ der Fläche pro Jahr

alternierend

1 kg

10 kg

# Nützlingsstreifen für Biodiversitätsförderflächen (BFF)

(UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 62–63/76–77)	Standort / An	wendung	Unternehmerpreis* CHF per kg bei Bezug ak
UFA-Nützlingsstreifen oAF mehrjährig Für die längerfristige Förderung der Nützlinge auf offener Ackerfläche (oAF)	Saatmenge	rische Standorte 4 g/m²	e 1 kg <b>10 kg</b>
<ul> <li>Für mittelfristige Anlagen (Verpflichtugsdauer: 4 Jahre), Saat vor 15. Mai</li> <li>Blüht schon im Aussatjahr</li> <li>Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft</li> </ul>	Preis** pro m² Wuchshöhe Schnitt	60–120 cm Ab dem 2. Star zw. 1.10. und 1 50% der Fläch	.3. max.
UFA-Nützlingsstreifen GV/VV einjährig Für die Förderung von Bestäubern in landw. Produktionsflächen	Trockene bis f	rische Standorte 4 g/m²	e <b>Grundversio</b> n 1 kg
<ul> <li>Für kurzristige Anlagen auf Ackerfkläche (mind. 100 Tage), Saat vor 15. Mai</li> <li>Als Grundversion (GV) und Vollversion (VV) erhältlich</li> <li>Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft</li> </ul>	Preis** pro mage Grundversion Vollversion	2	10 kg  Vollversion 1 kg
	Wuchshöhe Schnitt	60–120 cm nicht erlaubt	10 kg
UFA-Nützlingsstreifen SK einjährig		rische Standorte	e 1 kg <b>10 kg</b>
Für die Förderung von Nützlingen in landw. Sommerkulturen (SK)  • Für kurzfristige Anlagen auf Ackerfläche (mind. 100 Tage)	Saatmenge Preis** pro m²	4 g/m²	юку
<ul> <li>Für Kürzmstige Anlagen auf Ackernache (mind. 100 Tage)</li> <li>Wird im Frühling (April bis spätestens 15.Mai) neben die Sommerkultur gesät</li> <li>Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft</li> </ul>	Wuchshöhe Schnitt	60–120 cm nicht erlaubt	
UFA-Nützlingsstreifen WK einjährig	itzlingsstreifen WK einjährig Trockene bis frische Standorte		1 kg
<ul> <li>Für die Förderung von Nützlingen in landw. Winterkulturen (WK)</li> <li>Für kurzfristige Anlagen auf Ackerfläche (mind. bis 2. Juni stehen lassen)</li> <li>Wird im Herbst (September) neben die Winterkultur gesät</li> <li>Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft</li> </ul>	Saatmenge Preis** pro m²	4 g/m <sup>2</sup>	10 kg
	Wuchshöhe Schnitt	60–120 cm nicht erlaubt	
UFA-Nützlingsstreifen Kohl einjährig Für die Förderung von Nützlingen im Kohlanbau	Standorte im Mittelland, Spezial- mischung für den Kohlanbau		al- 1 kg <b>10 kg</b>
• Für kurzristige Anlagen auf Ackerfläche (mind. 100 Tage), Saat vor 15. Mai	Saatmenge Preis** pro m²	10 g/m <sup>2</sup>	
<ul> <li>Fördert spezifische Nützlinge im Kohlanbau</li> <li>Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft</li> </ul>	Wuchshöhe Schnitt	60–80 cm nicht erlaubt	
UFA-Nützlingsstreifen Reben mehrjährig	Trockene bis fr	rische Standorte	
Für die Förderung von Nützlingen im Rebbau  • Für mittelfristige Anlagen (Verpflichtungsdauer: 4 Jahre), Saat vor 15. Mai	Saatmenge Preis** pro m²	10 g/m <sup>2</sup>	10 kg
Fördert spezifische Nützlinge im Rebbau     Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft	Wuchshöhe Schnitt	20–50 cm 1–3 Schnitte pro Jahr	
UFA-Nützlingsstreifen Obst mehrjährig	Humusierte St	andorte	1 kg
Für die Förderung von Nützlingen im Obstbau	Saatmenge Preis** pro m²	10 g/m <sup>2</sup>	10 kg
<ul> <li>Für mittelfristige Anlagen (Verpflichtungsdauer: 4 Jahre), Saat vor 15. Mai</li> <li>Fördert spezifische Nützlinge im Obstbau</li> <li>Anrechenbar als BFF-Element in der Landwirtschaft</li> </ul>	Wuchshöhe Schnitt	20–50 cm 1–3 Schnitte pro Jahr	

# Zwischenbegrünung

Standort / Anwendung

Unternehmerpreis\* CHF per kg bei Bezug ab

# **UFA-Blühendes Saatbeet NEU**



Zwischenbegrünung aus landwirtschaftlichen Deckfrüchten

- · Reichblühende, dekorative Zwischenbegrünung
- Nicht überwinternd, hinterlässt ein feinkrümeliges Saatbeet
- Für Zwischenbegrünungen, wenn der optimale Saattermin der Wildblumenanlage verpasst wurde

**Humusierte Standorte** 

Saatmenge 10 g/m<sup>2</sup> Preis\*\* pro m<sup>2</sup> Wuchshöhe

Schnitte

50-120 cm kein Schnitt nötig

5 kg 10 kg 20 kg

Detailpreis\*\* per kg

# Infotafeln und Wildblumen-Fanartikel

#### Baustellen-Infotafeln

- Wetterfeste, robuste 5-mm-Forex-Tafel, 4-farbig, mit Bildern und Infos zur Neuansaat
- Grösse: 42 × 29.7 cm, wird an einen Pfahl oder an einen Zaun angeschraubt
- Erhältlich für diverse Wildblumenmischungen
- · Auf Wunsch mit Ihrem Firmenlogo und Ihrer Telefonnummer



mit Logo **UFA-Samen** 

Stück

mit Ihrem Logo und Tel. Nr.

Stück

# **UFA-Schmetterlingsmützen**

- Traumhaft schöne Schildmützen mit aufgestickten einheimischen Schmetterlingen
- Für Schmetterlingsfreaks und für Sammler/innen
- Zurzeit im Sortiment: Apollo



Stück

#### **UFA-Wildblumen-Schirme**

- · Absolut einmalig in ihrer Machart. Du pflückst dir eine Blume und sie schützt dich vor Regen, Wind und Sonnenschein. Schirm von oben betrachtet: Du schaust in eine lachende Blüte einer Wildblume und fühlst dich als Schmetterling. Schirm von unten betrachtet: Du siehst den Blütenkelch der gleichen Wildblume und fühlst dich als Käfer...
- Sortiment: Habermarch Tragopogon orientalis, Wiesen-Flockenblume Centaurea jacea, Wilde Möhre Daucus carota und Margrite Leucanthemum vulgare



Stück

# Regionales Wildpflanzensaatgut

# Produktionsräume der Schweiz



# Wieso braucht es regionales Saatgut?

Wildpflanzen, bei welchen das Ursprungsgebiet nahe der Aussaatfläche liegt, etablieren sich besser und bleiben länger am Standort. Sie sind besser an die regionalen Umweltbedingungen angepasst. Der Einsatz von regionalem Saatgut beugt zudem einer Floraverfälschung vor. Die botanische Aussagekraft der Region wird dadurch aufrechterhalten. Aus diesen und weiteren Gründen steigt die Nachfrage nach regionalen Ökotypen stetig an. Der Einsatz von regionalem Saatgut wird schon bald zur Standardauflage werden.

# Produktionsräume und regionale Mischungen von UFA-Samen

Die Schweiz wurde in den 2000er-Jahren in biogeographische Regionen eingeteilt. Diese Einteilung wurde 2022 überarbeitet und vom Bundesamt für Umwelt (BAFU) anerkannt. UFA-Samen hat diese Überarbeitung der biogeographischen Regionen verfeinert und die

Schweiz somit in 18 Produktionsräume eingeteilt. In diesen verschiedenen Produktionsräumen wird das Basissaatgut gesammelt und vermehrt. Mittels Spezialmischungen sind wir in der Lage, unsere Mischungen regional anzubieten. Dabei wählen wir in einem ersten Schritt nur vorhandene Ökotypen mit Herkunft aus dem gewünschten Produktionsraum. Bei Arten, von welchem dort noch kein regionaler Ökotop zur Verfügung steht, wählen wir einen mit Ursprungsgebiet möglichst nahe am gewünschten Produktionsraum (Zwiebelschalenprinzip).

Mit regionalen UFA-Samen-Mischungen wird einerseits der Anspruch auf Regionalität bestmöglich abgedeckt. Anderseits können die einzelnen Arten optimal aufeinander abgestimmt werden. Damit hat jede Art eine reale Chance, am Aussaatstandort Fuss zu fassen und dort auch zu bleiben.

Regionale Mischungen sind bei UFA-Samen auf Anfrage erhältlich.

# **Einzelarten Wildpflanzen**

**Das Wildblumensortiment** von UFA-Samen beinhaltet über 1200 verschiedene Herkünfte von insgesamt rund 530 verschiedenen Arten. Wir kennen von jedem Posten die genaue Herkunft und die «Vermehrungsgeschichte». Das Saatgut wird als Population und umweltschonend in der Schweiz vermehrt (vergl. Saatgutproduktion im UFA-Wildblumenschlüssel, Seiten 2–7).

Die botanischen Eigenschaften und Standortansprüche der einzelnen Pflanzen finden Sie im **UFA-Wildblumenschlüssel** oder im Internet unter **wildblumen.ufasamen.ch** oder unter **wildblumenburri.ch**.

Die nachstehenden Preise gelten für einzeln abgepackte Arten. Es sind auch Klein(st)mengen lieferbar.

Mindestfakturawert: CHF 3.– pro Position, CHF 10.– pro Bestellung. Die Preise verstehen sich netto exkl. 2.6 % MwSt. ab Winterthur.

		Ö	09	6		_		Ö	kolo	g.	Gru	ppe	e   2	Zeige	rwei	t	
Name lateinisch	Name deutsch	<b>Preis</b> in CHF <b>per kg</b>	Preis in CHF per 100g	Preis in CHF per 10 g	lieferbar als <b>Samen</b> lieferbar als <b>Pflanze</b>	<b>Wuchshöhe</b> in cm	<b>Blütezeit</b> Monat	Ackerblume	Gebirgspflanze	Fettwiesenpflanze	Ruderalpflanze	Irockenpflanze	Waldrand/Wald	Feuchtezani	Në best offerh	Ausdauer	
<b>A</b> chillea erba-rotta	Moschus-Schafgarbe				6	5-25	6–8		Х						2 2	- 1	
Achillea millefolium	Wiesen-Schafgarbe				6 8	20–80	6–9				Х	x			3   3		
Achillea ptarmica	Sumpf-Schafgarbe				6 8	30–80	7–8								2   3		
Acinos alpinus	Alpen-Steinquendel				6	10-20	7-9		X					2	3 2	- 1	
Acinos arvensis	Feld-Steinquendel				6 8	10-40	6-9					x		1	1   1	. ⊙	
Adonis aestivalis	Sommer-Blutströpfchen				6	10-50	5-7	Х						2 4	1 3	, 0	
Adonis flammea	Feuerrotes Blutströpfchen				6	10-50	5-7	Х							1 2		
Agrimonia eupatoria	Kleiner Odermennig				6 8	30–100	6-9						x 2	$_{\rm W}$ .	1 3		
Agrostemma githago	Kornrade				6	30–90	6–8	X							3 3		1
Ajuga genevensis	Genfer Günsel				6	10–30	4-6	,,				Х			1 3		
Ajuga reptans	Kriechender Günsel				6	10–30	4–7			х					3 3	!	- 1
Alliaria petiolata	Knoblauchhederich				6	20–90	4–6			^		- 1			1 5		
Allium schoenoprasum	Schnittlauch				6 8	10-40	5-8			х					1 3		
Alyssum alyssoides	Kelch-Steinkraut				0	5-20	3-6 4-5			^		x	- 1		3 2		- 1
, ,						5-20 5-30	6-9				Х	×			3 3		٦
Anagallis arvensis	Acker-Gauchheil				6			Х								- 1	
Anagallis foemina	Blauer Gauchheil				0	5–30	5–9	Х							1 3	' I	
Anchusa arvensis	Krummhals				6	30–50	6–9	Х							3 4	'	
Anchusa officinalis	Echte Ochsenzunge				6 8	30–100	5-9					X			1 4		
Anthemis arvensis	Acker-Hundskamille				6	20–50	5–10	Х			Х		- 1		3 2		
Anthemis tinctoria	Färber-Hundskamille				6 8	20–60	6–8					X			3   2		
Anthericum ramosum	Ästige Graslilie				68	30–60	6–8					Х			1 2		- 1
Anthriscus sylvestris	Wiesen-Kerbel				6	50–150	4–8			X					3 4		
Anthyllis alpestris	Alpen-Wundklee				6	15-30	5-9		×						5 2		- 1
Anthyllis carpatica	Karpaten-Wundklee				6 8	15-30	5-9				Х	Х	2	2W -	1 2		П
Aquilegia atrata	Dunkle Akelei				6 8	30-90	6–7						x 3	3w	1 2	! =1	
Aquilegia vulgaris	Gemeine Akelei				6 8	30-90	5-7						x	3 4	1   3	:   <del>:</del> 11	
Arabis hirsuta	Gänsekresse				6 8	15-80	5-7					x	2	2w 4	1 2	! <b>-</b> 11	
Arctium lappa	Grosse Klette				6	60-150	7-9				Х		x 2	2w 4	1 5	⊙-	1
Artemisia absinthium	Echter Wermut				6 8	30-80	7–8				Х	x		2 .	1 2	. I ∹i	
Artemisia vulgaris	Gemeiner Beifuss				68	50-150	7–9				х		2	2w :	3 2	31	
Asperula arvensis	Acker-Waldmeister				6	10-30	5-7	Х					2			3 0	
Asperula cynanchica	Hügel-Waldmeister				6 8	10-40	6–8					x				2   ⊕ –	.
Aster amellus	Berg-Aster				6 8	20-60	8–9									2 =1	
Aster linosyris	Gold-Aster				68	30–50	8–9					X				2 ⊙-	_
Astrantia major	Grosse Sterndolde				6 8	30–90	6–8			х		.,		- 1		3 3	
<b>B</b> allota nigra	Schwarznessel				6 8	30–120	6–8				х					5   1	
Bellis perennis	Gänseblümchen				6	5–15	2–11			х	^					3 ⊙-	
Bidens tripartita	Dreiteiliger Zweizahn			1	0	15–120	7–10			^			- 1			4 0-6	- 1
Buglossoides arvensis	Acker-Steinsame				0	15-120	7–10 4–6	×					- 1	- 1		3 0	۲
						20–50	6-9	Х				v				2 -1	
Buphthalmum salicifolium	Weidenblättriges Rindsauge				6 8							- 1					- 1
Bupleurum falcatum	Sichelblättriges Hasenohr				0	30–90	7–9					X		-		1 1	
Bupleurum rotundifolium	Rundblättriges Hasenohr				6	20–60	6–7	X								٠	
Calamintha menthifolia	Wald-Bergminze				0	30–60	7–9						- 1			3   1	
Calendula arvensis	Acker-Ringelblume			1	6	15-30	4–12	Х								3 0	
Camelina sativa	Saat-Leindotter				6	30–60	5–6	Х								3 0	
Campanula barbata	Bärtige Glockenblume				6	10–40	7–8		X							2 0	- 1
Campanula cervicaria	Borstige Glockenblume				6 8	30–100	6–8					X				3   ⊙ –	- 1
Campanula cochleariifolia	Niedliche Glockenblume				6 8	5–15	6–8		Х				3			2   :1	
Campanula glomerata	Knäuelblütige Glockenblume				6 8	15-60	6–8					х	2			2 ⊚	:1
Campanula patula	Wiesen-Glockenblume				6 8	40-80	6–8			×		×	3	3w   :	3   1	3   ⊙ –	:1
Campanula persicifolia	Pfirsichblättrige Glockenblume				6 8	40-100	6-7					х	X	2 .	1 :	2 0	
Campanula rapunculoides	Acker-Glockenblume				6 8	30-70	6-9					Х				3 :1	
Campanula rapunculus	Rapunzel-Glockenblume				6 8	30–90	5-7					x				3  ⊙	:1
Campanula rotundifolia	Rundblättrige Glockenblume				6 8	10–40	5–9				- 1	x				0-	1
Campanula scheuchzeri	Scheuchzers Glockenblume				6	10–40	7–8	Х								3 -:1	
Campanula thyrsoides	Straussblütige Glockenblume		1		6	10-50	6–7	X								3  ⊙-	

			50	100g	50				Ö	kolo	g. C	irup	pe	Zei	igerw	/ert		.
Blütenfarbe	Name lateinisch	Name deutsch	Preis in CHF per kg	Preis in CHF per 10	Preis in CHF per 10g	lieferbar als <b>Samen</b> lieferbar als <b>Pflanze</b>	<b>Wuchshöhe</b> in cm	<b>Blütezeit</b> Monat	Ackerblume	Gebirgspflanze	Fettwiesenpflanze	Kuderaiptianze	Waldrand/Wald	Feuchtezahl	Reaktionszahl	Nährstoffzahl	Ausdauer	Wissenswertes
	Campanula trachelium	Nesselblättrige Glockenblume				68	40-100	7–9					X	3	4	3	⊙-:I	
	Capsella bursa-pastoris	Gemeines Hirtentäschel				6	30–60	3–11	Х					2	3	4	0	
	Cardamine pratensis	Wiesen-Schaumkraut				6 6	15–60 10–50	4–5 6–8		X			X	3w	3	4	ा स	
	Carduus defloratus Carduus nutans	Berg-Distel Nickende Distel				6 6	30–100	7-8				x	X	2 2w	4	4	⊙-1	
	Carlina vulgaris	Gewöhnliche Golddistel				6 8	10–30	7_9				- 1	( x	2w	4	3	o- I	
	Carum carvi	Kümmel				68	30–60	5–8			X	^ /	`	3	3	3	⊙-	
	Caucalis platycarpos	Möhren-Haftdolde				6	5-30	5–7	Х					1	5	3	0	!
	Centaurea angustifolia	Schmalbl. Wiesen-Flockenbl.				6 8	10-110	7–11			х			3w	3	2	31	
	Centaurea cyanus	Kornblume				6	20-70	6–10	Х					2w	3	3	0	
	Centaurea jacea	Wiesen-Flockenblume				6 8	10-60	6–9			X	)		2	3	3	31	
	Centaurea montana	Berg-Flockenblume				68	20–60	5–8		Х	Х		Х	3w	4	3	-:1	
	Centaurea nervosa	Federige Flockenblume				6	10-40	7–8		X				3	3	3	⊙- I	
	Centaurea scabiosa alpostrio	Skabiosen-Flockenblume Alpen-Skabiosen-Flockenbl.				6 8	30–120 30–60	6–8 7–8			X	)		2 2	4	2	의 - 리	
	Centaurea scabiosa alpestris Centaurea solstitialis	Sonnenwend-Flockenblume				0	20-80	7-0		Х		X		2	3	4	⊙-⊙	
	Centaurea stoebe	Stoebe-Flockenblume				68	20-150	6–10						1	4	3		
	Centaurium erythraea	Echtes Tausendgüldenkraut				6	10–40	7–9				- 1	X	3w	3	2	0	
	Cerastium alpinum	Alpen-Hornkraut				6	5-20	7–9		Х				2	3	2	51	
	Chelidonium majus	Schöllkraut				6 8	30-80	4–9				x	×	3	4	4	티티	
	Cichorium intybus	Wegwarte				68	20-120	7–9				X		2w	4	3	0	
	Cirsium eriophorum	Wollköpfige Kratzdistel				6 8	50-150	7–9				X	X	2	4	4	⊙-1	
	Cirsium helenioides Cirsium oleraceum	Verschiedenbl. Kratzdistel Kohldistel				6 8	50–100 50–150	7–8 6–9		X	,			3w 4w	3 4	4	⊙– 1	
	Cirsium rivulare	Bach-Kratzdistel				6 8	40–100	6-8			X			4w	3	3	⊙_	
	Clinopodium vulgare	Wirbeldost				6 8	20–60	7–9			x	,	( x	2	4	2	⊙ – .	
	Consolida regalis	Acker-Rittersporn				6	20-50	6–9	X		^		`   ^	2	4	3	0	!†
	Crepis alpestris	Alpen-Pippau				6	10-30	6–8		х				2	5	2	0	
	Crepis aurea	Gold-Pippau				6	5-30	6–8		х		İ		3	3	4	0	.
	Crepis biennis	Wiesen-Pippau				6	30–100	5–7			Х	)	(	3	3	4	0	
	Crepis capillaris	Kleinköpfiger Pippau				6	10–90	6–9			X			2w	3	3	0	
	Crepis conyzifolia	Grossköpfiger Pippau				6	20-50	7–8		X				2w	2	3	⊙-∹I	
	Crepis foetida Crepis setosa	Stinkender Pippau Borstiger Pippau				0	10–40 15–50	6–9 6–8	X			X		2	4	4	⊙-⊖ ⊙-⊖	:
	Cruciata laevipes	Behaartes Kreuzlabkraut				0	20–50	4-6	Α.			^	×	3	3	3	-:1	.
	Cymbalaria muralis	Zimbelkraut				68	10-30	4–10					^	3w	4	3	-	
	Cynoglossum officinale	Echte Hundszunge				6 8	20-90	5-7				X		1	4	4	⊙ – "I	
	Cytisus nigricans	Schwarzwerdender Geissklee				6 8	30-100	6–7				x   :	( X	2	3	2	-11	
	<b>D</b> aucus carota	Wilde Möhre				6 8	30-100	6–8			Х	)	-	2	4	2	0	
	Dianthus armeria	Raue Nelke				6 8	30–60	6–8				x   )		2	3	3	0	
	Dianthus carthusianorum Dianthus deltoides	Kartäuser-Nelke Heide-Nelke				6 8	20-50 10-30	6–10 6–8				- 1		1 2w	4 2	2	리 리	
	Dianthus gratianopolitanus	Grenobler Nelke				6	10-30	5-7				X 3		1	5	2	-1	!
	Dianthus superbus	Pracht-Nelke				6 8	30–60	6–9		×		1	`	3w	4	2	⊙-	CH
	Dianthus sylvestris	Stein-Nelke				6 8	10–30	6–7				)		1	3	2	⊙- I	
	Digitalis grandiflora	Grossblütiger Fingerhut				6 8	50-100	6–8					Х	3	3	4	∹1	+++
	Digitalis lutea	Gelber Fingerhut				6 8	50-100	6–8					X	3	3	3	41	+++
	Dipsacus fullonum	Wilde Karde				6 8	50-200	7–8				X		3w	4	4	0	
	Dipsacus laciniatus	Schlitzblättrige Karde Gemeiner Natterkopf				6 8	50–200 30–90	7–8 5–10				X .		3w	4	4	⊙ ⊙	
	<b>E</b> chium vulgare Epilobium angustifolium	Wald-Weidenröschen				6 6	30-90 50-150	6-8				X   )	×	2 3	3	3	"	
	Epilobium dononaei	Rosmarin-Weidenröschen				6	30-90	6-9				X	^	1w	4	3	0	
	Erigeron acris	Scharfes Berufkraut				6	10–60	5–7				x   ;		2w	4	2	-1	
	Eupatorium cannabinum	Wasserdost				6 8	50-150	7–9					X	4w	4	4	-11	†
	Euphorbia cyparissias	Zypressenblättrige Wolfsmilch				6 8	15-50	4–6				)	X	2	4	2	÷1	†
	<b>F</b> ilago vulgaris	Deutsches Filzkraut				6	10–35	7–9	Х					1	3	3	0	!!!
	Filipendula ulmaria	Moor-Geissbart				6 8	50-200	6–8						4w	3	4	41	
	Filipendula vulgaris	Knolliger Geissbart Wald-Erdbeere				6 8	30–80	5–7 4–6				)		2w 3	4	2	의 리	!
	Fragaria vesca <b>G</b> aleopsis angustifolia	Schmalblättriger Hohlzahn				6 8	5–20 10–50	4-6 6-10	X			x	×	2	5	3	0-0	
	Galium boreale	Nordisches Labkraut				0	10-50	6-10	X			^		3w	4	2	-:1	
	Galium mollugo	Wiesen-Labkraut				6 8	30–150	5–9			x			3w	3	4		
	Galium palustre	Sumpf-Labkraut				6	10–40	5–8						4w	3	2	-1	
	Galium sylvaticum	Wald-Labkraut				6 8	40-80	7–9					X	2	3	3	51	
	Galium uliginosum	Moor-Labkraut				6	10–40	5–8						4w	3	3	-:1	
	Galium verum	Echtes Labkraut				68	10-70	6–9						2w	4	2	51	
	Genista tinctoria Geranium palustre	Färber-Ginster Sumpf-Storchschnabel				6 8	20–70 30–80	6–8 6–9				)	( X	2w 4w	2	2	্ব ব	
	Geranium pratense	Wiesen-Storchschnabel				6 8	30–60	6-7			X		X	3w	4	4	31	
	F					, ,			1									

		Đ	00g	00	ا د ق	⊏		Ö	kol	Ξ,	Gru	ppe	e	Zeige	erwer	t	
Name lateinisch	Name deutsch	Preis in CHF per kg	Preis in CHF per 100g	Preis in CHF per 10g	lieferbar als <b>Samen</b> lieferbar als <b>Pflanze</b>	<b>Wuchshöhe</b> in cm	Blütezeit Monat	Ackerblume	Gebirgspflanze	Fettwiesenpflanze	Ruderalpflanze	Trockenpflanze	Waldrand/Wald	Feuchtezani Postetionezabi	Keaktionszani Nährstoffzahl	Ausdauer	
Geranium pyrenaicum	Pyrenäen-Storchschnabel				6 8	20-60	5–8			Х				3 3	3 3	3 ⊙-:	1
Geranium sanguineum	Blutroter Storchschnabel				6 8	30-50	5-7				х	X	2		4   2	2 -1	
Geum rivale	Bach-Nelkenwurz				6 8	30–60	4–7								3 4		
Geum urbanum	Echte Nelkenwurz				6 8	25-90	5–8						X	-	3   4		
Globularia bisnagarica	Gemeine Kugelblume				6 8	10–30	4–6					X			5 2		
anaphalium norvegicum	Norwegisches Ruhrkraut				6	15–50	7–8		Х						2 2		_
lelianthem.nummularium	Gewöhnliches Sonnenröschen				6 8	10–40	5–10					X			4 2		
lieracium aurantiacum	Orangerotes Habichtskraut				6 8	30–60	6–8		X						2   2		
lieracium cymosum	Trugdoldiges Habichtskraut				6 8	30–80	5–7					X			4 2		
lieracium lachenalii	Gemeines Habichtskraut				6 8	20–60	6–8				Х	X			3 3		
lieracium lactucella	Öhrchen-Habichtskraut				6 8	5–30	5–10			X					2 2		
lieracium murorum	Wald-Habichtskraut				6 8	20–60	5–9								3 3		
lieracium pilosella	Langhaariges Habichtskraut				6 8	5–30	5–10				X	X			3 2		
lieracium piloselloides	Florentiner Habichtskraut				6 8	30–80	6–9				Х				4 2		
lieracium sabaudum	Savoyer Habichtskraut				6 8	40–120	8–10				Х				2 3		
lieracium umbellatum	Doldiges Habichtskraut				6 8	30–120	7–10								2 2		
Hippocrepis comosa	Schopfiger Hufeisenklee Behaartes Johanniskraut				6 8	10–20 40–80	5–6 6–8					Х			5   2 4   3		
lypericum hirsutum	Berg-Johanniskraut				6 8		6-8				V		-		4 3		
lypericum montanum lypericum perforatum	Echtes Johanniskraut				6 8	30–80 30–100	6-7				X	X			4   2 3   3		
Hypericum pulchrum	Schönes Johanniskraut				6	30-100	6-7				^			3	1 1	)   :¦	
Hypericum tetrapterum	Vierflügeliges Johanniskraut				6 8	30-100	7-8								3 3		
lypochaeris radicata	Wiesen-Ferkelkraut				6 8	20–60	6–10			x					3   3		
nula conyzae	Dürrwurz-Alant				6 8	50-100	7–10			^	х	х			4 3		1
nula salicina	Weiden-Alant				6 8	30–60	7–10				^	^			4 2		
ris sibirica	Sibirische Schwertlilie				6 8	50-80	6								4   2		!
satis tinctoria	Färber-Waid				6 8	30-80	4-6				,	х	4		4   2		!
Inautia arvensis	Feld-Witwenblume				6 8	30–120	5-9			.	Х	X			3 3		
nautia dipsacifolia	Wald-Witwenblume				6 8	20–100	6-9			X					3   3		
actuca perennis	Blauer Lattich				6 8	20-70	5-6				x	x	^		5   2	1	
amium purpureum	Acker-Taubnessel				6	10-25	3–10	X			Х	X			4 4		
athyrus aphaca	Ranken-Platterbse				0	10-23	5-7	×						-	3 2	'   '	
athyrus nissolia	Gras-Platterbse				0	20–40	5-7	X			х				2   3	-	
athyrus pratensis	Wiesen-Platterbse				68	30–90	6–7			Х	^				3 3		
egousia speculum-veneris	Venus-Frauenspiegel				6	10–40	6–7	×		^					4 3		
eontodon autumnalis	Herbst-Milchkraut				6 8	15–50	7–9	^		x					3 3		
eontodon hispidus	Raues Milchkraut				6 8	20–60	6–8			^		Х	2		4 3		
eontodon hispidus (alpin.)	Raues Milchkraut (Alpen)				6	30–60	6–8		x	^		^	_		3 3		
eontodon saxatilis	Felsen-Milchkraut				0	5–20	7-9		^			х			3   3		
eonurus cardiaca	Löwenschwanz				6 8	30–120	6-9				X	^			4 5		
eucanthemum adustum	Berg-Wiesen-Margerite				6	10–40	5–10		×		^				4 2		
eucanthemum praecox	Frühe Wiesen-Margerite				6	10-40	5-9		^			x			3 3		.,
eucanthemum vulgare	Wiesen-Margerite				68	10-80	5–10			Х		X			3 3	1	
inaria vulgaris	Gemeines Leinkraut				6 8	20–70	6-9			^	х	^			3   4		
inum tenuifolium	Feinblättriger Lein				6	15–40	6–7					х			4   3		
ithospermum officinale	Echter Steinsame				6	30–80	5-7								4 3		-
otus corniculatus	Gewöhnlicher Hornklee				6 8	5–30	5-7			x		х			3 3		
otus pedunculatus	Sumpf-Hornklee				6 8	30–80	6–7			x		^	- 1		3   4		
ycopus europaeus	Europäischer Wolfsfuss				6 8	30-90	7–9			^					3 3		
ysimachia vulgaris	Gemeiner Gilbweiderich				6 8	40–130	6–8								2   3		
ythrum salicaria	Blut-Weiderich				6 8	30–120	7–8								3 3		
Malva alcea	Sigmarswurz				6 8	50-120	7-9				Х				4 4		
Malva moschata	Bisam-Malve				6 8	40–60	6–9				x				4   3		
Malva neglecta	Kleine Malve				6 8	10–40	6–9				x				3   5		
Malva sylvestris	Wilde Malve				6 8	30–120	6–9				X				4 4		
Medicago lupulina	Hopfenklee				6	10–30	5–9			$_{\times}$		×			4 3		
Nelampyrum arvense	Acker-Wachtelweizen				6	15-40	6–8	X		.,					4 3	1	
Melilotus albus	Weisser Honigklee				0	30–150	6–8	^			X				4 3		. J
Melilotus officinalis	Echter Honigklee				6	30-150	6–10				x	×			4 3		
Mentha longifolia	Ross-Minze				6	30-100	7–9								4 4		
Misopates orontium	Feld-Löwenmaul				6	15–30	7–10	X							2 1	0	
Nyosotis alpestris	Alpen-Vergissmeinnicht				0	5–20	6–7	^	×						4 3		
Ayosotis scorpioides	Sumpf-Vergissmeinnicht				6 8	15–50	5–7			х					3   4		
lepeta cataria	Echte Katzenminze				6 8	50–100	7–9				x	x			4 4		
leslia paniculata	Ackernüsschen				6	15–60	5-9	x			^	^			4 3		
ligella arvensis	Acker-Schwarzkümmel				0	10-30	6–9	×							4 3		
Denothera glazioviana	Lamarcks 2-jährige Nachtkerze				6 8	100-150	6-9	^			Х				4 3		
Onobrychis viciifolia	Saat-Esparsette				6 8	30–70	5–8			х		х			4 2		
	Judi Espaistit				- ~ U	50 / 0	20	1		/\		/1		_	.   4		

					5				Öl	olo	g. Gr	up	pe	Ze	igerw	/ert		
Blütenfarbe	Name lateinisch	Name deutsch	Preis in CHF per kg	Preis in CHF per 100 g	<b>Preis</b> in CHF <b>per 10g</b>	lieferbar als <b>Samen</b> lieferbar als <b>Pflanze</b>	<b>Wuchshöhe</b> in cm	Blütezeit Monat	Ackerblume	Gebirgsptlanze Fettwieseppflanze	Ruderalpflanze	Trockenpflanze	Waldrand/Wald	Feuchtezahl	Reaktionszahl	Nährstoffzahl	Ausdauer	Wissenswertes
	Ononis spinosa	Dornige Hauhechel				68	30–60	6–9			É	X		2w	4	2	⊙ – :1	
	Onopordum acanthium	Eselsdistel				68	50-150	7–9			X			2	4	5	⊙	!
	Origanum vulgare	Echter Dost				6 8	20-60	7–9			X	Х	X	2	4	3	-11	
	<b>P</b> apaver argemone	Sand-Mohn				6	15-30	4–6	Х					1	3	4	0	!
	Papaver lecoqii	Lecoqs Saat-Mohn				6	30-80	5-7	х					1	4	3	0	
	Papaver rhoeas	Klatsch-Mohn				6	30-70	5–9	X					2	4	3	0	+
	Pastinaca sativa	Pastinak				68	30-120	7–8			Х			2w	4	3	0	
	Petrorhagia prolifera	Sprossende Felsennelke				68	15-40	6–9				Х		1	4	2	31	
	Petrorhagia saxifraga	Steinbrech-Felsennelke				6 😤	10-25	6–9				Х		1	4	2	:i	
	Phyteuma orbiculare	Rundköpfige Rapunzel				6 8	10-40	5-7		х				3w	4	2	31	
	Picris hieracioides	Gewöhnliches Bitterkraut				6 😁	30-90	7–10		>	:	Х		2	4	3	:1	
	Pimpinella major	Grosse Bibernelle				6 8	40-90	6–9		>	:			3	3	4	⊙–-1	
	Pimpinella saxifraga	Kleine Bibernelle				6 8	15-60	6–10				Х		2	3	2	-:1	
	Plantago alpina	Alpen-Wegerich				6	5–15	5–7		x				3	2	2	31	
	Plantago arenaria	Sand-Wegerich				6	15-30	6–9			Х	Х		1	3	4	-:1	
	Plantago atrata	Berg-Wegerich				6	3–15	5–7		X				3	4	3	0	
	Plantago lanceolata	Spitz-Wegerich				0	10–40	4–9		\ \		X		2w	3	3	्य। 	
	Plantago major	Breit-Wegerich				6	5-30	6–10			Х			3w	3	4	41	
	Plantago media	Mittlerer Wegerich				68	20-40	5-7				X		2	4	3	*   	
	Plantago serpentina	Schlangen-Wegerich				6 8	10-30	5–8				Х		2	3	2	्य 	
	Polygonum aviculare	Vogel-Knöterich				6	10-50	6–10	X		X			3	3	4	11	
	Polygonum bistorta	Schlangen-Knöterich				6 8	30–80	5-7		x   ×				4w	3	4	-:I   0	
	Polygonum persicaria	Pfirsichblättriger Knöterich				6	20-80	7–10	Х					3w	3	4		
	Potentilla argentea	Silber-Fingerkraut				6 8	10–40	6–8			X	X		1w	3	2	리 리	
	Potentilla aurea Potentilla verna	Gold-Fingerkraut Frühlings-Fingerkraut				6 8	5–20 5–30	6–8 4–5		×				2	2	2	-:I   -:I	
	Primula elatior	Wald-Schlüsselblume				68	5–30 10–25	3-5				X	,	3	4	3	-:   -:	
	Primula veris	Frühlings-Schlüsselblume				68	10-23	4-5		>			X		4	2	-:1	
	Prunella grandiflora	Grosse Brunelle				6 8	10-20	6-10				X		2w 2w	4	2	-:1	
	Prunella vulgaris	Kleine Brunelle				6 8	5–20	6-9		,		^		3	3	3	-:1	
	Pseudolysimachion spicatum	Ähriger Ehrenpreis				6 6	10–35	7–9		'	•	X		1	4	2	-:  -:	
	Pulicaria dysenterica	Grosses Flohkraut				6 8	30–80	7–8				^		4w	4	3	-:I	
	Pulsatilla vulgaris	Gemeine Kuhschelle				8	10–20	3–4			×	×		1	4	2	-1	!!CH†
	Ranunculus arvensis	Acker-Hahnenfuss				6	20–60	5-7	х					2w	4	3	0	!†
_	Ranunculus bulbosus	Knolliger Hahnenfuss				68	10-50	5-7				X		2	4	2	-1	†
	Ranunculus tuberosus	Hain-Hahnenfuss				6	10-100	5-7				1		3w	3	2	1	+
	Rapistrum rugosum	Runzeliger Rapsdotter				6	15-60	6-9	Х					2	4	4	⊙–⊙	!
	Reseda lutea	Gelbe Reseda				6 8	25-60	6–9			X			2	4	4	⊙1	
	Rhinanthus alectorolophus	Zottiger Klappertopf				6	10-50	5–8		\ \		Х		3w	4	3	⊙–⊙	
	<b>S</b> alvia glutinosa	Klebrige Salbei				68	40-100	7–9					Х	3w	4	4	-11	
	Salvia pratensis	Wiesen-Salbei				6 8	30-60	5–8		\ \		Х		2	4	2	-11	
	Salvia verticillata	Quirlige Salbei				68	30-60	6–9			X			2	4	4	31	
	Sanguisorba minor	Kleiner Wiesenknopf				6 8	20-50	5-8		>		Х		2w	4	2	-:1	
	Sanguisorba officinalis	Grosser Wiesenknopf				6 8	30-100	6–9		>				3w	3	4	31	
	Saponaria officinalis	Echtes Seifenkraut				6 8	30-70	7–9			X		X	2w	4	4	31	
	Saxifraga granulata	Knöllchen-Steinbrech				6 8	20-50	4–5				X		2w	3	2	-:1	!!
	Saxifraga rotundifolia	Rundblättriger Steinbrech				6	20-50	6–9					X	4w	3	4	⊕–∹I	
	Scabiosa columbaria	Tauben-Skabiose				68	20-80	6–9		>		X		2	4	2	41	
	Scabiosa lucida	Glänzende Skabiose				0	10-30	7–8		x				2	4	2	-11	,,
	Scandix pecten-veneris	Venuskamm				0	10–30	5-6	X					1	4	3	0	!!
	Scleranthus annuus Scrophularia nodosa	Einjähriger Knäuel				6 8	5–15 40–100	4–10 6–7	X		.,		V	2 3w	2	3	∹	!
	Scrophularia noaosa Scrophularia umbrosa	Knotige Braunwurz Geflügelte Braunwurz				68	40–100 60–120	6-7			X		X	3W 4w	3 4	4	기   키	
	Scropnularia umbrosa Sedum acre	Scharfer Mauerpfeffer				6 8	3–15	6-8			×	X	X	1w	3	2	-1	+
	Sedum album	Weisser Mauerpfeffer				6 8	8–20	6-9			X	X		1w	4	2	-:1	1
	Sedum rupestre	Felsen-Mauerpfeffer				6 8	6-20 15-30	7-9			×	X		1w	3	2	-:I	
	Sedum sexangulare	Milder Mauerpfeffer				6 8	3–15	6–8			^	X		1w	4	3	-:1 -:1	
	Selinum carvifolia	Silge				68	40-80	7–9						4w	3	2	-:1	!
	Serratula tinctoria	Färber-Scharte				68	30–100	7–9						3w	4	2	-1	
	Sherardia arvensis	Ackerröte				6	5–20	5–10	x					2w	4	3	0	
	Silaum silaus	Wiesensilge				68	30–100	6–9		>				3w	4	2	-:1	
	Silene dioica	Rote Waldnelke				68	30–90	4–9		)			X	3w	3	4	-1	
	Silene flos-cuculi	Kuckucks-Lichtnelke				68	30–90	5–8		) >				4w	3	3	-1	
	Silene noctiflora	Acker-Waldnelke				6	30–50	6–9	х					2	4	4	0	!
	Silene nutans	Nickendes Leimkraut				68	25–60	6–7				X		2	3	2	31	
	Silene pratensis	Weisse Waldnelke				68	30-90	6–9			X			2	3	4	Θ1	
	Silene vulgaris	Klatschnelke				68	30-50	6-9		×		Х		2	3	2	-:1	
	Silybum marianum	Mariendistel				68	60-150	7–9			X			2w	4	4	⊕	!!
	Sinapis arvensis	Acker-Senf				6	20–60	5–10	X					3	4	4	0	

# ELORETIA RICORETIA

			5	60	<u>p</u>		_		Č	kol	og.	Gru	upp	e	Ze	igerv	vert		
Diacelliande	Name lateinisch	Name deutsch	Preis in CHF per kg	Preis in CHF per 100g	Preis in CHF per 10g	lieferbar als <b>Samen</b> lieferbar als <b>Pflanze</b>	<b>Wuchshöhe</b> in cm	<b>Blütezeit</b> Monat	Ackerblume	Gebirgspflanze	Fettwiesenpflanze	Ruderalpflanze	Trockenpflanze	Waldrand/Wald	Feuchtezahl	Reaktionszahl	Nährstoffzahl	Ausdauer	
]	Solidago minuta	Alpen-Goldrute				6	6-40	7–8		Х					3	2	3	41	T
1	Solidago virgaurea	Echte Goldrute				68	20-120	8-10						X	2	3	3	-31	
	Stachys alpina	Alpen-Ziest				68	30-100	7–9					Х	X	3	4	4	31	
	Stachys annua	Einjähriger Ziest				6	20-30	6-10	Х						2w	4	4	0	
İ	Stachys officinalis	Echte Betonie				68	20-70	7–9			X			X	3w	3	3	31	
	Stachys palustris	Sumpf-Ziest				6 8	30-100	6–9							3w	3	3	-11	
	Stachys recta	Aufrechter Ziest				68	20–60	6-10					X		1	4	2		
	Stachys sylvatica	Wald-Ziest				68	30–100	6–9					,	×	3	3	4		
	Succisa pratensis	Abbisskraut				68	20–80	7–9						^	3w	4	3	-1	
	<b>T</b> anacetum corymbosum	Straussblütige Margerite				6 8	30–100	6-7					Х	X	2w	4	2	-:1	
	Tanacetum vulgare	Rainfarn				6 8	40–120	6-9				X	^	^	3w	3	4	-:1	
	Taraxacum officinale	Gewöhnlicher Löwenzahn					5-30	4-5			.,	^			3	3	4	-1	
						0					Х				-				
	Teucrium botrys	Trauben-Gamander				6	10–30	6–9				Х	Х		1w	4	2	ļ	
	Teucrium chamaedrys	Edel-Gamander				6 😤	10-25	6–8					Χ		1w	4	2	11	
	Teucrium scorodonia	Salbeiblättriger Gamander				68	30-70	6-8				Х	Χ		2	2	2	41	
	Thalictrum aquilegiifolium	Akeleiblättrige Wiesenraute				6 😝	40–140	5–7							4w	4	3	-:1	
	Thalictrum flavum	Gelbe Wiesenraute				6	50–120	6–7							4w	4	3	-31	
	Thymus carniolicus	Krainer Feld-Thymian				6 8	8–25	4–8				Х	Х		1	4	2	-11	
	Thymus polytrichus	Gebirgs-Feld-Thymian				68	3–10	6–9		Х					2	4	2	⊙1	
	Thymus pulegioides	Arznei-Feld-Thymian				6 8	8-25	4–8					Χ		2w	3	2	31	
	Tragopogon dubius	Grosser Bocksbart				6	30-70	5-6	Х						1	4	4	0	
	Tragopogon orientalis	Habermarch				6 8	30-70	5-7			Х		Х		2w	4	3	⊙1	
	Trifolium arvense	Hasen-Klee				6	10-40	6-8	Х						1	2	2	⊙–⊙	
	Trifolium campestre	Feld-Klee				6	15-35	5-8				Х	Х		2w	3	2	⊙–⊙	
	Trifolium dubium	Zweifelhafter Klee				6	5-15	5-9				Х			2w	3	3	0-0	
	Trifolium fragiferum	Erdbeer-Klee				6	5-20	5-9				х			3w	4	2	0	
	Trifolium montanum	Berg-Klee				6 8	15-50	5-7			x		Х		2w	4	2	31	
	Trifolium pratense	Rot-Klee				6	15-40	5-10			х				3	3	3	⊙1	
	Trifolium pratense	Rot-Klee (Rasentyp)				6	15–40	5–10			X				3	3	3	⊙_	
	Trifolium rubens	Purpur-Klee				68	20–60	6-7			, ,	x	Х		2w	3	2		
	Turritis glabra	Turmkraut				6	50-150	5-7				X	X		2	3	4	0	
	<b>U</b> rtica dioica	Grosse Brennnessel				68	50-120	6–9				×	^	×	3	3	5	-31	
	<b>V</b> accaria hispanica	Kuhnelke				6	30–60	6-7	X			^		^	1w	4	3	0	
	Valeriana dioica	Sumpf-Baldrian				0	15–30	4-6	X						4w	3	3	-:I	
	Valeriana officinalis	Arznei-Baldrian					60–160	5-8							4w	4	3	-1	
																	1	0	
	Valerianella dentata	Gezähnter Ackersalat				0	10–30	5–8	Х						2	3	3		H
	Valerianella rimosa	Gefurchter Ackersalat				6	10–30	5–8	X						2	2	3	0	
	Verbascum blattaria	Schabenkraut				6 8	30–120	6–8				Х			2	4	4	0	
	Verbascum densiflorum	Grossblütige Königskerze				68	30-150	6–9				Х			2	4	4	0	
	Verbascum lychnitis	Lampen-Königsk. gelb/weiss				6 8	50-150	6–9				Х			2	4	4	0	
	Verbascum nigrum	Dunkle Königskerze				6 8	30–100	6–8				Х			2	4	4	-31	
	Verbascum phlomoides	Filzige Königskerze				6 8	30–150	6–9				Х			2	4	4	0	
	Verbascum pulverulentum	Flockige Königskerze				68	50-150	6–9				х			2	4	4	0	
	Verbascum thapsus	Kleinblütige Königskerze				6	30-150	6–9				x			2	3	4	0	
	Veronica chamaedrys	Gamander-Ehrenpreis				6 8	10-30	4–8					Χ		2	4	3	∹1	
	Veronica officinalis	Echter Ehrenpreis				68	10-30	5-7						Х	2	2	2	-:1	
	Veronica teucrium	Grosser Ehrenpreis				68	20-50	5-7					Х		2	4	3	∹1	
	Vicia cracca	Vogel-Wicke				68	20-120	6-8			х		Х		3w	3	3	-:1	
	Vicia nigra	Schmalblättrige Futter-Wicke				6	10-90	5-10				Х			2	3	3	-:1	
	Vicia sativa	Futter-Wicke				6	10–90	5-10				X			3	4	3	-1	
																			1
	Vicia sepium	Zaun-Wicke				68	30-60	4-7			X				3	3	3	-31	

# Wildgräser – Wildstauden – Artenliste CH-Herkünfte

		g	60	6	ا و ح	_			Zeig	jerw	ert	
Name lateinisch	Name deutsch	Preis in CHF per kg	Preis in CHF <b>per 100g</b>	Preis in CHF <b>per 10 g</b>	lieferbar als <b>Samen</b> lieferbar als <b>Pflanze</b>	<b>Wuchshöhe</b> in cm	Blütezeit Monat	Feuchtezahl	Reaktionszahl	Nährstoffzahl	Ausdauer	Wissenswertes
<b>A</b> egilops cylindrica	Zylindrischer Walch				6	30-60	5–7	1	3	3	0	
Agrostis capillaris	Haar-Straussgras				6	20-60	6–8	2w	2	2	∹।	
Agrostis gigantea	Riesen-Straussgras				6	40-150	6–7	3w	3	3	-:1	
Agrostis rupestris	Felsen-Straussgras				6	10-30	7–8	2	2	2	∹1	
Alopecurus pratensis	Wiesen-Fuchsschwanz				6	30-100	5-7	3w	3	4	-:1	
Anthoxanthum odoratum	Duftendes Ruchgras				68	20-60	4–6	3	2	2	-:1	
Arrhenatherum elatius	Fromental				68	50-120	6–7	3	3	4	-11	
<b>B</b> rachypodium pinnatum	Fieder-Zwenke				6	50-120	6–8	2w	4	3	-:1	
Briza media	Mittleres Zittergras				68	20-50	5–8	2w	4	2		
Bromus benekenii	Benekens Trespe				6	60-150	6–7	3w	4	3	-11	
Bromus commutatus	Verwechselte Trauben-Trespe				6	30–60	5–6	2w	4	3	0-0	- 1
Bromus erectus	Aufrechte Trespe				6 8	30–100	5-6	2w	4	2	-:	
Bromus ramosus	Ästige Trespe				6	60–150	6–8	3w	3	3	-1	
Bromus secalinus	Roggen-Trespe				0	20-120	6–7	3w	3	3	0-0	!!
<b>C</b> alamagrostis epigejos	Land-Reitgras				0	60-150	7–8	3w	4	3	-:1	::
	9								4			
Calamagrostis varia	Berg-Reitgras				0	60–120	7–8	3w		2	-:I	
Carex flacca	Schlaffe Segge				0	20-80	4–6	2w	4	2	*I	
Cynosurus cristatus	Wiesen-Kammgras				6	20-60	6–7	3	3	3	41	
<b>D</b> actylis glomerata	Wiesen-Knäuelgras				6	30–120	5–6	3	3	4	:	
Deschampsia cespitosa	Rasen-Schmiele				6	30–100	6–8	4w	3	3	51	
<b>E</b> chinochloa crus-galli	Hühnerhirse				6	30-80	7–9	3w	3	4	0	
<b>F</b> estuca arundinacea	Rohr-Schwingel				6	60–150	6–7	4w	4	4	31	
Festuca guestfalica	Westfälischer Schwingel				6 8	10–60	5–8	2	2	2	31	
Festuca nigrescens	Schwarzwerdender Schwingel				6	30–100	6–9	3	3	3	∹1	
Festuca pratensis	Wiesen-Schwingel				6	30-120	5–7	3w	3	4	:	
Festuca rubra rubra	Rot-Schwingel, ausläufertreib.				6	30-100	6–9	3w	3	3	41	
Festuca rupicaprina	Gämsen-Schwingel				6	6-20	7–8	2	5	2	∹1	
<b>H</b> elictotrichon pubescens	Flaum-Wiesenhafer				68	30-120	5-6	2	4	3	∹	
Holcus lanatus	Wolliges Honiggras				6	30-80	5–8	3w	3	3	∹	
<b>K</b> oeleria pyramidata	Pyramiden-Kammschmiele				68	10-50	6–7	2w	4	2	∹।	
<b>L</b> olium perenne	Englisches Raigras				6	20-70	6-9	3w	3	4	-:1	
Luzula campestris	Feld-Hainsimse				68	5-20	3-5	2w	2	2	-:1	
Luzula multiflora	Vielblütige Hainsimse				6	10-30	4–6	2w	1	2	-:1	
<b>M</b> elica ciliata	Wimper-Perlgras				68	30-70	5–7	1w	4	2	-:1	
Melica nutans	Nickendes Perlgras				6 8	25-50	5–6	2w	4	3	-11	
Molinia arundinacea	Rohr-Pfeifengras				6 8	120-250	7–9	3w	2	2	-11	
Molinia caerulea	Blaues Pfeifengras				6	30-100	7–9	4w	3	2	-11	
<b>P</b> hleum hirsutum	Behaartes Lieschgras				6	30–60	7–8	3w	4	3	-1	
Phleum phleoides	Glanz-Lieschgras				0	20-50	6–7	1	4	2	-1	
Phleum rhaeticum	Rätisches Alpen-Lieschgras				6	10-50	7–8	3	3	4	-:1	
Poa alpina	Alpen-Rispengras				0	10-30	6-9	3	3	4	-:	
Poa compressa	Platthalm-Rispengras				0	20–60	6-7	1w	4	4	-:	
Poa nemoralis					0	30-80	6-7	2	3	3	-:1	
	Hain-Rispengras								3			
Poa pratensis	Wiesen-Rispengras				6	20–100	5–6	3		4	31	
Poa supina	Läger-Rispengras				6	5-30	5-9	3w	3	4	∹l	
Poa trivialis	Gemeines Rispengras				6	3–120	5–7	3w	4	4	-:I	
Sesleria caerulea	Kalk-Blaugras				6 8	10-50	3-5	2w	4	2	🖽	
Setaria pumila	Graugrüne Borstenhirse				6	10-60	7–9	2	3	4	0	
<b>T</b> risetum flavescens	Wiesen-Goldhafer				6	30-80	5-7	3	3	4	∹1	

Wildstaude	n	Legende	
Preise	siehe Seite 29 Gut durchwurzelte Töpfe	Farbe	■ Blau/Violett / ■ Gelb / ■ Rosa/Lila / ■ Rot ■ Weiss / ■ Grün
Bestellung	Stauden Ø 12 cm, weitere Arten auf Anfrage Rechtzeitige Bestellungen erleichtern die Auslieferung.	Feuchtezahl	1 = trocken / 5 = durchnässt w = wechselfeucht
Garantie	Adressen siehe S. 2+3, wildblumen@fenaco.com Unbefriedigende Exemplare werden ersetzt.	Reaktionszahl	1 = stark sauer / 5 = alkalisch X = sehr sauer bis alkalisch
	Pflanze auch in Bio-Qualität erhältlich.	Nährstoffzahl Ausdauer	1 = arm / 5 = übermässig mit N versorgt ⊙ = einjährig / ⊙ = zweijährig IJ = zwei- bis mehrjährig
•	Pflanze auch in Bio-Qualität erhältlich.		⊙ = einjährig / ⊙ = zweijährig

# Die richtige Saatbettvorbereitung: So gelingt die Ansaat der Wildblumenwiese (oder eben nicht)

Kommt Ihnen das bekannt vor? An bester Lage wird die teuerste Wildblumenmischung ausgesät. Mit viel Vorfreude bereitet sich die Bauherrschaft auf die versprochene Blütenpracht im kommenden Jahr vor. Im Frühling des Folgejahres dann die grosse Ernüchterung: Anstatt einer blühenden Wildblumenpracht sind nur wenige Arten aufgelaufen. Der Grossteil der Anlage sieht noch genauso aus wie vor der Saat. Nämlich fast nur Gräser und praktisch keine Blumen. Was ist hier passiert? Garantiefall? Hält die Mischung nicht was sie verspricht? Oft ist nicht bei der Mischungswahl, sondern bei der Bodenvorbereitung etwas schiefgelaufen. Unsere neusten Versuche zeigen: Die Vorbereitung des Bodens hat einen matchentscheidenden Einfluss auf den Erfolg der Ansaat.

# Gängige Methoden in der Praxis

Bekanntlich führen viele Wege nach Rom. In der Fachwelt gibt es ganz verschiedene Ratschläge, wie die Fläche vorgängig bearbeitet werden soll. Von Direktsaat über minimale Bodenbearbeitungsmethoden (bspw. stark vertikutieren) bis zur intensiven Bodenbearbeitung (abschälen oder fräsen) ist alles dabei. UFA-Samen wollte es genau wissen: In einer aufwendigen Bachelorarbeit wurden gängige Bearbeitungsmethoden direkt nebeneinander getestet. Die Unterschiede sind schon im ersten Jahr verblüffend deutlich sichtbar.

Versuchsaufbau

Beim ersten Verfahren «**Grubbern und Eggen**» wurde zuerst die Grasnarbe umgebrochen. Dazu kam ein landwirtschaftlicher Grubber zum Einsatz. Danach wurden die Schollen mit der Kreiselegge zerkleinert und die Fläche planiert. Immer wenn die Fläche wieder «grün» war (durchwachsende Gräser, keimende Unkräuter, wieder angewachsene Grasmotten) wurde eine weitere Bearbeitung mittels Egge durchgeführt. Insgesamt waren es drei Durchgänge. Kurz vor der Saat wurde die Kruste mit dem Handrechen nochmals aufgebrochen. Für das gleiche Resultat hätten anstatt landwirtschaftliche Maschinen auch Maschinen benutzt werden können, wie sie im Gartenbau zur Anwendung kommen (bspw. konventionelle Beet-Fräse).

Beim zweiten Verfahren **«Abschälen»** wurde die Grasnarbe mittels üblichem Schälgerät 5 cm tief abgeschält und abgeführt. Direkt anschliessend wurde oberflächlich gefräst, ohne neuen Humus einzubauen. Dies geschah ein Monat vor der Saat. Kurz vor der Saat wurde die Kruste mittels Handrechen nochmals aufgebrochen.

Beim Verfahren **«Abdecken»** wurde zuerst tief gemäht, bevor eine licht- und wasserdichte Folie während zweier Monate auf den Bestand gelegt wurde. Kurz vor der Saat wurde die Folie entfernt und die Kruste mittels Handrechen oberflächlich aufgebrochen. Abgestorbenes Pflanzenmaterial wurde zusammengerecht und abgeführt.

Fürs Verfahren «**Vertikutieren**» wurde vorgängig zweimal stark vertikutiert, sodass die Fläche deutlich «braun» war. Herausgearbeitetes Material wurde zusammengerecht und abgeführt.

Beim Verfahren «**Direktsaat**» wurde nur tief geschnitten und direkt gesät, also komplett ohne vorgängige Bodenbearbeitung.

Auf allen unterschiedlich vorbereiteten Flächen wurde dann die gleiche Mischung gesät (UFA Blumenrasen CH-i-G). Immer dann, wenn das Licht nicht mehr auf den Boden fiel (ca. bei kniehohem Unkraut-Bestand) wurde ein Säuberungsschnitt durchgeführt. Im Herbst des Aussaatjahres wurde eine Zwischenbilanz gezogen.



2. Grasnarbe abschälen

1. Grubbern und Eggen

# Zwischenresultate

### **Grubbern und Eggen**

Auf dieser Fläche konnten sich mit Abstand am meisten verschiedene Wildblumen und Wildgräser etablieren. Hier war allerdings auch der Unkrautdruck (weisser Gänsefuss, Amarant, Hirse usw.) am höchsten. Diese einjährigen Ackerunkräuter hatten als Deckfrucht offensichtlich einen positiven Einfluss auf die Entwicklung der Wildblumen. Die ausgesäten Arten waren in ihrer Entwicklung am weitesten fortgeschritten, verglichen mit den anderen Flächen. Einige Arten (bspw. der Wiesensalbei) blühten bereits im Spätsommer.

### Grasnarbe abschälen

Auch auf dieser Fläche konnten sich viele Arten etablieren. Allerdings war die Entwicklung der angesäten Arten noch nicht so weit vorgeschritten wie auf der Fläche «Grubbern und Eggen». Der Unkrautdruck war hier mit Abstand am kleinsten, verglichen mit den anderen Flächen. Das Saatbeet blieb bis lang in den Sommer hinein absolut sauber (braun).

#### Abgedeckte Fläche

Auf dieser Fläche sind die Ursprungsgräser durch die Folie vollständig abgestorben. Kriechende Pflanzen, wie bspw. die Gunelrebe, sind ungenügend abgestorben und konnten wieder austreiben. Auf der Fläche konnten sich zwar einige angesäte Arten etablieren, diese standen aber das ganze Jahr hindurch in Konkurrenz mit den durchgewachsenen Arten. Der Etablierungserfolg liegt damit leicht hinter dem Verfahren «Abschälen».

#### Stark vertikutieren

Auf dieser Fläche ist die Grasnarbe schnell wieder zugewachsen, ähnlich dem Ursprungsbestand. Im Herbst des Aussaatjahres konnten noch keine, aus der Aussaat eingesäte «neue» Pflanzen ausgezählt werden.

#### Direktsaat

Auch auf dieser Fläche konnten im Herbst keine, aus der Aussaat stammenden Pflanzen beobachtet werden. Der Bestand hat sich vom Ursprungsbestand kaum verändert.

# **Fazit**

Eine intensive Bodenbearbeitung, (grubbern resp. fräsen und mehrmaliges eggen) bringt den besten Etablierungserfolg. Offensichtlich ist es wichtig, dass einjährige Spontanvegetation (Hirse, Amarant, Gänsefuss, Gänsedistel usw.) aufwächst. Diese dienen als optimale Deckfrucht. Im Schutz dieser schnellwachsenden Pflanzen können die einzelnen Wildblumen optimal keimen und sich entwickeln. Ein ähnlich guter Erfolg lässt sich mit dem Abschälen der Grasnarbe erreichen. Da sich dort praktisch keine Spontanvegetation etabliert, ist die Entwicklung langsamer als beim Grubbern und Eggen. Auch das vorgängige Abdecken mit Folie funktioniert. Dort können ausläufertreibende Arten jedoch problematisch werden. Der Erfolg wäre vermutlich besser, wenn die Folie eine längere Zeit (ca. 1/2 Jahr) auf der Fläche bleibt. Ein sehr schlechter Etablierungserfolg konnte verzeichnet werden, wo ausschliesslich vertikutiert wurde. Dieses Verfahren hat im Aussaatjahr gleich schlecht abgeschnitten wie die Direktsaat. Wir sind gespannt, wie die Flächen nach der Überwinterung aussehen. Falls Sie auch daran interessiert sind, besuchen Sie unsere Wildblumenseminare 2024 (vgl. Seite 7), dort werden wir die Flächen live zusammen anschauen.



4. Stark vertikutieren

3. Fläche mit Folie abdecken



UFA-Vertibord humusiert kommt unter anderem entlang von Waldwegen zur Anwendung

# **Extensive Begrünungen**

	Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
<ul> <li>UFA-Vertibord trocken</li> <li>Mischung für Rohböden, bei nicht ganz idealem Saatbett</li> <li>Mit niedrigwachsenden und trockenheitsverträglichen Züchtungen</li> <li>Bildet eine dichte und feine Bodenbedeckung</li> <li>Produziert sehr wenig Schnittgut</li> <li>Günstig im Unterhalt</li> <li>Sehr hoher Erosionsschutz</li> </ul>	<ul> <li>Extensivbegrünung</li> <li>Böschungen</li> <li>Rohböden</li> <li>Saatmenge 25 g/m²</li> <li>Preis pro m²</li> <li>Wuchshöhe 20–30 c</li> <li>Schnitt 1 pro Jal</li> </ul>	Dotailprois**
UFA-Vertibord humusiert Mischung für humusierte Standorte und Böschungen  • Sehr rasche Jugendentwicklung  • Sehr schneller Erosionsschutz  • Gute Unkrautunterdrückung  • Enthält nur niedrig wachsende Rasenzuchtgräser und Leguminosen  • Wenig Schnittgut, ca. 2 Schnitte pro Jahr	• Extensivbegrünung • Böschungen • Humusierte Böden  Saatmenge 25 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe 20–30 c Schnitt 1–2 pro	Dotailproic**

# Artenreiche, extensive Böschungsmischungen

# **UFA-Böschungsmischung trocken CH-G**

**Für nicht humusierte Standorte und/oder trockene nährstoffarme, sonnige Böden** Detaillierte Informationen siehe Seite 28 sowie im UFA-Wildblumenschlüssel 2024/25



# **UFA-Böschungsmischung humusiert CH-G**

Für Nord- und Westlagen, humusierte Standorte

Detaillierte Informationen siehe Seite 28 sowie im UFA-Wildblumenschlüssel 2024/25



# Artenreiche VSS-Mischungen (SN 640 671c; 2011)

	Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
VSS Natur Rohboden ROH Artenreiche Mischung für sonnige, nicht humusierte Standorte	<ul> <li>Sonnige, nicht humusierte, magere Standorte</li> </ul>	10 kg
<ul> <li>Längerfristig sehr guter und tiefgründiger Erosionsschutz</li> <li>Entspricht der Trespenwiese</li> <li>Enthält einige Zuchtgräser (Importsaatgut)</li> </ul>	Saatmenge 10 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe 30–60 cm Schnitt 1 pro Jahr	20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg Detailpreis** per kg
VSS Natur humusiert HUM Artenreiche Mischung für humusierte Flächen	• Sonnige bis leicht schattige humusierte Standorte	e, 5 kg 10 kg
<ul> <li>Enthält Raigras, guter Erosionsschutz im Aussaatjahr</li> <li>Entspricht der Fromentalwiese</li> <li>Enthält einige Zuchtgräser (Importsaatgut)</li> </ul>	Saatmenge 10 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe 40–80 cm Schnitt 2 pro Jahr	20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg Detailpreis** per kg
VSS Natur montan MON Artenreiche Mischung für höhere Lagen von 1200 bis 1600 m ü. M.	<ul> <li>Sonnige bis leicht schattige Standorte in höheren Lage</li> </ul>	n 10 kg
<ul> <li>Längerfristig sehr guter und tiefgründiger Erosionsschutz</li> <li>Entspricht der Goldhaferwiese</li> <li>Enthält einige Zuchtgräser (Importsaatgut)</li> </ul>	Saatmenge 10 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe 30–80 cm Schnitt 1 pro Jahr	20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg Detailpreis** per kg
VSS Pionier PIO Formen- und strukturreiche Mischung für magere Standorte	• Sonnige, warme Standorte, Rohböden und/oder Kies	10 kg
<ul> <li>Kein Erosionsschutz</li> <li>Kein Schnitt nötig, Ruderalflora</li> <li>Pionierpflanzengesellschaft</li> </ul>	Saatmenge 10 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 1.5 m Schnitt nicht nötig	20 kg <b>100 kg</b> 250 kg 500 kg Detailpreis** per kg
VSS Minimal MIN Böschungsmischung mit guter Bodendeckung	Sonnige bis leicht schattige humusierte bis nicht	20 kg
<ul> <li>Produziert wenig Schnittgut</li> <li>Enthält Gräser und Leguminosen</li> <li>Auch als Vorstufe für Gehölzpflanzungen</li> </ul>	humusierte Standorte  Saatmenge 10 g/m²  Preis pro m²  Wuchshöhe 20–40 cm  Schnitt 1 pro Jahr	<b>100 kg</b> 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
VSS Erosionsschutz ERO Böschungsmischung mit hohem Erosionsschutz	<ul> <li>Sonnige bis leicht schattige humusierte bis nicht</li> </ul>	e, 10 kg 20 kg
<ul> <li>Sehr schnelle Jugendentwicklung</li> <li>Geringer ökologischer Wert</li> <li>Enthält Gräser und Hornschotenklee</li> </ul>	humusierte Standorte  Saatmenge 10 g/m²  Preis pro m²  Wuchshöhe 40–60 cm  Schnitt >2 pro Jahr	<b>100 kg</b> 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg
VSS Temporär TEM Zwischenbegrünungen von Erddepots usw.	Alle humusierten Standorte	e 10 kg 20 kg
<ul> <li>Rasche Begrünung, gute Unkrautunterdrückung</li> <li>Maximale Standdauer 2 Jahre, für Kurzzeitbegrünung</li> <li>Säuberungsschnitte nach Bedarf</li> </ul>	Saatmenge 10 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe 30 – 60 cm Schnitt nach Bedarf	20 kg 100 kg 250 kg 500 kg 1000 kg Detailpreis** per kg

# Alpinbegrünungen

# **UFA-Rätia-Eiger Alpin**Spezialmischung aus Gräsern, Kräutern und Leguminosen für alpine Lagen

- Einsatz ab 1600 bis 2000 m ü. M.
- Mit Wundklee und Alpen-Rotschwingel aus CH-Herkunft und mit Alpen-Rispengras
- · Weidenutzung möglich

Auf Wunsch mit Alpenkräuterzusatz CH



Anwendung

Alpine Begrü Böschungen Skipisten Erosionsschu	J	5 kg 20 kg <b>100 kg</b> 250 kg
Saatmenge Preis pro m²	20 g/m <sup>2</sup>	500 kg 1000 kg
Wuchshöhe Schnitt	5–30 cm evtl. 1 pro Jahr	Detailpreis** per kg

· Hochalpine Begrünungen

Unternehmerpreis\*

CHF per kg bei Bezug ab

5 kg

# **UFA-Rätia-Eiger Hochalpin**

#### Für hochalpine Lagen mit hohem Anteil standortgerechter Hochlagentypen

- Ab ca. 2000 m ü. M. bis zur Vegetationsgrenze
- Mit 35% Alpen-Rotschwingel und 10% Alpen-Rispengras
- Enthält Wundklee/Schafgarbe aus CH-Herkunft



<ul> <li>Böschungen</li> </ul>		20 kg
<ul> <li>Skipisten</li> </ul>		100 kg
• Erosionsschu	ıtz	250 kg
<ul> <li>Ab Waldgren</li> </ul>	ze	500 kg
Saatmenge Preis pro m² Wuchshöhe Schnitt	15 g/m <sup>2</sup> 5–30 cm evtl. 1 pro Jahr	1000 kg Detailpreis** per kg

# **UFA-Alpenrasen CH-G**

# Mit CH-Alpengräsern und CH-Alpenkräutern

Detaillierte Informationen siehe Seite 23 sowie im UFA-Wildblumenschlüssel 2024/25



# Hilfsmittel für eine erfolgreiche Begrünung

Begrünungen können häufig nur erfolgreich durchgeführt werden, wenn es gelingt, Erosionsschäden zu verhindern.



Jutegewebe sind in verschiedenen Qualitäten und Stärken erhältlich.

Folgende Hilfsmittel führen wir im Sortiment:

- Begrünungssubstrate mit unterschiedlichen Zusammensetzungen für Rohböden und felsige Standorte
- Erosionsschutzmittel verschiedener Herkunft für Trockensaat und Hydroseeding
- Erosionsschutznetze aus Jute oder Kokosfasern für Strassenböschungen, Uferbegrünungen, Skipisten u.a.
- Befestigungsmaterial zur Fixierung der Netze
- Organische Bodenverbesserer und organische Volldünger mit Langzeitwirkung

Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

# Samenhaftkleber

# UFA-Stab

#### Erosionsschutz und Bodenstabilisator bei Trockensaat

- Pulver aus getrockneten Meeresalgen und Nährstoffen organischen Ursprungs
- Bessere Haftung des Saatguts bei Dach- und Böschungssaaten
- Die Bodenerosion wird verhindert und damit auch das Wegschwemmen der Samen

### Hauptsächlich geeignet für Handsaat

<ul><li>Begrünungen</li><li>Humusarme Böde</li></ul>	
Saatmenge	25 kg
Humusböden 50- Rohböden 100	70 g/m <sup>2</sup> g/m <sup>2</sup> <b>25-kg-Sack</b> 25 kg
Preis pro m <sup>2</sup>	100 kg
N-P-K-Mg 4.5-6-7- + Spe	1.2 250 kg 500 kg Detailpreis** per kg



Ausgewogene UFA-Mischung

# Diverse Grasmischungen für Futterbau und Bauanpassungen

	Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
UFA-Swiss Highspeed MS Ausgewogene Mischung für alle Standorte bis 1200 m ü. M.	<ul><li>Landwirtschaftlich gen Anschlussflächen</li><li>Mähweiden</li></ul>	20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Anpassungsfähige Mischung für Flächen in Höhenlagen</li> <li>Für intensive Mähweidenutzung, in eher trockenen bis feuchten Lagen, mit Knaulgras und Wiesenfuchsschwanz</li> <li>Auch für Kleintierfutter</li> </ul>	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 60 cm Schnitte 4–6 pro J	
UFA-430 Ausgewogene Gras-Weissklee-Mischung für normale Standorte	<ul> <li>Landwirtschaftlich gen Anschlussflächen</li> <li>Mähweiden</li> </ul>	utzte 10 kg 20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Für intensive Mähnutzung, in eher trockenen Lagen, mit Knaulgras</li> <li>Standardmischung mit AGFF-Gütezeichen</li> <li>Auch für Kleintierfutter</li> </ul>	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 60 cm Schnitte 4–6 pro J	Detailpreis** per kg
UFA-440 Englisch-Raigras-Weissklee-Mischung, für dichtere (Weide-)Bestände, für eher feuchtere Lagen	<ul> <li>Landwirtschaftlich gen Anschlussflächen</li> <li>Mähweiden</li> </ul>	utzte 10 kg 20 kg <b>100 kg</b>
Ohne Knaulgras Als Kurzrasenweide Auch für Kleintierfutter	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 60 cm Schnitte 4–6 pro J	
UFA-431 AR Highspeed SH Ertragreiche Mischung für Mähwiesen ab 900 m ü. M.	<ul> <li>Landwirtschaftlich gen Anschlussflächen</li> <li>Mähwiesen</li> </ul>	utzte 10 kg 20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Für frische und trockene Böden für nicht raigrasfähige Lagen bis 1500 m ü. M.</li> <li>Auch für trockene Lagen im Unterland geeignet</li> <li>Mit Goldhafer</li> </ul>	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe 40–60 cm Schnitte 4–6 pro J	Detailpreis** per kg n
UFA-481 AR Highspeed Mischung für Dauerweide ab 900 m ü. M.	<ul> <li>Landwirtschaftlich gen Anschlussflächen</li> <li>Weidenutzung</li> </ul>	20 kg
<ul> <li>Für intensive bis mittelintensive reine Beweidung auf Alpweiden</li> <li>Mit keimbeschleunigter Wiesenrispe</li> <li>Standardmischung mit AGFF-Gütezeichen</li> </ul>	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 60 cm Schnitte 4–6 pro J	

# Spezialmischungen

	Anwendung	Unternehmerpreis* CHF per kg bei Bezug al
<b>UFA-Mulchmischung trocken/feucht</b> Mischung ideal für Obstgärten und Baumanlagen	<ul><li>Baumschulen</li><li>Obstanlagen</li><li>Rebberge</li></ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Produziert wenig Schnittgut</li> <li>Mit Rasenzuchtgräsern für eine dichte, tragfähige Grasnarbe</li> <li>Guter Erosionsschutz in Rebanlagen</li> </ul>	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 30 cm Schnitte ca. 4 pro Jah	Detailpreis** per kg
<b>UFA-485 Pferde-/Ponyweide Highspeed</b> Mischung, die auf die Ansprüche der Pferde abgestimmt ist	<ul><li>Pferdekoppeln</li><li>Eselweiden</li><li>Alpakaweiden</li></ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Ideale, gräserreiche Zusammensetzung ohne Klee</li> <li>Ergibt eine sehr dichte, trittfeste und belastbare Grasnarbe</li> <li>Für Futternutzung geeignet</li> </ul>	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 50 cm Schnitte 3–4 pro Jahr	Detailpreis** per kg
UFA-Schafweide Highspeed Mischung für eine intensive Beweidung	<ul><li>Schafweiden</li><li>Gänseweiden</li></ul>	10 kg 20 kg <b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
<ul> <li>Bildet dichten Bestand</li> <li>Erträgt tiefen Verbiss</li> <li>Sehr gut geeignet für Schaf- und Gänseweiden</li> </ul>	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 50 cm Schnitte 3–4 pro Jahr	
UFA-Hühnerauslauf Ideale, regenerationsstarke Mischung für alle Kleintiergehege	• Kleintiergehege • Hühnerhöfe	10 kg 20 kg
<ul> <li>Mit robusten Gräserarten</li> <li>Für dichte, tritt- und scharrfeste sowie strapazierfähige Grasnarben</li> <li>Für Neuansaat und Flickarbeiten geeignet</li> </ul>	Saatmenge 15 g/m² Preis pro m² Wuchshöhe bis 50 cm Schnitte ca. 4 pro Jah	<b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
UFA-Rekultivierung GOLD	• Rekultivierungen	10 kg
Mischung für Erstbegrünungen nach Aufschüttungen	Saatmenge 5 g/m <sup>2</sup>	20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Tief wurzelnd</li> <li>Unterstützt die Regeneration des oberen Bodenprofils</li> <li>Ideal nach Bauarbeiten oder Überschwemmungen</li> </ul>	Preis pro m² Wuchshöhe bis 80 cm Schnitte 1−3 pro Jahr	Detailpreis**  per ka

Weitere Spezialmischungen und landwirtschaftliche Futterbaumischungen finden Sie im UFA-Samen Feldsamenkatalog 2024 sowie unter landwirtschaft.ufasamen.ch



# **Gründüngungen** Lockern den Boden, unterdrücken auflaufendes Unkraut und reduzieren die Bodenerosion

	Anwendung	<b>Unternehmerpreis</b> * CHF per kg bei Bezug ab
UFA-Alpha Optisch sehr attraktive Gründüngung	<ul> <li>Saat bis ca. Anfang September möglich</li> </ul>	10 kg 20 kg
<ul> <li>Enthält Alexandriner- und Perserklee, mit Phacelia</li> <li>Diese Gründüngungsmischung ist nicht winterhart</li> <li>Hinterlässt einen feinkrümeligen Boden, der durch den hohen Leguminosenanteil noch etwas nutzbaren Stickstoff zurücklässt</li> </ul>	Saatmenge 4 g/m² Preis pro m² Saattiefe 0–2 cm Wuchshöhe 20–40 cm	<b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
UFA-ARPI Überwinternde Gründüngung mit gutem Wintereresiensschutz	<ul> <li>Saat bis ca. Anfang</li> <li>September möglich</li> </ul>	10 kg 20 kg
<ul> <li>Überwinternde Gründüngung mit gutem Wintererosionsschutz</li> <li>Mit Inkarnatklee, Westerwoldisch- und Englisch Raigras</li> <li>Das Englisch Raigras sorgt für eine schnelle, überwinternde Bodendeckung</li> <li>Guter Erosionsschutz dank winterhartem Inkarnatklee und Englisch Raigras</li> </ul>	Saatmenge 5 g/m² Preis pro m² Saattiefe 0-2 cm Wuchshöhe 20-40 cm	<b>100 kg</b> Detailpreis** per kg
Erdklee Erdklee	• Saat bis Ende August	10 kg
Ideale Begrünung für Humusdepots und Staudenuntersaaten	Saatmenge 6 g/m <sup>2</sup>	20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Schnell grün und nur ca. 25 cm hoch</li> <li>Keine Blüten und keine Absamung</li> <li>Nicht winterhart, einjährig</li> </ul>	Preis pro m² Saattiefe 0−1 cm Wuchshöhe bis 25 cm	Detailpreis** per kg
Phacelia Phacelia	• Saat bis Ende August	10 kg
Fruchtfolgeneutrale Gründüngungskultur	Saatmenge 2 g/m²	20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Bei früher Saat (bis Mitte August) gute «Bienenweide»</li> <li>Dunkelkeimer, erträgt aber keine Tiefsaat; feines Saatbett nötig</li> <li>Phacelia ist nicht winterhart, daher besteht keine Durchwuchsgefahr</li> </ul>	Preis pro m² Saattiefe 1–2 cm Wuchshöhe bis 60 cm	Detailpreis** per kg
Ölrettich	• Saat bis Mitte September	
Hervorragender Tiefwurzler mit guter Bodenbedeckung	Saatmenge 5 g/m <sup>2</sup>	20 kg <b>100 kg</b>
<ul> <li>Reagiert empfindlich auf Bodenverdichtung</li> <li>Sehr schnelle Jugendentwicklung und auflaufsicher</li> <li>Erträgt eher grobes Saatbett</li> </ul>	Preis pro m² Saattiefe 0−3 cm Wuchshöhe bis 1 m	Detailpreis <sup>**</sup> per kg
Gelbsenf	Saat ab Mitte August bis Mitte September	10 kg 20 kg
Kultur mit sehr schneller Jugendentwicklung und rascher Blütenbildung	Saatmenge 5 g/m <sup>2</sup>	100 kg
<ul> <li>Sehr gute Durchwurzelung der oberen Bodenschicht</li> <li>Gute Unkrautunterdrückung</li> <li>Pflanzen unbedingt vor der Samenbildung abschlegeln, um nachfolgende Unkrautprobleme zu vermeiden</li> </ul>	Preis pro m <sup>2</sup> Saattiefe 0–2 cm Wuchshöhe bis 1.2 m	Detailpreis** per kg

Unkrautprobleme zu vermeiden



Bellmont Park®, der vielseitige Rasen-Universaldünger

# Rasendünger-Sortiment

**Unternehmerpreis**\* CHF per kg bei Bezug ab

# **Bellmont Park®**

### Bewährter Rasenvolldünger für Neusaaten und Unterhaltsdüngung

- Für die regelmässige Unterhaltsdüngung; mit ausgewogenem Gehalt an N-P-K
- Mit 50 % Langzeitstickstoff (Polymerharz-umhüllt)
- Rasch wirkender N-Anteil für schnelle Wirkung im Frühling und nach dem Vertikutieren
- Idealer Ansaatdünger bei Neu- und Regenerationssaaten und als Startdünger von Rollrasen



<b>Aufwandmenge:</b> 35 – 50 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 17-7-13-1.5	250 kg
=	500 kg
Korngrössen: 2.2 – 3.4 mm	1000 kg
Wirkungsdauer: 2 bis 3 Monate	2000 kg
	3000 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# Hersan®

# Preisgünstiger, schnell wirkender Rasendünger für sofortiges Grün

- Rasch wirkender stickstoffbetonter Rasendünger mit reduziertem Phosphor- und Kaliumgehalt
- Idealer Einsatz als Startdünger im Frühjahr bei noch kalten Böden oder nach dem Vertikutieren

<b>Aufwandmenge:</b> 20–35 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 20-3-5-1.5	250 kg
5	500 kg
Korngrössen: 2.2 – 3.4 mm	1000 kg
Wirkungsdauer: 4 bis 6 Wochen	2000 kg
	3000 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# Greentec Eisendünger + 9 Fe

# Zuverlässiger Eisendünger für den Einsatz vor allem im Herbst und Frühjahr

- Fördert ein rasches Wachstum und die Grünfärbung selbst bei niedrigen Temperaturen
- Begünstigt die Winterhärte der Rasengräser
- Leichter Regen oder eine schwache Bewässerung fördert eine schnelle Wirkung

<b>Aufwandmenge:</b> 30-40 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K 4-0-14	250 kg
+ 9 % Fe (Eisensulfat)	500 kg
Korngrössen: 1–1.5 mm	1000 kg
3	2000 kg
Wirkungsdauer: 4 bis 6 Wochen	3000 ka

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# GreenPower-Rasendünger für Gartenbau, Sport- und Golfanlagen

**Unternehmerpreis**\* CHF per kg bei Bezug ab

#### **GreenPower IDEAL**

### Der Rasen-Spezialdünger für beste Rasenqualität

- Mit 53 % Langzeitstickstoff
- Für die regelmässige Unterhaltsdüngung von Hausrasenflächen, da die Nährstoffnorm genau abgedeckt wird
- Idealer Ansaatdünger bei Neusaaten von DIN-Sportplätzen mit gutem Schutz vor Auswaschung dank Polymerhülle
- Auch für Neusaaten und Renovationen bei Hausrasen und vor dem Verlegen von Rollrasen

**Aufwandmenge:** 25 – 50 g/m<sup>2</sup>

Preis auf Anfrage

N-P-K-Mg 19-8-16-1.8 Korngrössen: 2.2 – 3.4 mm Wirkungsdauer: 3 Monate

# **GreenPower 30-8-8**

# Stickstoffbetonter Unterhaltsdünger im Sommer

- Mit 85 % Langzeitstickstoff
- Gleichmässige, eher langsame Anfangswirkung; für den Sommer optimal

Aufwandmenge: 20 – 35 g/m<sup>2</sup>

Preis auf Anfrage

N-P-K 30-8-8

Korngrössen: 2.2–3.4 mm Wirkungsdauer: 4 bis 5 Monate

#### **GreenPower 6 M**

## Ganzjahresdünger mit gleichmässiger N-Freisetzung

- Mit 75 % Langzeitstickstoff
- Für die einmalige Düngung von Hausrasen, Schwimmbadrasen und öffentlichem Grün, inkl. Fairwayflächen
- · Langzeitdünger für die ganze Saison

Aufwandmenge: 50 - 70 g/m<sup>2</sup>

Preis auf Anfrage

N-P-K-Mg 27-5-9-1.7 Korngrössen: 2.2 – 3.4 mm Wirkungsdauer: 6 Monate

Es sind weitere GreenPower-Rasendünger-Formulierungen erhältlich

# Wirkungsweise und Vorteile





# GreenPower-Rasendünger zeichnen sich durch eine

# temperaturgesteuerte Nährstofffreisetzung aus

# Wirkungsweise

Bei Kontakt mit Bodenfeuchtigkeit beginnen die Körner Wasserdampf durch die Polymerhülle aufzunehmen und die Nährstoffe im Granulat werden gelöst. Die Mikroporen des Granulats öffnen sich aber erst bei steigenden Temperaturen und setzen die Nährstoffe langsam frei, entsprechend dem Bedarf der wachsenden Gräser. Andere Faktoren wie Bodenart, pH-Wert, Wassergehalt des Bodens, Bewässerung und biologische Bodenaktivität haben wenig bis keinen Einfluss auf die Nährstofffreisetzung. Die Polymerhülle (aus Wachs, Harz) wird im Boden biologisch abgebaut.

# Vorteile

- Die gleichmässige N-Freisetzung bewirkt ein anhaltendes Wachstum des Rasens mit
- weniger Schnittgutanfall
- guter Wurzelentwicklung und robusten Rasenbeständen bei Trockenheit
- gesunden Rasengräsern
- Hohe Nährstoff-Effizienz, da der Stickstoff nur bei optimalen Bedingungen freigesetzt wird
- Die Langzeitwirkung von 3, 4 bis 6 Monaten wird durch die Dicke der Polymerhülle bestimmt
- Staubfreies Streuen der Rundgranulate
- Keine Verbrennungsgefahr

# **Organische Rasendünger**

Organische Dünger setzen den Stickstoff verzögert frei, was sie zu natürlichen Langzeitdüngern macht. Mikroorganismen wandeln den organisch gebundenen Stickstoff in pflanzenverfügbare Formen um.



#### Herstellungsprozess

EVER-Dünger entstehen in einem 8-monatigen kontrollierten Kompostierungsprozess. Dieser schliesst die Nährstoffe gut auf, welche dann den Pflanzen und den Bodenmikroorganismen als Nahrung zur Verfügung stehen. EVER-Dünger werden in der Produktion nicht erhitzt, was eine sehr hohe biologische Aktivität des Düngers sicherstellt.

#### Wirkungsweise und Dauer

Organische Dünger haben grundsätzlich eine langsame, aber permanente Stickstoffnachlieferung mit einer Langzeitwirkung von vier bis zwölf Wochen. Die Düngewirkung ist abhängig von der Bodentemperatur, der Bodenfeuchte sowie der mikrobiellen Bodenaktivität.

Vor allem auf reinen Substraten und auf sandreichen Böden ist die Tätigkeit der Mikroorganismen stark reduziert und die Stickstoffnachlieferung kann dadurch eingeschränkt sein. Durch den Einsatz von organischen Düngemitteln werden die Nährstoffe besser vom Boden festgehalten und die Kationenaustauschkapazität steigt.

# Anwendung von organischen Rasendüngern

Organische Rasendünger können alleine oder in Kombination mit mineralischen Düngemitteln eingesetzt werden. Der Einsatz von organischen Düngemitteln sollte in der wärmeren Jahreszeit erfolgen, während die mineralischen Düngemittel, welche Ammonium und Nitratstickstoff enthalten, schon bei kühleren Bodentemperaturen der Pflanze zur Verfügung stehen.

#### **Positive Effekte**

Bei geringer Mikroorganismentätigkeit sammelt sich auf dem Boden schnell eine braune Schicht aus nicht abgebauten, organischen Pflanzenteilen an, die wir als Rasenfilz bezeichnen. Die Mikroorganismen im organischen Dünger helfen, die biologische Aktivität des Bodens dauerhaft in Gang zu bringen. Zusammengefasst:

- Belebt den Boden
- · Unterstützt den Abbau von Filz in Humus und Nährsubstanzen
- Hohe mikrobielle T\u00e4tigkeit f\u00f6rdert die schnelle Bodenerw\u00e4rmung und ein erh\u00f6htes Wurzelwachstum
- Nützliche Mikroorganismen verringern die Aktivität pflanzenpathogener Organismen (Pilze). Die Gräser werden seltener von Pilzkrankheiten befallen



# Organische Dünger fördern die Bodenaktivität und stärken die natürliche Abwehr

Frühjahrsdüngung auf Sportplatz mit EVER 10



# Organische Rasendünger für Haus-, Sport- und Golfrasen

Unternehmerpreis\* CHF per kg bei Bezug ab

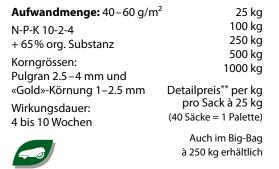


### Stickstoffbetonter, organischer Frühjahrs- und Sommerdünger für Rasen

- · Optimal für die Frühjahrsdüngung und bei erhöhtem N-Bedarf
- Aus schonend kompostierten organischen Rohstoffen
- Mit Wurzelaktivator OSIRYL, der das Wurzelwachstum
- Unterstützt den Filzabbau aufgrund hoher Mikrobenaktivität

Geeignet für Rasen mit Mähroboter



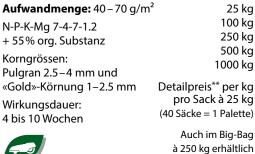




### Der universell einsetzbare organische Rasendünger

- Ganzjahresdünger für Rasen- und Sportflächen und sehr gut geeignet zur Stärkung von Sträuchern, Stauden und Gehölzen
- Mit schonend kompostierten Rohstoffen
- Unterstützt den Filzabbau
- Mit Wurzelaktivator OSIRYL

# Geeignet für Rasen mit Mähroboter





Auch im Big-Bag
à 250 kg erhältlich

# **UFA-Organic BIO**



### Staubfreier, organischer Rasendünger für Neusaat und Unterhalt

- Die 100 % organische Herkunft des Stickstoffs und des Kaliums fördert die Gesundheit und die Krankheitsresistenz der Rasengräser
- Staubfreie Körnung mit guten Streueigenschaften

# Geeignet für Rasen mit Mähroboter

<b>Aufwandmenge:</b> 50 – 80 g/m <sup>2</sup>	20 kg
N-P-K-Mg 8.5-3-5-1.7	260 kg
+ 55% org. Substanz	640 kg
Korngrössen: 1.5–4 mm	1920 kg
<u> </u>	3200 kg
Wirkungsdauer: 4 bis 10 Wochen	Detailpreis** per kg pro Sack à 20 kg
	(32 Säcke = 1 Palette)

# **Organische Bodenaktivatoren**

# VEGEVERT Pulgran BIO



# Schonend kompostierter organischer Bodenaktivator zur Bodenbelebung, Bodenpflege und Humusbildung

- VEGEVERT enthält Mikroben-Biomasse und ist «Futter» für das Bodenleben
- Enthält den Wurzelwachstumsstimulator OSIRYL
- Fördert nützliche Mikroorganismen und verringert die Aktivität pathogener Organismen
- Unterstützt den Filzabbau aufgrund hoher Mikrobenaktivität

# Aufwandmenge:

25 kg • 100–200 g/m<sup>2</sup> zur Bodenver-100 kg besserung von Rasenflächen 250 kg • 100 g/m<sup>2</sup> vor der Roll-500 kg rasenverlegung 1000 kg • 1–1.5 kg/m<sup>2</sup> für Unterhalt/

Neupflanzungen von Gemüsebeeten und Zierpflanzen

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg (40 Säcke = 1 Palette)

N-P-K-Mg 1.7-1-1-0.9 pH 6.8 + 55% org. Substanz

Auch im Big-Bag à 250 kg erhältlich

Korngrössen: Pulgran 2.5-4 mm und «Gold»-Körnung 1-2.5 mm

Wirkungsdauer: 4 bis 12 Wochen

# Gezielte Düngergaben bringen einen Mehrwert

Rasengräser benötigen eine ausgewogene Nährstoffversorgung, damit sie gesund bleiben, kräftig wachsen und einen dichten Rasen bilden können. Nur ein dichter Grasbestand ermöglicht eine hohe Belastung. Auch Beikräuter haben darin kaum Chancen, sich zu etablieren.

#### Nährstoffe für den Rasen N-P-K-Mg

Nebst den Wachstumsfaktoren Wasser, Wärme, Luft und Licht benötigen die Rasengräser auch Nährstoffe. Zu den Hauptnährstoffen zählen Stickstoff, Phosphor, Kali und Magnesium. Diese müssen den Rasengräsern in ausreichender Menge und im richtigen Verhältnis zur Verfügung stehen. Nachfolgend die Bedeutung der einzelnen Nährstoffe:



Unsere ausgeglichenen Rasendünger GreenPower IDEAL, EVER 7 und Bellmont Park.

#### Stickstoff (N)

- Wichtigster Bestandteil für Eiweissbildung und Zellaufbau
- Fördert Wachstum, Regenerationskraft und Bestockung
- Erhöht den Anteil an *Poa pratensis* und *Lolium perenne* in der Rasenfläche
- N-Überdüngung macht Pflanzenzellen weich und somit anfällig auf Krankheiten

#### Kali (K,O)

- Erhöht Widerstandskraft gegen Trockenheit, Kälte, Pilzinfektionen
- Gute Kaliversorgung im Herbst begünstigt die Reservestoffeinlagerung und ermöglicht ein starkes Regenerationswachstum im Frühjahr
- Verbessert Wasser-, Energie- und Kohlenhydrathaushalt
- Gute Kaliversorgung ist Voraussetzung für eine optimale Stickstoffausnutzung

# Phosphat (P2O5)

- Fördert das Wurzelwachstum
- Wichtig bei Neusaaten
- · Fördert Blüten- und Samenbildung
- Steuert Stoffwechselvorgänge (z. B. Photosynthese, Zellaufbau, Enzymbildung)
- Bestandteil von ATP (Energieüberträger in der pflanzlichen Zelle)

# Magnesium (Mg)

- Ist ein Hauptbestandteil des Chlorophylls (Blattgrün)
- Steuert die Energieaufnahme und die Assimilation

# Bodenanalysen: Fragen Sie uns - wir beraten Sie gerne!

# Basisprogramm

- · Humus, Ton, Schluff (Fühlprobe)
- pH-Wert
- P, K, Mg, Ca (Wasserextrakt, pflanzenverfügbare Nährstoffe)
- P, K, Mg, Ca (Reserveextrakt)

# **Basisprogramm Plus mit Spurenelementen**

- Humus, Ton, Schluff (Fühlprobe)
- pH-Wert und Salzgehalt
- P, K, Mg, Ca (Wasserextrakt, pflanzenverfügbare Nährstoffe)
- P, K, Mg, Ca, B, Mn, Fe, Cu, Zn (Reserveextrakt)

# Organisch-mineralischer Rasendünger

**Unternehmerpreis**\* CHF per kg bei Bezug ab

# **Sprintor 15-1-6**

### Organisch-mineralischer Frühjahrs- und Sommerdünger

- Mit erhöhtem Stickstoffgehalt für einen schnellen Start im Frühjahr
- Organische Nahrungsquelle für die Bodenbelebung
- Fördert die schnelle Regeneration und Bestockung der Rasengräser
- Für Böden, die eine gute Phosphor- und Kaliumversorgung aufweisen

<b>Aufwandmenge:</b> 35 – 45 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 15-1-6-1.2	100 kg
+ 50% org. Substanz	250 kg
•	500 kg
Korngrössen: Pulgran 2.5–4 mm	1000 kg
Wirkungsdauer: 4 bis 8 Wochen	Detailpreis** per kg pro Sack à 25 kg

# **Sprintor 11-5-11**

### Organisch-mineralischer Herbst- und Ansaatdünger

- Kalireiche Formulierung zur Förderung des Wurzelwachstums
- Organische Nahrungsquelle für die Bodenbelebung
- Verbessert die Trockenheitsresistenz im Sommer und f\u00f6rdert die Winterh\u00e4rte der Rasengr\u00e4ser
- Idealer Einsatz vor dem Verlegen von Rollrasen

Aufwandmenge: • 35 – 50 g/m² bei Rasen • 25 – 30 g/m² bei Greens (Gold)	25 kg 100 kg 250 kg 500 kg
N-P-K-Mg 11-5-11-1.2 + 50% org. Substanz	1000 kg
Korngrössen: Pulgran 2.5–4 mm und «Gold»-Körnung 1–2.5 mm	Detailpreis** per kg pro Sack à 25 kg

# Düngerstreuer

**Detailpreis** in CHF

# Salz- und Düngerstreuer CEMO SW 35-C

#### Für den Einsatz in privaten und gewerblichen Bereichen

- Für Streusalz, Splitt, Sand, Saatgut, Düngemittel oder Branntkalk
- Streubreite: 1–4 m, abhängig von Stossgeschwindigkeit,
   Streumaterialien und Einstellung; Fassungsvermögen: ca. 35 l
- Edelstahlrohrgestell, robustes Getriebe und Streumengenregler
- Gummiräder luftbereift mit Winterprofil
- · Zubehör: Abdeckhaube



Wirkungsdauer: 4 bis 8 Wochen

# **Düngerstreuer SPYKER S1**

# Robuster Qualitätsstreuer für Golfplätze, Gartenbau und Gemeinden

- Streubreite: 2 bis 3.6 m, je nach Dünger und Einstellung
- Mit breiten, luftbereiften Rädern
- Rostfreier Stahlrahmen und robustem Metallgetriebe
- Kunststoffbehälter mit Fassungsvermögen für 55 kg
- Inklusive Seitenstreuschutz und Abdeckhaube



# Für weitere Düngerstreuermodelle fragen Sie uns bitte an!

# Rasendünger HBG

**Unternehmerpreis**\* CHF per kg bei Bezug ab

pro Sack per kg

1 2W	nsa	nd	GA	ICTI	ıch

#### Zur Moosverdrängung auf Rasenflächen

- · Sand kann die Bodenstruktur verbessern
- Möglichst über taufrischen Rasen streuen (evtl. wiederholen)
- · Mit schwacher Stickstoffdüngewirkung

Aufwandmenge: 100 g/m <sup>2</sup>	25 kg	
N 3%	250 kg	
+ 1.9% Fe (Eisensulfat)	800 kg	
•	1600 kg	
Korngrössen: 0.5 – 1 mm	2400 kg	
	Detailpreis** per kg pro Sack à 25 kg	

# **Hauert Rhododünger Sphero**

# Organischer Dünnger für Rhododendren, Azaleen u. a. im Moorbeet

- Kalkfrei und physiologisch sauer wirkend
- Für Vorrats- und Unterhaltsdüngung
- Gekörnt, staubfrei

Aufwandmenge: 80 – 100 g	g/m², 20 kg
2-4 kg/m	1 <sup>3</sup> 250 kg
N-P-K-Mg 9-4-7-2	800 kg
+ 35% org. Substanz + Spurenelemente	1600 kg 2400 kg
Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm	Detailpreis** per kg pro Sack à 20 kg

# **Hauert Rosendünger**

# Spezial-Rosenvolldünger auf organisch-mineralischer Basis, gekörnt

- Chlorarm
- Granuliert, daher gut streufähig
- Schützt vor Mangelkrankheiten und minimiert so den Pflegeaufwand

<b>Aufwandmenge:</b> 80 – 100 g/m <sup>2</sup>	20 kg
N-P-K-Mg 8-4-8-2	250 kg
Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm	800 kg
	1600 kg
	2400 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 20 kg

# **Progress Park**

# Langzeitdünger für eine ganze Saison

- Mit 80% Langzeitstickstoff
- Eine besondere Umhüllungstechnik sorgt für eine lange Wirkungsdauer
- Für die Unterhaltsdüngung von Schwimmbadrasen und Parkanlagen

<b>Aufwandmenge:</b> 50 – 80 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 26-4-8-1.2	250 kg
+ 0.15% Fe (Eisensulfat)	800 kg
,	1600 kg
Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm	2400 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

## **Progress Kickoff**

# Mittelschnell wirkender Rasendünger

- Mit 61 % Langzeitstickstoff
- Startdünger im Frühjahr für Spielwiesen und Sportplätze

Autwandmenge: 25–35 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 24-5-5-1.2	250 kg
+ 0.15% Fe (Eisensulfat)	800 kg
	1600 kg
Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm	2400 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

### **Progress Match**

# Staubfreier Unterhaltsdünger für Sportplätze

- · Mit 64 % Langzeitstickstoff
- Idealer Einsatz während der Sommermonate mit einer Wirkungsdauer von 2 bis 3 Monaten
- Enthält schnell und anhaltend wirkenden Stickstoff

<b>Aufwandmenge:</b> 20 – 40 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 22-5-12-1.2	250 kg
+ 0.15% Fe (Eisensulfat)	800 kg
, ,	1600 kg
Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm	2400 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# **Progress Finish**

# Herbstrasendünger für Sportplätze

- Mit 64 % Langzeitstickstoff
- Ideal auch bei Nachsaaten und zum P- und K-Ausgleich
- Der erhöhte Kaliumgehalt fördert die Winterhärte und die Krankheitsresistenz

<b>Aufwandmenge:</b> 30 – 50 g/s	m <sup>2</sup> 25 kg
N-P-K-Mg 14-6-18-2.0	250 kg
+ 0.15% Fe (Eisensulfat)	800 kg
	1600 kg
Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm	2400 kg
	Datailmusis** may lea

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# Gartendünger HBG

Unternehmerpreis\* CHF per kg bei Bezug ab

pro Sack per kg

Exi	pert	Früh	iahr

#### Rasch bis mittelschnell wirkender Rasendünger

- · Mit 25% Langzeitstickstoff
- Geeignet als Frühjahrsdünger
- Kurzfristiger Einsatz bei Bedarf vor Turnieren oder bei Renovationen

<b>Aufwandmenge:</b> 25 – 40 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 21-5-8-1.2	250 kg
+ 0.5% Fe (Eisensulfat)	800 kg
,	1600 kg
Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm	2400 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# **Expert Duro**

### Rasenvolldünger für Spielplätze, Hausrasen und Parkanlagen

- Mit 50% Langzeitstickstoff
- Unterhaltsdünger für strapazierte Rasenflächen
- Für Böden mit normalem Phosphor- und Kaliumbedarf

<b>Aufwandmenge:</b> 20 – 40 g/m²	25 kg
N-P-K-Mg 18-6-10-1.2	250 kg
+ 0.6% Fe (Eisensulfat)	800 kg
,	1600 kg
Kornarössen: 1.5 – 4.5 mm	2400 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# **Expert Herbst**

### Rasenvolldünger zur Herbstdüngung

- Mit 50% Langzeitstickstoff
- Der erhöhte Kaligehalt fördert die Widerstandskraft der Rasengräser
- Für Böden mit erhöhtem Phosphor- und Kaliumbedarf gemäss Bodenanalysen

<b>Aufwandmenge:</b> 20 – 50 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 15-6-18-1.2 + 0.5% Fe (Eisensulfat)	250 kg
	800 kg
	1600 kg

Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm

Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

2400 kg

2400 kg

2400 kg

# **Expert Saat**

### Rasenvolldünger für Neusaaten und Regenerationen

- Mit 50% Langzeitstickstoff
- Fördert die Wurzelbildung und Jugendentwicklung der Neusaat
- · Verbessert die Widerstandskraft der Gräser

Aufwandmenge: 25 – 40 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 12-12-18-2	250 kg
+ 0.5% Fe (Eisensulfat)	800 kg
+ 0.5 /0 Te (Lisensullat)	1600 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# **Arbostar Laub- und Nadelholz**

# Mineralischer Volldünger für alle Laub- und Nadelgehölze

- · Gekörnt und chlorfrei
- Ideal für die Unterhaltsdüngung von Heckenpflanzen
- Auch geeignet für die Düngung von Moorbeetpflanzen

Aufwandmenge: 50 – 60 g/m <sup>2</sup>	25 kg
N-P-K-Mg 8-4-11-2	250 kg
3	800 kg
Kornarössen: 1.5 – 3.5 mm	1600 kg

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# Hornspäne Biorga

### Natürlicher, organischer Stickstofflieferant

- Sichert die langfristige Stickstoffversorgung bei Neupflanzungen
- · Langzeitdünger für den Gartenbau
- Mit einer Wirkungsdauer von 3 bis 5 Monaten

#### Aufwandmenge: 30-40 g/m<sup>2</sup>, 25 kg $2-3 \text{ kg/m}^3$ 250 kg

800 kg N 14% 1600 kg +85% org. Substanz 2400 kg Korngrössen: 1-6 mm

Detailpreis\*\* per kg pro Sack à 25 kg

# Tardit Mega 5 – 6 M

# Langzeitdünger garantiert Langzeitversorgung der Kulturen

- 100 % umhüllt
- Für die ganze Saison; mit allen notwendigen Spurenelementen
- Mit einer Wirkungsdauer von 5 bis 6 Monaten

#### Aufwandmenge: 40 – 80 g/m<sup>2</sup> 25 kg 250 kg N-P-K-Mg 18-8-10-1.2 800 kg

Korngrössen: 1.5 – 4.5 mm

1600 kg 2400 kg

# Flüssigdünger für Golf- und Sportanlagen

• Ermöglicht die Regulierung von Hexenringen und Trockenflecken

• Aktiviert das Bodenleben und fördert die Krümelbildung

• Erhöht die Wasser- und Nährstoffspeicherung

• Stärkt die natürliche Abwehr der Gräser

Die bewährten Flüssigdünger zum Kombinieren		Bestelleinheit Karton à 2×10 Liter
Protec Plus 38-0-0 Stickstoff-Langzeitdünger	<b>Aufwandmenge:</b> 0.2–0.4 l/100 m <sup>2</sup> N-P-K 38-0-0	Preis auf Anfrage
<ul> <li>Enthält 59% Langzeitstickstoff</li> <li>Gut verträglich für Rasengräser dank tiefem Salzindex</li> <li>Idealer Unterhaltsdünger von Ende März bis Oktober</li> </ul>		
Turf Hardener Schnellwirkender Stickstoffdünger mit Mg und Ca	<b>Aufwandmenge:</b> 0.2–0.4 l/100 m <sup>2</sup> N-P-K-Mg 10-0-0-1.8	Preis auf Anfrage
<ul> <li>Sofort aufnehmbarer flüssiger Stickstoffdünger</li> <li>Der hohe Gehalt an Kalzium und Magnesium verstärkt die Zellwände</li> <li>Idealer Einsatz im zeitigen Frühjahr und im Spätherbst</li> </ul>	+ 9.3 % C̄a (Kalzium)	
Elevate Fe	<b>Aufwandmenge:</b> 0.12 – 0.3 l/100 m <sup>2</sup>	Preis auf Anfrage
Sehr gut verträglicher Ammonium-Eisendünger	N-P-K 7.7-0-0	
<ul> <li>Verursacht keine Schwarzfärbung im Rasen</li> <li>Stärkt die Rasengräser und reduziert den Krankheitsdruck</li> <li>Idealer Mischungspartner für Wachstumsregulatoren</li> </ul>	+ 6.4 % Fe + 6.4 % S (Schwefel)	
Protec K Kaliumdünger mit Schwefel	<b>Aufwandmenge:</b> 0.1 – 0.4 l/100 m <sup>2</sup> N-P-K 0-0-36	Preis auf Anfrage
<ul> <li>Einsatz während der Sommermonate und im Herbst</li> <li>Zur sofortigen Behebung von Kaliummangel</li> <li>Vorbeugende Wirkung gegen Krankheiten und Trockenstress</li> </ul>	+ 25% S (Schwefel)	
Turfcomplex	Aufwandmenge: 0.2-0.4 l/100 m <sup>2</sup>	Preis auf Anfrage
5-Komponenten-Biostimulant für den Rasen	N-P-K 1.6-0.2-1.2	
<ul> <li>Enthält 3.75 % reine Huminsäuren und 5 % Meeresalgenextrakt</li> <li>Verbessert die Stresstoleranz, fördert Wurzelwachstum und Widerstandskraft der Gräser</li> <li>Behebt Mängel bei der Pflanzenversorgung mit Spurenelementen</li> </ul>	+ 1.25 % Fe + 1.6 % Mangan Spurenelemente Cu, Zn, Mo	
Seamac Pro Turf Fe	<b>Aufwandmenge:</b> 0.15–0.35 l/100 m <sup>2</sup>	Preis auf Anfrage
Eisendünger auf Meeresalgenbasis	N-P-K-Mg 2.5-0-0-0.9	
Das Meeresalgenextrakt enthält natürliche Wachstumshormone und Spurenelemente	+ 6% Fe + 13 % S (Schwefel)	
<ul> <li>Bewirkt sofortige Grünfärbung der Grasnarbe</li> <li>Stimuliert die Photosynthese</li> </ul>		
UFA-Seaweed BIO NEU	<b>Aufwandmenge:</b> 0.1–0.3 l/100 m <sup>2</sup>	Preis auf Anfrage
Natürliche Pflanzenstärkung aus frischen Meeresalgen		
<ul> <li>Stärkt die Gräser und Pflanzen bei Trockenheit</li> <li>Fördert das Wurzelwachstum</li> <li>Aktiviert Bodenorganismen</li> </ul>		
RenoSan® 1 BIO	Aufwandmenge:	10 kg
Flüssiger organisch-biologischer Bodenaktivator aus Braunalgen und Kohlenhydraten	<ul> <li>40 ml /m² RenoSan® 1 im Spritztank auflösen (12 l Wasser/100 m²)</li> <li>1- bis 3-mal pro Jahr zwischen</li> </ul>	50 kg Janze Palette Preis auf
Reduziert die Oberflächenspannung im Boden	April und September ausbringen,	à 440 kg Anfrage

Bodentemperatur > 10 °C

oder spiken

• Vor dem Ausbringen aerifizieren

• Bei der Spritzung grösste Düsen

verwenden, danach das Produkt mit 5 mm Wasser einregnen

# **Bodenbenetzungsmittel (Wetting Agents)**

Unternehmerpreis\* in CHF pro Einheit

10 I

10 I

60 I

100 l

160 I

10 l

60 I

100 I

160 I

bei Bezug ab

# **Aqueduct Flex Granular**

### Problemlöser bei Trockenheit

- Für Haus-, Sportrasen und Golfanlagen
- · Verhindert und behebt Trockenstellen in Rasenflächen und fördert das schnelle Auflaufen der Neu- und Regenerationssaaten
- Verbessert die gleichmässige Wasserversorgung und unterstützt eine rasche Jugendentwicklung



# Liefereinheit Sack à 20 kg

Zeitpunkt/Aufwandmenge	20 kg
Das <b>Granulat</b> Mitte April bis	60 kg
September in Trockenperioden	100 kg
oder zur Rasensaat monatlich einsetzen mit ca. 2 kg/100 m² 1)	160 kg

# Revolution

#### Für die präventive Behandlung von Golfgreens

- Einsatz vor allem auf dem Golfgreen
- Die Bodenpartikel werden extrem homogen mit einem Wasserfilm überzogen und das überflüssige Wasser fliesst trotzdem ab
- Verbessert die Wassereffizienz



#### Zeitpunkt/Aufwandmenge 10 l Mitte April bis September monatlich 60 I 19 | Revolution/ha 100 l mit 800 I Wasser spritzen 1) 160 l

## Liefereinheit Kanister à 10 Liter

# **Zipline**

# Ermöglicht eine gute Wasser- und Luftbalance auch bei erschwerten Bedingungen (Trockenstress)

- Verbesserung des Luft- und Wasserverhältnisses in der Rasentragschicht
- Die Bodenpartikel werden sehr homogen mit einem Wasserfilm überzogen
- Fördert die Wasserinfiltration



# Zeitpunkt/Aufwandmenge

60 I Mitte April bis September monatlich 10 - 25 | Zipline/ha mit 800 | Wasser 100 I 160 l

# Liefereinheit

Kanister à 10 Liter

# **Primer Select**

### Einsatz auf Golfgreens, Tees und Sportplätzen

- Ideales Netzmittel für Neu- und Nachsaaten
- Vorbeugung gegen Trockenstellen und hydrophobe Rasentragschichten
- · Verbessert die Wasserhaltekraft bei trockenen Bedingungen



# Zeitpunkt/Aufwandmenge

10 I Erstbehandlung Mitte April 18.5 I/ha 60 I mit 800 l Wasser spritzen<sup>1)</sup> 100 I Folgebehandlung monatlich 13 l/ha<sup>1)</sup> 160 I

# Liefereinheit

Kanister à 10 Liter

# **Aqueduct**

#### Behebt akute Trockenschäden

- Eignet sich vor allem zur Behebung von akuten Trockenstellen
- Behebt effektiv hydrophobe Bodenhorizonte
- Verbessert Wasserhaushalt bei Hexenringen



# Zeitpunkt/Aufwandmenge

Erstbehandlung bei auftretenden Trockenflecken (Dry Patch) 25 l/ha mit 800 l Wasser spritzen<sup>1)</sup> Nachfolgende Behandlungen, bis Symptome abklingen 20 l/ha1)

# Liefereinheit

Kanister à 10 Liter

# **Dispatch Sprayable**

### Verbessert die Wasseraufnahme

- Vor allem empfohlen für Fairway und Sportplätze
- Verbessert die homogene Verteilung im Boden
- Weniger Verluste durch Evapotranspiration und Oberflächenabfluss



### Zeitpunkt/Aufwandmenge

Mitte April bis September monatlich: 2 I/ha mit 400 I Wasser spritzen<sup>1)</sup> oder 14-tägig 1 l/ha spritzen<sup>1)</sup>

# Liefereinheit

Kanister à 10 Liter



UFA-Erden und -Substrate für den Garten- und Landschaftsbau

# Unternehmerpreis\*

in CHF bei Bezug ab

pro Sack pro m<sup>3</sup>

### **UFA-Rasenerde** neue Zusammensetzung

### Ideale Topdressingerde für alle Rasensaaten

- Schafft optimale Keimbedingungen für Rasensaaten
- Gute Streufähigkeit, ideal verarbeitbar
- · Hohes Wasserspeichervermögen

Gewicht lieferfeucht: ca. 850 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 1200 kg/m<sup>3</sup>



#### Zusammensetzung

Qualitätssand, Reifekompost, Tonbruch fein, Schwarzerde

#### Liefereinheit

Palette à 40 Säcke×30 Liter oder Big-Bag à 1 m<sup>3</sup>

- 1-2 Paletten
- 3-4 Paletten
- 5-6 Paletten
- 7-8 Paletten
- 9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# **UFA-Rasenerde Extra**

# Strukturstabile Rasenerde zum Ausgleichen von Unebenheiten

- Bleibt tragfähig, auch bei dickerem Schichtauftrag
- Hohes Wasserspeichervermögen
- Schafft gute Keimbedingungen für Rasensaaten

Gewicht lieferfeucht: ca. 840 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 1350 kg/m<sup>3</sup>



# Zusammensetzung

Lava, Tonbruch, Reifekompost, Rindenhumus, Holzfasern, Schwarzerde

## Liefereinheit

Palette à 40 Säcke×30 Liter oder Big-Bag à 1 m<sup>3</sup>

- 1-2 Paletten
- 3-4 Paletten
- 5-6 Paletten 7-8 Paletten
- 9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# UFA-Trog- und Dachgartenerde BIO



# Qualitätserde zum Füllen grosser Pflanztröge

- Ausgewogene Struktur, gute Nährstoffpufferung
- Hohes Wasserspeichervermögen
- · Mit organischen Nährstoffen angereichert

Gewicht lieferfeucht: ca. 480 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 750 kg/m<sup>3</sup>



# Zusammensetzung

Blähton gebrochen, Reifekompost, Rindenhumus, Holzfasern, Schwarzerde, Ton

# Liefereinheit

Palette à 39 Säcke×50 Liter oder Big-Bag à 1.5 m³

- 1-2 Paletten
- 3-4 Paletten 5-6 Paletten
- 7-8 Paletten
- 9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# Unternehmerpreis\*

in CHF bei Bezug ab

pro Sack pro m<sup>3</sup>

### **UFA-Qualitäts-Topf- und Gartenerde**

# Vertraute Universalerde zum Topfen und Pflanzen

- Geeignet für Balkon- und Blumenkisten etc.
- Gutes Nährstoff- und Wasserspeichervermögen
- Mit mineralischen Nährstoffen angereichert

Gewicht lieferfeucht: ca. 400 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 560 kg/m<sup>3</sup>



#### Zusammensetzung

Weisstorf, Rindenhumus, Schwarzerde, Reifekompost, Ton, Holzfasern

#### Liefereinheit

Palette à 39 Säcke×50 Liter oder Big-Bag à 2 m<sup>3</sup>

1–2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten 9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# **UFA-Qualitätserde ohne Torf BIO**



### Universalerde zum Topfen und Pflanzen ohne Torf

- Geeignet für Garten- und Balkonpflanzen
- Mit organischen Nährstoffen angereichert
- Gutes Wasser- und Nährstoffspeichervermögen

Gewicht lieferfeucht: ca. 460 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 690 kg/m<sup>3</sup>



### Zusammensetzung

Rindenhumus, Holzfasern, Reifekompost, Schwarzerde,

#### Liefereinheit

Palette à 39 Säcke×50 Liter oder Big-Bag à 1.5 m<sup>3</sup>

1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten

9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# Trogsubstrat nach FLL-Norm für langfristige Pflanzungen





- Geeignet zum Füllen von grossvolumigen Pflanzgefässen
- Hohes Wasserspeichervermögen
- Sehr strukturstabil, 64% mineralischer Anteil

Gewicht lieferfeucht: ca. 880 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 1400 kg/m³



# Zusammensetzung

Lava, Schwarzerde, Holzfasern, Reifekompost, Rindenhumus, Tonbruch

### Liefereinheit

Palette à 40 Säcke×30 Liter oder Big-Bag à 1 m<sup>3</sup>

1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten 9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

### **UFA-Moorbeeterde**

#### Erde für Moorbeete mit niedrigem pH-Wert

- pH-Wert 4.5-5.5
- Geeignet für Rhododendren, Heidelbeeren, Eriken etc.
- Lockere Struktur

Gewicht lieferfeucht: ca. 220 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 350 kg/m<sup>3</sup>



# Zusammensetzung

Weisstorf, Holzfasern, Schwarzerde, Rindenfaser

### Liefereinheit

Palette à 39 Säcke×70 Liter oder Big-Bag à 2 m<sup>3</sup>

1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten

9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

#### **UFA-Gartenerde**

# Universalerde für den Garten- und Landschaftsbau

- Zur Aufwertung der Humusschicht
- Zum Füllen der Pflanzlöcher von Bäumen und Sträuchern
- Zum Ausgleichen von Unebenheiten

Gewicht lieferfeucht: ca. 620 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 890 kg/m³



# Zusammensetzung

Reifekompost, Schwarzerde, Weisstorf, Rindenhumus, Sand

#### Liefereinheit

Palette à 42 Säcke×40 Liter oder Big-Bag à 1.5 m<sup>3</sup>

1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten

9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

Unternehmerpreis\*

in CHF bei Bezug ab

pro Sack pro m<sup>3</sup>

# **UFA-Hochbeeterde ohne Torf BIO**



# **Hochwertige Pflanzenerde** für Gemüse in Hochbeeten

- Ausgewogene Struktur, angenehm zum Arbeiten
- Gute Wasser- und Nährstoffpufferung
- Ideale Einbaustärke bis 30 cm

Gewicht lieferfeucht: ca. 400 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 550 kg/m<sup>3</sup>



#### Zusammensetzung

Holzfasern, Reifekompost, Schwarzerde, Rindenhumus

#### Liefereinheit

Palette à 45 Säcke×40 Liter oder Big-Bag à 1.5 m<sup>3</sup>

- 1–2 Paletten
- 3-4 Paletten
- 5-6 Paletten
- 7-8 Paletten 9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# **Bodenverbesserer AKTIV PLUS**



# Zuschlagsstoff für die nachhaltige Bodenverbesserung

- Pufferwirkung durch Pflanzenkohle
- Bessere Wasserspeicherung dank grosser Oberfläche
- Steigerung des pflanzenverfügbaren Phosphors

Gewicht lieferfeucht: ca. 520 kg/m<sup>3</sup>



### Zusammensetzung

Reifekompost, Pflanzenkohle,

#### Liefereinheit

Palette à 42 Säcke×40 Liter oder Big-Bag à 1.5 m³

1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten 9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# **UFA-Baumsubstrat Typ 1 und Typ 2**

### Baumsubstrate für anspruchsvolle Anforderungen

- · Ausgewogenes Luft- und Wasserverhältnis

Gewicht lieferfeucht: ca. 1300 kg/m<sup>3</sup> Gewicht wassergesättigt: ca. 1730 kg/m³



**UFA-Baumsubstrat Typ 1:** Für den grossvolumigen Einbau nicht überbauter Oberflächen gemäss FLL-Empfehlung Bauweise 1. **UFA-Baumsubstrat Typ 2:** Für den grossvolumigen Einbau überbauter Oberflächen gemäss FLL-Empfehlung Bauweise 2.

# Zusammensetzung

Ziegelsplitt, Qualitätssand, Splitt, Reifekompost, Rindenhumus, Schwarzerde, Tonbruch

Liefereinheit Big-Bag à 1 m<sup>3</sup> 1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten 9-10 Paletten



Unternehmerpreis\*

in CHF bei Bezug ab

pro Sack pro m<sup>3</sup>

#### Rindenmulch 0/40 mm

### Natürliche Bodenabdeckung für Pflanzungen

- Unterdrückt Unkraut bei Pflanzungen
- Schütz den Boden vor Austrocknung, Frost
- Kurz- bis mittelfristiger Abdeckschutz

Gewicht lieferfeucht: ca. 450 kg/m<sup>3</sup>



Nadelholzrinde 0 – 40 mm

#### Liefereinheit

Palette à 36 Säcke×70 Liter oder Big-Bag à 2 m<sup>3</sup>

1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten 9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# **Pinien-Dekor**

### Dekorative und schadstofffreie Bodenabdeckung

- Geeignet als Abdeckmulch bei Pflanzungen
- Unterdrückt Unkraut, schützt den Boden vor Austrocknung, Frost
- Mittel- bis langfristiger Abdeckschutz



#### Inhalt

100% mediterrane Pinie Grob: 25-45 mm Mittel: 15 – 25 mm

#### Liefereinheit

Palette à 36 Säcke×70 Liter

1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten

9-10 Paletten

Detailpreis\*\* pro Sack

# **Pflanzenkohle**

### Hochwertige Pflanzenkohle zur Aufwertung von Substraten

- Puffert Nährstoffe und den pH-Wert
- Erhöht das Wasserspeichervermögen
- · Baut sich nur sehr langsam ab

Gewicht lieferfeucht: ca. 300 kg/m<sup>3</sup>



### Inhalt

100% Pflanzenkohle CH

# Liefereinheit

Big-Bag à  $1.2 \text{ m}^3 = 1 \text{ Palette}$ 

# 1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten

9-10 Paletten

# Hackschnitzel-Fallschutzsubstrat ZERTIFIZIERT für Spielplätze

# Zertifizierte Hackschnitzel das natürliche Fallschutzsubstrat

- Zugelassener Fallschutz bis 3 m bei 40 cm Einbauhöhe
- Geprüft nach DIN EN 1177: 2018
- Aus naturbelassenem Frischholz

Gewicht: ca. 430 kg/m<sup>3</sup>



#### Inhalt

100% Frischholz-Fichte

#### Liefereinheit

Big-Bag à 2  $m^3 = 1$  Palette

# 1-2 Paletten

3-4 Paletten

5-6 Paletten

7-8 Paletten

9-10 Paletten

Unternehmerpreis\*/ CHF pro Einheit bei Bezug ab

# **UFA-Rasentragschicht «Wembley»**

# DIN-Norm 18035/4 für Sportplatzbau

- Gute Wasserdurchlässigkeit
- Ideal für Torraum- und Rasensanierungen
- Besteht aus 80% kalkarmen Rheinsand 0/2 und 20% sandhaltiger Feinerde 0/4

#### Wirkung

- · Weist eine gute Wasserdurchlässigkeit bei gleichzeitig hoher Wasserspeicherfähigkeit auf
- Ermöglicht ein schnelles Auflaufen der Nachsaatmischung UFA-Regeneration Highspeed (15 g/m²)

Gewicht lieferfeucht: ca. 1450 kg/m<sup>3</sup>

#### **Anwendung**

Ideal für Torraumsanierung/Rasenrenovationen (5 bis 10 l/m²)

#### Lieferung

- Die Preise verstehen sich pro Big-Bag à 1000 kg franko 1 Abladestelle
- Lieferfrist 2 bis 4 Tage
- · Lose-Lieferungen: Preis auf Anfrage



# 1 Big-Bag

2 Big-Bags

3 Big-Bags 4 Big-Bags

# PERLIGRAN Classic (Perlit 0/6) BIO



# Leichter Bodenzuschlagsstoff für schwere lehmhaltige Böden

- · Lockert schwere Böden
- Erhöht die Wasserspeicherfähigkeit
- Lässt sich sehr homogen in den Boden einfräsen

# Wirkung

- Verbessert die Wasserführung und sorgt für einen besseren Luft- und Gasaustausch im Boden
- · Verbessert die Drainage und fördert das Wurzelwachstum

Gewicht: ca. 90 kg/m3

#### **Anwendung**

- Schicht von 10 bis 30 mm bis 15 cm tief einarbeiten; dies entspricht 1000 bis 3000 l pro 100 m<sup>2</sup>
- Ideal vor Rollrasenverlegung

#### Liefereinheit

Palette à 20 Säcke × 150 Liter



1 Sack 5 Säcke 10 Säcke

20 Säcke 40 Säcke

25 kg

100 kg

250 kg

500 kg

1000 kg

# TraceOlite (Zeolith)

# Mineralischer Bodenzuschlagsstoff mit hoher Wasserhaltekraft und guter Nährstoffpufferung

- Erhöht die Wasserspeicherfähigkeit
- Puffert Nähstoffe und erhöht die Kationenaustauschkapazität
- · Lockert schwere Böden und ist strukturstabil

# Wirkung

- Erhöht Kationenaustauschkapazität
- Unterstützt und regelt die Nährstoffversorgung der Pflanzen
- Reduziert Nährstoff-Auswaschung

Gewicht lieferfeucht: ca. 900 kg/m<sup>3</sup>

## **Anwendung**

- Gartenbau 1 kg/m² einarbeiten bei Neuanlage
- Sportrasen 200 g/m² bei Torraumsanierung
- Golfgreen/Tee 60 - 200 g/m<sup>2</sup> auf Trockenstellen bei Golfgreens beim Aerifizieren, Topdressen, Einschleppen

# Lieferung

- Die Preise verstehen sich pro kg
- •Liefereinheit: Palette à 40 Säcke ×25 kg



# Lieferung



- Frankolieferung ab 1 Palette
- Lieferfrist max. 2 bis 4 Arbeitstage
- Gegen Aufpreis Kranablad möglich

# **Weitere Erden und Substrate**

Fragen Sie uns unverbindlich an! Wir können Ihnen Qualitätsprodukte und Spezialsubstrate zu interessanten Konditionen anbieten.

# **EVERGREEN-Abdeckfolien**

- EVERGREEN-Folien schützen im Winter den Vegetationspunkt der Gräser vor Frost
- Durch den «Greenhouse-Effekt» ergrünen abgedeckte Golfgreens bzw. Rasenflächen 3 bis 4 Wochen früher
- Abgedeckte Golfgreens können daher 3 bis 4 Wochen früher bespielt werden

Verf				

		-		
Folie	Fläche	Länge	Breite	Gewicht
Typ 121	46.45 m <sup>2</sup>	15.24 m	3.05 m	4 kg
Typ 122	92.90 m <sup>2</sup>	15.24 m	6.10 m	7 kg
Typ 123	278.71 m <sup>2</sup>	18.29 m	15.24 m	21 kg
Typ 124	501.68 m <sup>2</sup>	27.43 m	18.29 m	38 kg
Typ 125	585.29 m <sup>2</sup>	27.43 m	21.34 m	44 kg
Typ 126	817.55 m <sup>2</sup>	33.53 m	24.38 m	61 kg
	-			

# Anwendung

- Folien sind sehr leicht und werden mit U-förmigen Nägeln befestigt.
- Die benötigte Anzahl an plastifizierten Nägeln wird bei einer Bestellung mitgeliefert.
- Folien lassen sich problemlos und ohne Ausfransen der Ränder zuschneiden.



EVERGREEN-Folien zum Schutz der Gräser



# EVERGREEN-Folien beschleunigen die Keimung von Neu- oder Übersaaten ...

... im späten Herbst respektive im zeitigen Frühjahr. Ausserdem bleibt der Boden unter der Folie länger feucht. Achtung, abgedeckte Neu- und Übersaaten müssen rund um die Uhr feucht bleiben. Bei Bedarf muss bewässert werden!

- Neusaaten werden bei Regen vor Verschlämmung und Erosion geschützt
- EVERGREEN-Folien sind luft- und wasserdurchlässig
- Die Folien können bei fachgerechter Anwendung und Lagerung ca. 12 Jahre einwandfrei verwendet werden

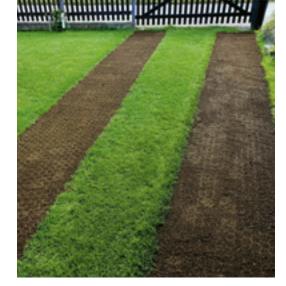
Fragen Sie uns – wir beraten Sie gerne!

# **UFA-Rasenschutzwaben**



# Patentiertes Produkt für einfaches und schnelles Verlegen

Produkt	Beschreibung
Rasenschutzwabe grün (schwarz auf Anfrage)	49×49×3.9 cm ca. 1 kg/Stück (Palette à 260 Stück) ca. 62 m²/Palette
Markierungsstopfen weiss	40 Stück, zur Markierung von Parkfeldern, Wegen usw.
UFA-Rasenerde Extra	Preis und Beschreibung siehe Seite 60



Für eine naturnahe und befahrbare Bodenbefestigung

### Einsatzmöglichkeiten

· Rasenparkplätze, Zufahrtswege für PW, Feuerwehr u. a. sowie Containerabstellplätze und Golfcartwege



UFA-Rasenmarkierfarben für Ihren Erfolg

# Rasenmarkierfarben und Zubehör für Sportanlagen

Low Consumption	Kanister	Unternehmerpreis* CHF per l bei Bezug ab					
(3 – 5 I/Platz)	(Palette à 60 Stück)	10 l	50 l	100 l	150 l	300 l	600 I
UFA-Superline gebrauchsfertig \( \c) weiss	10 l						
UFA-Superline gebrauchsfertig 🔵 blau / 🛑 rot	10						

High Consumption		Unternehmerpreis* CHF per kg bei Bezug ab					
(8 – 12 l/Platz)	(Palette à 42 Stück)	22 kg	66 kg	110 kg	154 kg	330 kg	660 kg
UFA-Stadion gebrauchsfertig \(\cap \)weiss	22 kg						
UFA-Topline gebrauchsfertig  weiss	22 kg						
UFA-Topline gebrauchsfertig   blau / gelb	22 kg						

Konzentrat	Kanister Unternehmerpreis* CHF per kg bei Bezug ab						
	(Palette à 60 Stück)	12 kg	48 kg	96 kg	144 kg	300 kg	600 kg
UFA-Topline Konzentrat  weiss	14 kg						

### Lagerung

- Konzentrat 24 Monate bei mindestens 5 °C
- Spritzverdünnt 12 Monate bei mindestens 5 °C

Achtung: Produkte sind frostempfindlich!

**Unternehmerpreis**\* in CHF bei Bezug ab

# **PLiFiX**

# Synthetische Grasimplantate zur Markierung der Fixpunkte auf Fussballplätzen

Bleibt nach der Einsetzung stabil im Boden verankert

- Das Spielfeld muss nicht jede Saison neu vermessen werden
- Erhältlich in den Farben Weiss, Gelb, Rot, Blau, Orange



Schachtel à 25 Stück

# Kleingeräte

**Detailpreis** in CHF inkl. 8.1% MwSt. exkl. 8.1% MwSt.

# Rasenmarkiergerät SWOZI smart

# Profi-Rasenmarkiergerät aus Schweizer Produktion

- Düse mit hohem Spritzdruck spart Farbe
- Kompatibel für alle Markierfarben auf dem Markt
- · Aufrüstbar mit einem GPS-Modul
- Langlebig durch robusten Stahlrahmen und hochwertige Komponenten
- Einfaches Handling

# Fragen Sie uns - wir beraten Sie gerne!



# Rasenigel

# Gerät zum Einigeln von Rasensaaten

- Rollenbreite: 49 cm, Ø 10.5 cm
- Rahmenmasse: 51 cm × 46 cm
- · Gewicht: 23 kg



### Rasenwalze

# Anwalzen von Rasensaaten und Rollrasen

- Erhält mit Wasser das nötige Arbeitsgewicht
- Walze aus Kunststoff: 60 cm breit, Ø 45 cm
- Gewicht: leer ca. 13 kg, mit Wasserfüllung bis 120 kg



# Rasenspritzgerät Spraymatic CUB

# Einfaches Ausbringen von Pflanzenstärkungsund Pflanzenschutzmitteln

- 30-l-Tank reicht für eine Behandlung von 400 bis 1000 m²
- Hochwertige, batteriebetriebene Membranpumpe
- Optional mit Spritzlanzen



# Rasenrakel NEU



# Gerät zum Rasen sanden, ebnen, glätten und topdressen

- Masse: 80 cm × 30 cm
- Stiel im Lieferumfang nicht enthalten
- Stiel in Ihrer LANDI erhältlich



# **Unkrautregulierung im Rasen**

Gruppe	Produkt	<b>Aufwandmenge</b> pro 100 m²	<b>Kosten</b> in CHF pro 100 m <sup>2</sup>	Packungsgrösse	<b>UVP</b> in CHI inkl. 2.6% MwSt		
Totalherbizide	Touchdown Syst. 4	40–100 ml		11			
Einjähriges und ausdauerndes Unkraut	Anwendung bei wüchsige Tau. Gegen ausdauerndes			andlung 6 Stunden k	ein Regen oder		
Herbizide im Rasen	Due de se Touf N	75		11			
Breitblättriges Unkraut (siehe Wirkungstabelle	Proclean Turf N	75 ml		5 l			
auf Seite 69)	Breites Wirkungsspektrum	ı. Gute Wirkung gegen br	eitblättrige Unkräuter	und Klee.			
	Proclean Turf Duo			1 l			
	Proclean Turi Duo	40 ml		51			
	Herbizid gegen breitblättrige Unkräuter. Nur in Kombination empfehlenswert.						
	Developed 101 Combi	40	1				
	Duplosan KV Combi	40 ml		10 l			
	Gute Wirkung gegen Weissklee. Für Neusaaten ab 3. Schnitt.						
Moosbekämpfung	Degrade M NEU	2.5 – 4 l		10 l			
	1 Teil Degrade M mit 9 Teil	en Wasser mischen und s	spritzen. Schnelle Wirk	ung.			
	Soluble Iron	500 g		10 kg			
	Giessbehandlung: 50 g So Achtung bei Steinplatten		nuf 10 m² mit Giesskan	ne verteilen.			
	Einsatz Pflanzenschutz Aktuelle Vorschriften ge		_		g) beachten!		



psm.admin.ch/de/produkte oder direkt mithilfe des QR-Codes

Für Schäden, die infolge unsachgemässer Anwendung oder Kulturunverträglichkeit entstehen, kann keine Haftung übernommen werden.

UVP = unverbindlicher Verkaufspreis

# Hirsen im Hausrasen — was tun?

Hirsen sind im Rasen Lückenfüller und stören die gleichmässige, grüne Rasentextur.

Was tun? Im Hausgarten lassen sich Hirsen nur mit vorbeugenden Massnahmen unterdrücken. Wo im Rasen Halme dicht an dicht stehen und kein Licht auf den Boden kommt, keimen keine Hirsen. Ferner fördern wir mit den folgenden Massnahmen eine erfolgreiche Neu- bzw. Regenerationssaat:

- UFA-PRIMERA Highspeed mit schnellkeimenden tetraploiden Englisch-Raigras- und keimbeschleunigten Wiesenrispenzüchtungen ansäen.
- Vorsaatdüngung mit Bellmont Park geben, um die Jungendentwicklung der Gräser zu beschleunigen und die Bestockung anzuregen.

- Professionell bewässern, damit der Boden rund um die Uhr feucht und kühl bleibt und alle Rasengräser schnell keimen.
- Den Rasen bei Grashöhen von 6 bis 8 cm das erste Mal schneiden, um die Bestockung anzuregen und Pilzerkrankungen fernzuhalten.

Während der Sommermonate ist es sinnvoll, den Rasen regelmässig in einer Schnitthöhe von 4.5 cm zu schneiden, damit der Rasen dicht bleibt, die Gräser genügend Blattfläche für die Photosynthese haben und damit kein Licht auf den Boden fällt.



Bei geringem Befall die noch kleinen Hirsen bei feuchtem Boden ausreissen und entstandene Lücken nachsäen

# Herbizidwirkungsspektren

Unkraut	Proclean Turf N	Proclean Turf Duo	Duplosan KV Combi
Blacken	•••	••	•••
Ehrenpreis (fadenförmiger)	••	•	-
Fingerkraut	••	•	•
Gänseblümchen	••	•	••
Günsel	••	•	•
Hahnenfuss	•••	••	•••
Löwenzahn	•••	••	•••
Storchschnabel	••		_
Taubnessel	••	•	•
Vogelmiere	•••	••	•••
Weissklee	•••	••	•••
Gundelrebe	•	-	-
Scharbockskraut	_	-	-
Wegerich	•••	•	•••
Hirsen	-	_	_

<sup>••• =</sup> gute Wirkung •• = bei guten Bedingungen genügend wirksam •= Teilwirkung



Die beste Unkrautbekämpfung ist eine regelmässige Düngung – dadurch ergibt sich eine dichte Grasnarbe und Unkrautsamen können gar nicht erst keimen

# Wachstumsregulator für Rasengräser

Produkt	Wirkstoff	<b>Aufwandmenge</b> pro ha	Packungs- grösse	<b>UVP</b> in CHF inkl. 2.6% MwSt.
Primo Maxx II	Trinexapac-ethyl	Green Fairway 0.4 l	21	
		Sportplätze 0.8 bis 1.6 l	31	

# Beschreibung/Wirkung

Hemmt das Längenwachstum der Rasengräser. Dadurch fällt bis zu 50% weniger Schnittgut an und die Anzahl der Mähdurchgänge kann reduziert werden. Zudem wird die Entwicklung von *Poa annua* und *Poa trivialis* gehemmt.

# Ryder – Der Sonnenschutz für Rasengräser

Produkt	Wirkstoff	<b>Aufwandmenge</b> pro ha	Packungs- grösse	<b>UVP</b> in CHF inkl. 8.1 % MwSt.
Ryder	Diverse Pigmente	Rasen < 12 mm 0.75 bis 1.5 l	1.1	
		Rasen > 12 mm 1 bis 2 l	- 11	

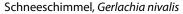
# Beschreibung/Wirkung

Schützt Rasengräser vor schädlicher UV-Strahlung und vor hoher Lichtintensität. Mischbar mit Primo Maxx II und diversen Fungiziden und Flüssigdüngern. Mit Greening-Effekt.

# Fungizide Rasenkrankheiten

		Wirk	ung								
Produkt	Wirkstoff	<b>Aufwandmenge</b> pro 100 m <sup>2</sup> (10–20 l Wasser)	Fusarium/Typhula Schneeschimmel	Sclerotinia, Dollarflecken	Corticium, Rotfadenpilz	Puccinia, Rost	Helminthosporium, Rhynchosporium Blattflecken	Pythium	Marasmius, Hexenringe	<b>Kosten Packungs</b> - in CHF <b>grösse</b> pro 100 m²	<b>UVP</b> in CHF inkl. 2.6 % MwSt.
Heritage® Flow	Azoxystrobin	10 ml	•	-	•	•	•	•	•	500 ml	
	Wirkstoff der Strobilurin-Gruppe mit hervorragender Vorbeuge- und Dauerwirkung; mit Greening-Effekt.										
Instrata Elite	Difenoconazol	30 ml								11	
	Fludioxonil	udioxonil		•	•		·		_	31	
	Kontakt- und systemische Wirkung; regenfest nach 30 Minuten.										
Play	Fludioxonil	15 g								250 g	
Switch	Cyprodinil	•		_		_		_	1 kg		
	Herbst-Anwendung, gute Wirkung gegen Schneeschimmel.										
Medallion TL	Fludioxonil	30 ml	•	-	-	-	•	_	-	31	
	Lange Wirkungsdauer. Kontaktfungizid speziell für tiefe Temperaturen.										







Typhula-Fäule, Typhula incarnata



Rotspitzigkeit, Corticium fuciforme

# Rasenkrankheiten bestimmen mit DNA-Analyse

Selbst den erfahrenen Rasenspezialisten fällt es zuweilen nicht leicht. Schadbilder einer bestimmten Rasenkrankheit zuzuordnen, da es sich oft um Mischinfektionen handelt. Mit der Schadpilzdiagnose können Krankheitserreger präzis anhand ihres genetischen «Fingerabdruckes» identifiziert werden. Bereits 24 Stunden, nachdem die Proben von befallenem Pflanzenund Wurzelmaterial im Analyselabor eingegangen sind, liegen die Resultate vor.

# Folgende Rasenkrankheiten können identifiziert werden:

- Schneeschimmel (Microdochium nivale)
- Brown Patch (Rhizoctonia solani)
- Dollarflecken (Sclerotinia homeocarpa)
- Deat Spot (Ophiosphaerella spp.)
- Sommerfusariose (Fusarium spp.)
- Take-All Patch (Gaeumannomyces spp.)
- Anthracnose (Colletotrichum graminis)
- Rotspitzigkeit (Laetisaria (=Corticium) fuciformis)

- Blattflecken (Rhynchosporium)
- Yellow Patch (Rhizoctonia cerealis)
- Blattflecken (Drechslera sp.)
- Rostkrankheit (Puccinia)
- Pythium-Bräune (Pythium spp.)
- Typhula-Fäule (Typhula incarnate)
- Blattflecken (Bipolaris/cochliobolus/ Curvularia)
- · Leaf blight (Leptosphaerulina australis)
- Gray Leaf Spot (Pyricularia grisea)

# Insektizide/Granulate Rasen- und Zierpflanzenschädlinge

			Wir	kung					<b>Kosten Packungs-</b> in CHF <b>grösse</b> pro 100 m²		
Produkt	Wirkstoff	<b>Aufwandmenge</b> pro 100 m²	Engerlinge/Maikäfer	Engerlinge/Junikäfer	Engerlinge/ Gartenlaubkäfer	Erdschnakenlarven	Erdraupen / Eulenraupen	Dickmaulrüssler		UVP in CHF inkl. 2.6% MwSt.	
Kendo Karate Zeon	Lambda/Cyhalothrin	3 ml/a	-	-	-	•	•	-		250 ml	
Melocont®*	Pilzpräparat Beauveria bronaniartii	1 kg in den	•	_	_		-	_		1 kg	
Melocont®* GranMet®*	Pilzpräparat Beauveria brongniartii Pilzpräparat Metarhizium anisopliae	1 kg in den Boden einbringen 1 kg in den Boden einbringen	•	-	-	-	-	-		1 kg	
GranMet®*	Beauveria brongniartii Pilzpräparat Metarhizium anisopliae	Boden einbringen  1 kg in den	-	-	- ·	- -	-	- - -		<u> </u>	
	Pilzpräparat Metarhizium anisopliae  Pilzpräparat Metarhizium anisopliae  Pilzpräparat Metarhizium anisopliae  Pilzpräparat	Boden einbringen  1 kg in den Boden einbringen  500 g in den	-	-	- ·	- - -		- - -		1 kg	au Anfrage

# Weitere Informationen und Anwendung siehe Seite 72



Nemagreen*	Nematoden Heterorhabditis	mit mind. 1 l Wasser pro m² ausbringen	-		•	-	-		für 100 m²		
	bacteriophora							-	für 1000 m²		
	Nur gegen die Larven. Pi	reise für grosse Flächen a	uf Ant	rage.							
Nemastar*	Nematoden	mit Giesskanne							für 100 m²		
	Steinernema carpocapsae	auf feuchten Boden ausbringen	_	-	_	•	•	-	für 1000 m²		
	Biologische Bekämpfung von Erdraupen, Erdschnakenlarven und Werren. Anwendungszeitraum: Erdraupen: Juni bis September; Erdschnakenlarven: September bis Oktober; Werren: April bis Juli										
Nematop*	Nematoden	mit mind. 1   Wasser							für 100 m²		
	Heterorhabditis bacteriophora	nro m² aushringen		_	-	_	_	•	für 1000 m²		
		a dar Dickmaulrüsslarları	en in	Moor	beete	en, Zie	erpfla	nzena	anlagen u.a.		
	Biologische Bekämpfung Einfach mit der Giesskan	ne ausbringen. Anwendt									
	Einfach mit der Giesskan										
)elfin®*							-	_	1 kg		

 $<sup>\</sup>hbox{$^*$ Gem\"{ass}$ FiBL-Betriebs mittelliste f\"{u}r den biologischen Landbau in der Schweiz zugelassen.}\\$ 

# Schädlinge im Rasen – Engerlinge des Mai-, Juni- und Gartenlaubkäfers

Engerlinge schädigen den Rasen durch Frass an den Pflanzenwurzeln. Dadurch verfärbt sich der Rasen im Sommer gelblich und kann wie ein Teppich abgehoben werden. Dazu kommen Sekundärschäden durch Krähen, Igel, Dachse und Wildschweine, die nach den Engerlingen graben, um sie zu fressen.

#### Vorkommen

Maikäfer	Ostschweiz und voralpine Gegenden				
Junikäfer	Mittelland und Voralpen: Schwarmflug in der Abenddämmerung um den 21. Juni				
Gartenlaubkäfer	Ganze Schweiz. Die Käfer fliegen immer vormittags				

#### Mittel zur Bekämpfung

Zurzeit sind keine Mittel zur chemischen Bekämpfung von Engerlingen bewilligt.



Abgestorbener Rasen: Schaden durch Engerlinge



# Die Unterscheidung der Käfer und ihrer Larve ist entscheidend\*

	Maikäfer	Junikäfer	Gartenlaubkäfer
Käfer			
Kennzeichen	Weisse Dreiecke auf den Seiten	Karamellfarben, behaart, ungeschickter Flieger	Metallisch grüner Halsschild
Grösse	25-30 mm	15-19 mm	8–10 mm
Flug	Ab Ende April, ca. ab Löwenzahnblüte, ganztags	Um den 21. Juni, in der Dämmerung	Ab Ende Mai bis Mitte Juni, vormittags
Engerling/Larve		4/2)	16
Fortbewegung (auf glatter Unterlage)	Seitlich gekrümmt	Auf den Beinen	Auf den Beinen
Analfalte Larve			
Beschreibung Analfalte	Dreitagebart mit Strich	Mercedes-Stern	Smiley
Zyklus	3 Jahre	2 Jahre	1 Jahr
Termin Bekämpfung	März bis Oktober	März bis Oktober	Mitte Juli bis September
Produkte für die biologische Bekämpfung	Melocont® (Beauveria-Pilz auf sterilisiertem Gerstenkorn)	GranMet® (Metarhizium-Pilz auf sterilisiertem Gerstenkorn)	Nemagreen (Nematoden, welche Engerlinge parasitieren)

#### Anwendung Melocont® und GranMet®

Vor einer Rasen-Neusaat den Boden auffräsen und die mit Pilz infizierten Gerstenkörner ca. 10 cm tief in den Boden einarbeiten. Bei Trockenheit die behandelte Fläche bewässern. Bei noch intakter Grasnarbe die Gerstenkörner durch Löcher oder Schlitze in den Boden einbringen. Die Wirkung wird nach ca. 2.5 Monaten sichtbar.

# **Anwendung Nemagreen**

Ca. 8 Wochen nach dem Flug kommen die Larven in die Wurzelzone, dann ist der beste Zeitpunkt für die Bekämpfung mit Nemagreen. Das Pulver in Wasser auflösen, mit der Pflanzenschutzspritze ausbringen und gründlich einregnen. Die Bodentemperaturen sollen mehrere Stunden pro Tag über 12 °C betragen. Der Boden muss feucht gehalten werden, damit die Nematoden überleben können.

Engerlingsbehandlung **auf Grossflächen** ist auf Anfrage durch eine speziell konstruierte Sämaschine möglich. Das Platzieren der Pilzgerste Melocont<sup>®</sup> und GranMet<sup>®</sup> im Boden ist damit präzise und effizient.

# \*Sie können den gefundenen Engerling nicht zuordnen?

Gerne hilft Ihnen das Team von AGROLINE Bioprotect weiter. Das heisst, Sie nehmen ein leeres Konfitürenglas, machen Löcher in den Deckel und geben dann etwas Erde mit den Engerlingen ins Glas. Sie senden dann dieses Paket mit Ihren Kontaktangaben und Vermerk an folgende Adresse:

**AGROLINE Bioprotect,** fenaco Genossenschaft Nordring 4, 4147 Aesch



# **Preise**

Alle Preisangaben verstehen sich als unverbindliche Verkaufspreise (UVP) netto ohne Abzug. Je nach Verhältnissen sind wir nicht zur Lieferung verpflichtet.

Die Detail-Verbraucherpreise sind inklusive 2.6% oder 8.1% MwSt. Die Unternehmer-Engrospreise sind exklusive MwSt. Die gedruckten Preise sind gültig für das Jahr 2024 oder bis auf Widerruf. Bezüglich unserer Preisangaben bleiben Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

# **Fakturierte Preise Rasen**

Beispiel angewandte Preisstufe

Das Total aller Samenbezüge (ganze Säcke) bestimmt die Preisstufe:

UFA-PRIMERA Highspeed 370 kg
UFA-Schotterrasen 150 kg
UFA-Vertibord 50 kg
Total 570 kg

Für alle Mischungen werden die Preise der 500-kg-Preisstufe verrechnet.

Mindestfakturabetrag pro Bestellung CHF 25.-.

# Zahlung

Netto innert 30 Tagen; Verzugszins bei verspäteter Zahlung.

# Haftpflicht

Bitte prüfen Sie die gelieferten Waren bei Erhalt umgehend und teilen Mängel unverzüglich, spätestens jedoch zwei Geschäftstagen nach Erhalt der Waren, schriftlich mit. Schadenersatz für berechtigte Ansprüche leisten wir grundsätzlich nur bis zur Höhe des Rechnungsbetrages, welcher für den betreffenden Posten erhoben worden ist. Es gilt ausschliesslich schweizerisches Recht unter ausdrücklichem Ausschluss des UN-Kaufsrechts (CISG). Ausschliesslicher Gerichtsstand ist Bern.

# Lieferung

**Saatgut** Ab 100 kg franko Domizil mit Camion.

Wildblumen: Spezielle Lieferungen und

Kleinmengen nach Aufwand.

**Dünger** Ab 800 kg franko Domizil.

**Rollrasen** Rollrasenpreise exklusive Transportkosten.

Übrige Produkte Für alle übrigen Produkte gilt eine Franko-

Domizil-Lieferung ab CHF 500.- Nettowaren-

wert.

Bei kleineren Lieferungen verrechnen wir

einen Frachtanteil.

**Paletten** Nicht ausgetauschte Europaletten werden

zu CHF 12.- pro Palette verrechnet.

# Verpackung

# Rasensaatgut

Alle Samen in 10-kg-Originalsäcken (Papiersäcke). Ausnahmen im 5-kg-Originalsack mit Signet gekennzeichnet.

# Wildblumensaatgut

Alle Wildblumensamen-Standardmischungen in 5-kg-Originalsäcken.

# Rollrasen

freier Qualität.

Es gelten unsere spezifischen Geschäfts- und Lieferbedingungen auf rasen-begruenung.ufasamen.ch/rollrasen-2/rollrasen

# Qualitätssicherung

UFA-Samen ist Mitglied von Swiss-Seed. Im Rahmen eines Dienstleistungsvertrages lassen wir unser Saatgut durch die Eidg. Forschungsanstalt Agroscope Reckenholz-Tänikon ART ständig auf die VESKOF-Normen (Reinheit sowie Keimfähigkeit) überprüfen. Das garantiert Ihnen Saatgut von einwand-



VESKOF ist die geschützte Qualitätsmarke von Swiss-Seed.





Der leistungsfähige Lieferant in Ihrer Nähe – Ihre Landi



Besuchen Sie uns im Internet: ufasamen.ch

Sie finden dort Informationen zu Rasenmischungen, Wildblumen und Pflegeprodukten.